# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum bes Börsenvereins ber Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder: Eine viertel Seite 20 M, eine halbe Seite 38 M, eine ganze Seite 72 M, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 M.



Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder: Eine viertel Seite 30 M, eine halbe Seite 58 M, eine ganze Seite 112 M, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 M.

Umichlag zu Mr. 202.

Leipzig, Dienstag ben 1. Geptember 1903.

70. Jahrgang.

# s 41. Fahrgang.

Der kleine Gerd.

2toman

pon

Freiherr von Schlicht.

Coreley.

Roman

pon

Luise Westkird.

Der Schatten.

Roman

pon

Karl Berkow.

Die Luftschiffer.

Roman

pon

Arthur Achleitner.

Im Bafenwinkel.

Roman

Bermann Beiberg.

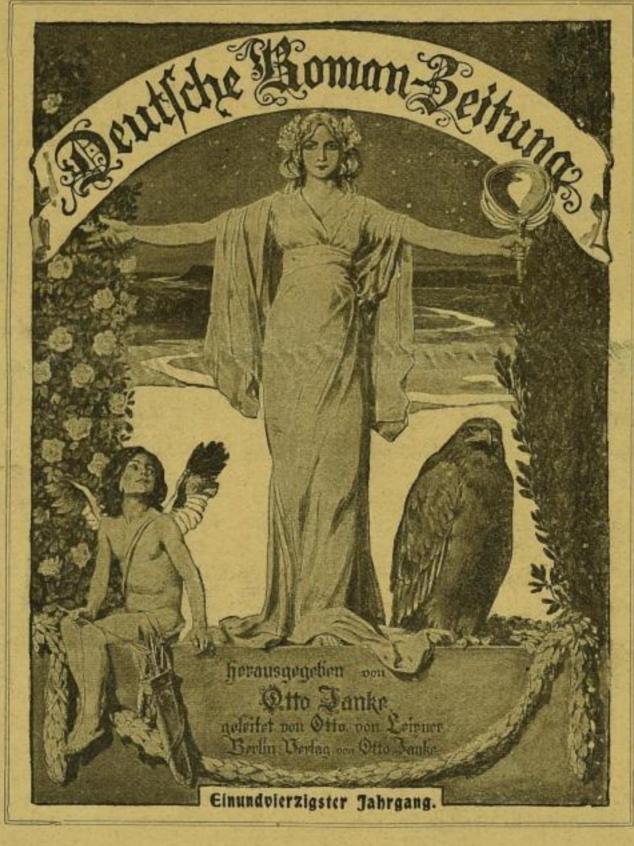
Die Dame aus dem Elsass.

Roman

pon

Ottomar Beta.

Romane von M. G. Conrad Seeger 20, 20, werden folgen.



## Das Beiblatt

wird in unveränderter Tendenz weiterges führt. Die Sorgfalt Ceixners bei der Unswahl der Beisträge hat diesem Teile der Roman-Jeitung eine besondere Besteutung gegeben.

Preis 3 Mk. 50 Pf.
ord.,
2 Mk. 60 Pf. netto
und auf 10+1 FreiExemplar.

Ein Rundschreiben mit Bestellzettel ist Ihnen inzwischen zugegangen.

Die Roman-Zeitung wird als deutsches Familienblatt ihren bisherigen Bestrebungen auch ferner treu bleiben, sie bringt nur Romane, die ihr ausschliessliches Eigentum sind und nirgend anderswo veröffentlicht werden. Die verehrlichen handlungen, welche die Roman-Zeitung bisher noch nicht im Lesezirkel geführt haben, bitte ich um gütige Bestellung.

Ich bitte um möglichst frühzeitige Einsendung des Derlangzettels.

Hochachtungsvoll

Berlin, im September 1903.

Otto Janke.

## Emil Strauß Verlag in Bonn am Rhein.

Durch den Riesenerfolg von Haeckel's Welträthsel Volksausgabe veranlaßt, gelangt demnächst zur Ausgabe:

Das Leben Jesu. Für das deutsche Volk bearb. von

David Friedrich Strauß. Zwei Teile. Volksausgabe in 2 Bänden. Preis: 2 M. Unverkürzter Abdruck des Textes der großen Ausgabe. Vorgüglich ausgestattet in steifer Kartonnage.

# Der alte und der neue Glaube.

Ein Bekenntnis von David Friedrich Strauß. Volksausgabe. Preis: 1 M.

Unverkürzter Abdruck des Textes der großen Ausgabe. Elegant ausgestattet in steifer Kartonnage.

Unter den führenden Geistern der Neuzeit hat wohl keiner eine nachhaltigere Einwirkung auf den Entwicklungsgang des deutschen Geisteslebens ausgeübt als David Friedrich Strauß. Das Erscheinen des ersten "Leben Jesu" im Jahre 1835 war eine welthistorische Tat, die nur mit dem Austreten Martin Luthers in Vergleich gestellt werden kann; es war der Wendepunkt auf der Bahn der Befreiung des deutschen Geistes von dem Drucke einer wundergläubigen Kirche. In vielen Auslagen und zahlreichen Exemplaren verbreitet, ist dies Buch bis zum heutigen Tage das Testament und die Rüstkammer der freien Geister gegenüber dem nie rastenden Wiedereroberungskampf der alten Kirche geblieben.

Im alten und neuen Glauben seinem Bekenntnisse und Vermächtnisse geht Strauß noch einen Schritt weiter und bekennt sich freimütig zu einer modernen monistischen Weltanschauung, welcher durch die Ergebnisse der neuen Naturforschung ein unerschütterlicher Boden gegeben ist.

Von

# Haeckel, Welträthsel, volksausgabe,

wird die vierte starke Auflage gleichzeitig ausgegeben.

Format und Ausstattung von Strauß lehnen sich genau an die Volksausgabe von Haeckels Welträthsel an, so daß jeht 4 gleichmäßige Bände zu dem erstaunlich billigen Preise von à 1 Mark zu haben sind. Rabatt: in Rechnung 25% und 13/12, auch gemischt; bar: einzeln 30% ohne Frei-Exemplare. 50 Exemplare gemischt, wenn auf einmal bezogen: 33½ ohne Frei-Exemplare. 100 Exemplare gemischt, wenn auf einmal bezogen: 35% ohne Frei-Exemplare. Firmen, welche von Haeckel einen guten Absah erzielten, werde ich bereitwillig auch Strauß in Kommission liesern; zunächst werde ich jedoch die Firmen berücksichtigen, welche gleichzeitig sest bestellen. Die Ausgabe erfolgt an einem Tage in Leipzig. Ihre freundlichen Bestellungen erbitte ich umgehend.

Hochachtungsvoll

Bonn, den 1. September 1903.

Emil Strauß Verlag.

# Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum bes Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn= und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M, für Nichtmitglieder 20 M. Beilagen werden nicht angenommen.



Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche. Rabatt wird nicht gewährt.

Mr. 202.

Leipzig, Dienstag ben 1. September 1903.

70. Jahrgang.

## Amtlicher Teil. Bekanntmachung.

Wir haben die Freude, den Mitgliedern des Borsenvereins hierdurch mitteilen zu können, daß nunmehr im gangen Deutschen Reiche neue Berkaufsbestimmungen Geltung erlangt haben, deren Grundsätze die folgenden sind:

- § 1. Auf Zeitschriften, Schulbücher im Einzelverkauf und Lehrmittel, sowie auf alle Berkäuse bis zum Gesamtbetrage von 10 M, darf keinerlei Skonto gewährt werden, weder gegen bar, noch in Rechnung.
  - Anmerkung: Im Königreich Sachsen sind Bücher bis zu 3 M Ladenpreis in Schlesien Berkäuse bis zu einem Ladenpreis von 5 Me; in Berlin und Leipzig Berkäuse bis zu einem Ladenpreis von 3 Me; im Gebiet des Bayerischen Buchhändler-Bereins darf überhaupt kein Stonto gewährt werden.
- § 2. Bei Verkäufen, die nicht unter § 1 fallen, darf bei Barzahlung oder längstens halbjährlicher Begleichung ein Stonto von 2% gewährt werden.
  - Anmerkung: In Brandenburg, Berlin und Leipzig barf bei solchen Berkäufen ein Stonto bis zu 5%, im Gebiet bes Bagerischen Buchhändler-Vereins überhaupt fein Stonto gewährt werden.
- § 3. Ein Stonto bis zu 5% darf fünftig gewährt werden an Behörden, öffentliche und Anstalts-Bibliot heken mit Ausnahme der unter § 1 fallenden Verfäuse. Einzelne besondere Ausnahmen können übergangsweise zwischen dem Orts- und Kreisvereine und dem Vorstande des Börsenvereins vereinbart werden. Bezüge von Schulbüchern jeder Art und zu jedem Ladenpreise in Partien können an Behörden und Lehranstalten mit 5% rabattiert werden.
  - Anmerkung: In Brandenburg und Berlin darf an Behörden, öffentliche und Anstalts-Bibliotheken, in Leitzig an solche Behörden, öffentliche und Anstaltsbibliotheken, deren Rechnungen aus staatlichen oder städtischen Kassen bezahlt werden, mit Ausnahme der unter § 1 sallenden Berkäuse, mit 10% geliefert werden. Im Gebiet des Badisch-Pfälzischen Buch-händler-Berbandes dürsen vom 1. Oktober 1903 ab an Bereins-Bibliotheken nur 2% Skonto auf Bücher gewährt werden.
- Die in Defterreich-Ungarn und in der Schweiz geltenden Verkaufsbeftimmungen sind noch günftiger für den Buchhandel.
- Auch für Musikalien sind vom 1. Januar 1903 an neue wesentlich vorteilhaftere, vom Verein der Deutschen Musikalienhändler beschlossene und von allen Orts- und Kreisvereinen einzuhaltende Verkaufsbestimmungen in Kraft getreten.
- Alle Verkaufsbestimmungen, die von Orts= und Kreisvereinen beschlossen worden sind, sind bei Verkäufen in und nach den genannten Gebieten einzuhalten (Satzungen § 3 Ziffer 5).

So ift denn durch das einmütige Zusammenwirken aller Beteiligten ein hocherfreulicher Erfolg unserer gemeinsamen Bestrebungen zur Hebung der wirtschaftlichen Lage und dadurch mittelbar auch zur Förderung der dem Sortimentsbuchhandel obliegenden Kulturaufgaben zu verzeichnen.

Bon der Ehrenhaftigkeit aller Buchhändler erwarten wir volle Unterstützung unserer, auf unbedingte Aufrechterhaltung dieser Bestimmungen gerichteten Bemühungen. Bei der Durchsichtigkeit und Klarheit der neuen Verkaufsbestimmungen dürsen wir hoffen, daß Irrtümer und Verstöße gegen sie immer seltener vorkommen werden.

Leipzig, ben 1. September 1903.

## Der Vorstand

Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Teipzig.

Albert Brodhaus. Ernft Bollert. Dr. Wilhelm Ruprecht. Alexander France.

Rubolf Wintler. Bernhard Sartmann.

Borfenblatt für ben bentichen Buchhanbel. 70. Jahrgang.

883

#### Befanntmachung.

3m Monat September 1903 führt

Berr Rudolf Brodhaus die Aufficht über die Beftellanftalt. Leipzig, den 1. September 1903.

#### Der Berein der Buchhändler zu Leipzig.

#### Erschienene Henigkeiten Des deutschen Buchhandels. (Mitgeteilt von der 3. C. Sinrichs'ichen Buchhandlung.)

por dem Titel = ohne Aufdrud der Firma des Ginfenders auf

dem betr. Buche. + por bem Preife = nur mit Angabe eines Nettopreifes eingeschickt,

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Berleger muffen im Auslande jum Teil erhöht merden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preife in Mart und Pfennigen.

#### Berolina : Berfand : Buchhandlung in Berlin.

\*Keuchel, Lehr. E.: Hilfsbuch f. den Unterricht in der doppelten u. einfachen Buchführung. Zum Gebrauch in Handels- u. Fortbildungsschulen u. zum Selbstunterricht bearb. (128 S.) gr. 8° Geb. in Leinw. bar 2. 50

Lögniger, Ernft: Berdeutschungs-Borterbuch der Fachiprache ber Rochfunft u. Rüche. 2. verm. u. verb. Aufl. (XV, 298 G.) 80. Beb. in Leinm. bar n. 6. -

Schmidt, Hebamme a. D. Wwe. E.: »Ueber die Ehe«. Rathgeber f. Frauen. 12. Aufl. (63 S. m. Abbildgn.) gr. 80. ('03.) bar 1. 20

#### Carl Blaget in Frantfurt a. Dt.

OAnker, Adf., u. M. C. Banzer: Küchen-Lexikon der Fische, Krebse u. Muscheln. Beschreibung aller in der Küche zur Verwendg. komm. Fische u. Schaltiere m. üb. 1000 Rezepten der klass. französ., sowie der modernen Hotel-, Restaurant- u. herrschaftl. Küche unter besond. Berücksicht. der Nationalgerichte. bedeutend erweit. Aufl. (326 S.) gr. 8°. ('03.) Geb. in Leinw. bar n. 4. 50

#### Afademifche Buchhandlung v. Schubert & Seidel in Monigeberg.

Ludwich, Arth.: Textkritische Untersuchungen üb. die mythologischen Scholien zu Homer's Ilias: IV. (Progr.) (20 S.) gr. 40.

#### 3. G. Cotta'iche Buchh. Radif., G. m. b. &., in Stuttgart.

Reller's, Gottfr., gefammelte Berte. 1. Bb. 80. geb. in Leinm. n. 3. 80; in Salbfrg. n. 5. -1. Der grune Seinrich. Roman. 1. u. 2. Bb. 28. Mufl. (419 G.) '03.

#### Durr'iche Buchh. in Leipzig.

Wendt, Rett. Otto: Studium u. Methodit ber frangofifchen u. englischen Sprache, e. pratt. hilfsmittel f. Lehrer u. Studierende. Unter Berüdficht. ber Lehrplane u. Lehraufgaben vom 1. VII. 1901. n. 2. 50 (VI, 176 S.) gr. 8º. '03.

#### Carl Alemming in Glogau.

Entfernungskarte, amtliche, des Kreises Freystadt in Schl. Auf Grund amtl. Unterlagen angefertigt im Katasteramte zu Freystadt in Schl., rev. im Katasterbureau der königl. Regierg. zu Liegnitz. Hrsg. 1903. 1:75,000. 52×88 cm. Farbdr. n. 2. —

#### 3. Lang's Buchh. in Rarleruhe.

Berger's Erzählungen aus der Weltgeschichte. Gin Lehr= u. Lefe= buch. Für die Schule neu bearb. u. verm. v. Reg.s u. Schulr, Dr. Bruno Stehle. 4. Aufl. Mit e. furgen Abrig der bad. Beichichte v. Brof. Dr. Rarl Brunner. (IV, 290 G. m. Abbildgn.) gr. 8º. '03. Beb. n. 1. 50

#### S. Laupp'iche Buchh. in Tubingen.

Lorey's Handbuch der Forstwissenschaft. 2. verb. u. verm. Aufl., hrsg. v. Geh. Oberforstr. Forstlehranst.-Dir. Prof. Dr. Herm. Stoetzer. In 4 Bdn. Lex.-8°. '03. n. 50. —; geb. n. 60. —

1. Die Aufgaben der Forstwirtschaft u. forstliche Produktionslehre I. (XVI, 600 S.) — 2. Forstliche Produktionslehre II. Mit 16 Abbildgn. (XI, 556 S.) — 3. Forstliche Betriebslehre u. forstliches Ingenieurwesen. Mit 250 Abbildgn. (XIII, 586 S.) - 4. Forstliche Verwaltungs- u. Rechtskunde, Forstpolitik u. Forstgeschichte. (XI, 604 S.)

#### Richard Sattler in Braunichweig.

Anrburg, Fris v. der: Mus e. fleinen Garnifon. Gin militar. Beitbild. (269 G.) 80. '03. n. 3. -; geb. bar 4. -Parow, Oberrealich. Prof. Dr. Walt.: Res, non verba! Bilbungsideal u. Lebensbedinggn. der Oberrealschule im Bergleich m. dem altflaff. Gymnafium. (IV, 65 S.) gr. 89. '03. n. 1. 20

#### Jul. Straube in Berlin.

Straube, Jul.: Übersichtsplan v. Berlin. 1:4000. Blatt IV. A. (Neue Aufl.) Nach den städt. Specialplänen (aufgen. 1876-81) gezeichnet. Einzelne Nachträge 1903. 32 × 42 cm. Farbdr. bar n.n. 2. -'03.

#### Beit & Comp. in Leipzig.

August, Dr. E. F.: Vollständige logarithmische u. trigonometrische Tafeln. 25. Aufl. in der Bearbeitg. v. Prof. Dr. F. August. (VIII, 204 S.) 12°. '03. Geb. in Halbleinw. n. 1. 60

#### Friedr. Bieweg & Sohn in Braunichweig.

Heumann, weil. Prof. Dr. K .: Die Anilinfarben u. ihre Fabrikation. IV. Thl. Hrsg. v. Prof. Dr. Gust. Schultz. 1. Hälfte. (VII, 1040 S.) gr. 8°. '03.

Zippel, Herm.: Ausländische Kulturpflanzen in farbigen Wandtafeln m. erläuterndem Text, nach Z. Neu bearb. v. Realsch.-Dir. Prof. Dr. Otto Wilh. Thomé. Zeichnungen v. Karl Bollmann. Text. 3. Abtlg. Mit e. Atlas, enth. 22 Taf. m. 24 grossen Pflanzenbildern u. 185 Abbildgn. charakterist. Pflanzenteile (62×45 cm), sowie m. 6 in den Text gedr. Holzst. 2. neu bearb. Aufl. (XVI, 150 S.) gr. 8°. '03. In Mappe n. 18. —

#### Fortsetzungen

#### von Lieferungswerken und Zeitschriften.

#### Richard Carl Schmidt & Co. in Leipzig.

Stowronnet, Frig: Die Fischwaid. 3. Lfg. (G. 81-112 m. Ab-—. 90 bildgn. u. 1 Taf.) gr. 80.

#### Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in diefer Hummer jum erstenmale angekundigt find.

(Bufammengeftellt von ber Redattion bes Borfenblatts.) U = Ilmidlag.

#### bar -. 30 3. B. Bachem in Coln a Rh.

6668

Esser, Die Pflanzenwelt für den botanischen Unterricht. 2. Aufl. Teil, Geb. 3 . 20 8.

Sauren, Die Praxis des zweiten Schuljahrs in katholischen Volksschulen. 2 M 40 d; geb. 3 M.

#### Ballhorn & Cramer Radif. R. Lorent in Burgburg. Stadelmann, Das Befen der Pfnchofe. Beft 1. 1 .16 50 d.

#### 3. G. Cotta'ide Buchhandlung Radif., G. m. b. &. 6672 73 in Stuttgart.

Oldenberg, Die Literatur des alten Indien. 5 M; geb. 6 M 80 S. Herrmann, Der Verkehr des Christen mit Gott. 4. Auflage. 4 % 50 d; geb. 5 % 50 d.

Lindner, Weltgeschichte seit der Völkerwanderung. 3. Band: Die abendländisch-christliche Kultur. Anfänge einer neuen Zeit. 5 % 50 &; in Leinen geb. 7 M; in Halbfranz geb. 7 16 50 d.

Goltz, Freiherr von der, Geschichte der deutschen Landwirtschaft. 2. Band: Das neunzehnte Jahrhundert. 9 M; geb. 11 M. Münchener Volkswirtschaftliche Studien:

57. Stück: Ginsberg, Die deutsche Branntweinbesteuerung 1887—1902 und ihre wirtschaftlichen Wirkungen. 2 M.

#### 58. Stück: Pieper, Die Lage der Bergarbeiter im Ruhrrevier. 5 M.

#### U 3 Bruno Sefling G. m. b. S. in Berlin. Speltz, die Säulenformen der ägyptischen, griechischen und römischen Baukunst. 4 M.

Hoffmann, Neubauten der Stadt Berlin. III. Band. In Mappe

Architektur und Kunstgewerbe. 1 M 60 d. Der Baumeister. Jedes Heft 2 M.

#### Otto Jante in Berlin.

U 1

Deutsche Roman-Zeitung. 41. Jahrg.

Caefar Schmidt Berlag in Zurich.

brud. 2 M 40 d.

Deutider Rolonial-Berlag (G. Meinede) in Berlin. Müller von Berneck, Sind Reformen für Deutsch-Südwestafrika eine dringende Notwendigkeit? 1 .M. 6669 Mt. Lilienthal Berlag in Berlin. Veriphantor, der Sadismus (Zur Psychologie unserer Zeit Heft 4). 75 d. 6669 Lotus:Berlag in Leipzig. Dresser, Das Leben nach dem Geiste. Kart. 2 .M. Cady, Wahrheit. 2. Aufl. 2 M; geb. 3 M. 6676 R. Oldenbourg in München. von Zittel, Grundzüge der Palaeontologie. 2. Aufl. I. Bd. Geb. 16 .M. 6677 Dietrich Reimer (Gruft Bohfen) in Berlin. von Salzmann, Im Sattel durch Zentralasien. Geb. 5 .M. 6667 Jof. Roth'iche Berlagsbuchhandlung in München. Die Pfalmen. 1 .# 80 d; geb. 2 .# 40 d.

6676 | John Senry Schwerin in Berlin. 6674 "Grosse Modenwelt" mit bunter Fächervignette. Pro IV. Quartal Oktober—Dezember 1903. 1 .M.

Bermann Geemann Rachfolger in Leipzig. 6667 Wetter, Altrheinische Geschichten und Schwänke. 2 M 50 d; geb. 4 .M. 6678 Flaubert, Herodias. 1 M; geb. 2 M.

U 2 Emil Strang Berlag in Bonn. Strauf, Das Leben Jeju. Bolfsausgabe. 2 Bde. 2 .M. - Der alte und der neue Glaube. Bolfsausgabe. 1 .M.

Saedel, Belträtfel. Boltsausgabe. 4. Aufl. 1 .M.

Deutiche Berlage:Anftalt in Stuttgart. "Der Monat", Oftav-Ausgabe von "Ueber Land und Meer". 20. Jahrg. 1904. 1. Seft. 1 .M.

Mugemeine Berlagsgesellichaft m. b. S. in München. 6675 Porträts Gr. Beiligfeit bes Papftes Pius X. I .: In weißem Talar; II .: In Rochette mit Moggetta und Stolone. Rabinett 1 .# 50 d; Folio 5 M; Imperial 25 M.

6674 Bita, Deutsches Berlagshaus in Berlin. Caine, die ewige Stadt. 5 M; geb. 6 M 50 d.

R. v. Waldheim in Wien. Andel, Der moderne Zeichenunterricht an Volks- und Bürgerschulen. 1. Abteilung. 4 M.

## Nichtamtlicher Teil.

6667

#### Wiener Brief.

Strafburger, Dirnen- und Gaffenlieder. 2 36 50 d.

Gerold, Die letten Tage Konig Ludwigs II. Reudrud.

Baron v. G., Geheimniffe am ferbischen Ronigshofe. Reu-

(Bgl. Börsenblatt 1902 Mr. 157, 161, 254; 1903 Mr. 52, 100.)

Die Festnummer der Wiener Zeitung. - Das Buch ber Saison. — Sprachdummheiten.

Bon der Fürstin Pauline Metternich stammt ein gutes Wort über das Altern. Richt-Wienern, denen diese von vielen genial genannte Dame unbefannt fein follte, diene jur Erklärung, daß, wenn in den Prateralleen ein Wagenforfo mit Blumenichlacht oder in dem größten Biener Ballsaal ein Redoutenfest stattfindet — selbstverständlich mit der Tendenz, die Taschen der Bemittelten zugunften der Rettungsgesellschaft oder eines Spitals zu erleichtern, ftets nicht nur die Idee von der Fürftin stammt, sondern auch die glanzvolle Durchführung von ihr beforgt wird. Die Birichtin - fo wird fie von den Wiener Fiakern, Hausbeforgern und ähnlichen Biener Typen« genannt beklagte fich bei einem Journalisten über bas Altern. Gie sei schon über sechzig. Das ist ja noch gar kein Alter«, war die galante Antwort. »Für eine Kathedrale nicht, aber für eine Fraus erwiderte die schlagfertige Aristokratin.

Giner Zeitung darf man ihr Alter überhaupt nicht ansehen, da sie jeden Tag sich neu gebären muße und niemals greisenhafte Biige zeigen soll. Um so begreiflicher ift es, wenn sie bei Gelegenheit ein Jubilaum feiert. Freilich darf es kein fünfundzwanzigjähriges fein, wie es die Menschen in Unbetracht der Kurze des Lebens so gern feiern; aber ein zweihundertjähriges, wie es die affaiferliche Wiener Zeitung am 7. Auguft begehen konnte, ift der dem Artikel »Die Wandlungen der äußeren Form der Beachtung wert. In diesen Blättern wurde bereits furz die Wiener Zeitunge erzählt, nach dem Worte Diarium einen Jubilaumsnummer, ein Foliant von mehr als 200 Geiten, erwähnt.

österreichischer Zeitungen, bespricht die Geschichte der Wiener vorigen Jahrhunderts ersetzte Beitung in ihrem Berhältnis zur Staatsverwaltung. Die periodenlangen Ropf durch schmeichelnde und den Leser Gründung vollzog sich, wie ähnlich wohl in allen Ländern, angenehm berührende Titel, 3. B. Morgenblatt für gebildete derart, daß ein Buchdrucker ein Privilegium zur Berausgabe Stände, Morgenblatt für heimatliche Interessen — in unsern

einer Zeitung erhielt, ber von ber Regierung Nachrichten zur Beröffentlichung übergeben wurden. Das » Wienerische Diarium « war also, wie wir heute sagen würden, wohl nicht offiziell, aber offizios. Die erfte Rummer, herausgegeben von dem Universitäts- und Hofbuchhändler und Reichshofbuchdruder Joh. Bapt. Schönwetter, enthielt, wie aus bem der Feftnummer beigegebenen Faffimile erfichtlich, als Programm= artitel eine Ginleitung, betitelt: Anmerkung (heutzutage würde dies felbstbewußter lauten: Unfer Programm, oder: Bas wir wollen) ferner Nachrichten vom Kriegsschauplat, von ben Taten des Bringen Gugenius, eine Ankunftstabelle von hoben und niedrigen Standespersonen, und eine Lifte ber Berstorbenen.

Bemerkenswert ift der langatmige Titel:

Num. I.

#### Wiennerisches Diarium, Enthaltend

Alles Denckwürdige, so von Tag zu Tag fo mohl in diefer Hayferlichen Refidents-Stadt Wienn felbften fich zugetragen, als auch von andern Orthen auf der gangen Welt allda nadrichtlich eingeloffen,

Mit diefem befondern Unhang, Daß auch alle die jenige Persohnen, welche wochentlich allhier geftorben, hingegen mas von Dornehmen gebohren, dann copuliret morden, ferner anhero und von dannen verreifet, darinnen befindlich.

Mit 3hro Römischen Kayserlichen Majefiat allergnädigften Privilegio.

Schon die zweite Nummer — fie trug das Datum vom 8. bis 11. August 1703 — hatte, wie Karl Groß in unveränderten Text. Nebenbei bemerkt, macht sich in den Titeln der Zeitungen die Tendenz nach immer kürzeren Be-Bictor Benter, der gründliche Kenner der Geschichte zeichnungen geltend. Im Unfang und gegen Mitte des man ben üblichen

wegzulaffen: Jugend, Simpliciffimus u. a.

Würde die Biener Zeitunge seit ihrem Beginn 1903 die Nr. 39 408 erschienen. In jeder der drei großen Biener Bibliothefen befindet sich felbstverständlich ein voll= ftändiges Eremplar, und man kann wohl fagen, daß diefe 508 Bände eine Bibliothek für sich bilden. Bis 1. Oktober 1812 erschien das »Diarium« wöchentlich zweimal, Mittwoch und Samstag, von da ab täglich, und vom 21. März 1848 gefellte sich zur Morgenausgabe auch ein Abendblatt. Nicht uninteressant ift die Feststellung, daß auch das Format mehrmals geändert wurde: aus dem fleinen Oftavblättchen wurde ein Quartblatt, das im Jahre 1812 wesentlich vergrößert und erft im Jahr 1848 seine heutige Form erhielt. Der Titel Bienerisches Diarium blieb bis 1780 unverändert; von da ab finden wir: Wiener Zeitung mit t. t. allergnädigfter Frenheit; die staatsrechtlichen Borgange spiegeln sich in den weiteren Anderungen: R., auch t. t. privilegirte Wiener Zeitung 2c. 2c.

Durch die Geschichte aller Zeitungen ift längst festgeftellt worden, daß das Inferat fich erft in späterer Zeit dem redaktionellen Teil angegliedert hat. Die Notwendigkeit, den Berkauf von Waren durch Anklindigungen zu unterftiigen, machte sich erst später geltend, und wenn wir dennoch bereits einen Monat nach Erscheinen der ersten Nummer des Wienerischen Diariums eine Anzeige finden, so bezog sich diese bloß auf Erzeugnisse des Berlegers: neue Bücher, Broschüren und sonstige Melationen e seines Berlags. Der Mniversitätische Buchhändler beim roten Igel, Johann B. Schönwetter« rückte hinter der Lifte der Todesfälle folgende Reilen ein:

»Item ift zu haben die eigentliche Relation von bem von Ihro Römif. Kanferl. und Röm. Königl. Majestäten an deß Ertsherhogen Carls Durchl. beschehenen Actu Cessionis und Declarationis megen der Succession der Spanischen Monarchie.«

War das bloß ein Füllinserat, wie der moderne technische Ausdruck lautet? Durchaus nicht, denn Buchdrucker waren stets die ersten Inserenten; mußten fie doch, wenn ein Buch Unflang beim Bublifum fand, befürchten, daß, bei dem Mangel eines Urheberrechtsgesetzes, ein flinker Konkurrent einen Nachdrud veranstalten werbe. (Dr. Sträfle, Das Anzeigewesen der Wiener Zeitung in seinen Anfängen, in der Festnummer.) Fünf Jahre (1708) nach der Gründung des Blatts findet sich die erste Berluftanzeige, und 1709 treten in bunter Reihe Bahnarzte, Badebesitzer, Sandler mit physikalischen Instrumenten, Lotterieunternehmer als Inserenten auf.

Die innere, geistige Entwicklung der Wiener Beitung findet in der Jubilaums-Nummer ihre Darftellung Exemplar foll von Gr. Excellenz fechs Wochen zurückehalten in einer Reihe von Monographien literarischen Charafters, worden sein, wahrscheinlich hat es bei seinen Amtsderen eingehende Besprechung, so verlockend sie auch ift, tollegen den Reigen durchgemacht. Man muß zugeben, außerhalb des Rahmens dieser Stizze liegt (Dr. Emil Löbl, daß Schniglers Freunde Altruiften sind; sie wollten Die Entwidlung der journalistischen Technit in der Wiener den Genuß nicht für sich allein haben, sondern drangen Beitung — Dr. Eugen Guglia, Bur Geschichte ber Wiener (wohl in Gemeinschaft mit dem Berleger) in den Dichter, er Zeitung im Zeitalter ber Revolution und Napoleons -Aler. Freiherr von helfert, Die Wiener Zeitung im laffen. Go murde dem Buchhandel ein für öfterreichische Ber-Jahre 1848 - Dr. Alex. von Weilen, Die Kritit des hältniffe ungewöhnlicher Erfolg beschert. Denn die Lebejüng-Schauspieles in der Wiener Zeitung — Armin Friedmann, linge und Lebegreife machen einander auf das Buch aufmert-Die Anfänge ber Kunftfritit in der Wiener Zeitung - fam und erklären, sich bei der Lektüre vor Bergnügen szu Dr. Robert Hirschfeld, Musikalische Kritik in der Wiener wälzen ; heftige Debatten entspinnen sich darüber, welche Beitung - Rudolf Holzer, Die öfterreichische Wochen- Szene die gelungenfte fei, und manche Worte aus dem Reigen schrift). Wer sich mit der Kulturgeschichte Ofterreichs in den sind zu geflügelten geworden; insbesondere die Aussprüche des letten zwei Jahrhunderten befaßt, findet in diesen Effans Dichters Bibige haben Aussicht, für einige Zeit dem überreichen Stoff. Zeitungen schreiben ja nicht nur Be- Sprachschape einverleibt zu werden. Soweit die Kritik fich

Tagen liebt man turze Schlagworte: die Beit, die Woche, Schichte, sie machen mitunter auch Geschichte, sie verzeichnen der Tag, und ichon beginnen auch Zeitungen den Artitel nicht nur Erfolge, fie ichaffen auch Erfolge; fie find intereffant durch das, was sie bringen, und oft durch das, was sie nicht bringen. Für wie viele, deren Namen heute verschollen fortlaufend numeriert worden fein, fo mare am 8. August find, wurde einst die Paule des Ruhmes geschlagen, und wie manche, die die Beistesschätze des Bolfes dauernd bereicherten, find lange Zeit unbeachtet geblieben. »Was in der Welt«, sagt Lichtenberg mit Recht, »kann unterhaltender fein, als die vermeintliche Geschichte der Zeit mit der wahren zu vergleichen.«

> Als ich vor mehr als Jahresfrist in diesem Blatte die Frage nach dem Buche der Saison auswarf und die Bermutung aussprach, daß Frenssens Dorn Uhle diese Stelle einnehmen werde, da war dieser Roman kaum den Kinderichuhen der ersten Auflagen entwachsen — nun klimmt er fröhlich irgendwo in dem zweiten hunderttaufend herum, und wenn auch selbstverständlich die Nachfrage nicht mehr so fturmisch wie im Borjahre sein durfte, so kann man doch den Erfolg als nachhaltig bezeichnen. Schon werden im Gegensage zu den enthusiaftischen Kritiken die Gründe dieses Erfolges auf eine für das Bublikum nicht sehr schmeichelhafte Weise erörtert; in einem bekannten Berliner Wochenblatte wurde fürzlich »Jörn Uhl« als ein Beispiel für »Wahnideen der Masse« bezeichnet, und schon erschien auch eine Broschüre mit der Absicht, gegen die Beliebtheit von Nörn Uhl & Sturm zu laufen.

> Das Publikum liebt die Abwechslung und begünftigt jetzt ein Buch, das einen Wiener Dichter zum Autor hat, deffen Szenen in Wien spielen, und das im Wiener Berlag erschienen ist. »Bodenständigeres« kann man sich nicht vor= ftellen. Die Vorgeschichte von Arthur Schnitzlers »Reigen« ist vielleicht nicht allgemein bekannt und darf darum hier

erzählt werden.

Bor zwei Jahren erzählten sich die allzeit gut Unterrichteten, daß Schnikler ein neues Buch geschrieben und fo= gar dem Drud übergeben habe, das jedoch nicht fäuflich fei, fondern vom Dichter seinen personlichen Freunden zugefandt werde. So war es auch in der Tat; die zweihundert Exemplare des »Reigens«, die teils auswärtigen, teils Wiener Freunden gespendet wurden, erregten den Reid aller jener, die nicht vom Autor bedacht worden waren und alle Hoffnung auf den Besitz eines Buchs aufgeben mußten, in dessen Geleitwort der Dichter u. a. erklärte: »Ein Erscheinen der nachfolgenden Szenen ift vorläufig ausgeschlossen. Ulle Beziehungen wurden aufgeboten, alte Befanntschaften erneuert, um ein Exemplärchen zu erlangen, natürlich meistens vergeblich, denn nur wenige find in der Lage jenes hochftehenden Beamten, der einem Bittsteller die angesuchte Audienz nur deshalb gewährte, um von ihm beim Abschied den Meigen« zu borgen (Wahrheit oder Dichtung?). Das möge den Reigen vor der gesamten Offentlichkeit tanzen

die bestrickende Grazie, mit der das Unbeschreibliche geschildert reiter und Vorsänger erinnert, recht geben muß. Das wird, Tiefblidende haben herausgefunden, daß fich der mühfam für Redakteur ausgeklügelte Wort Schriftleiter Dichter vom Argt habe inspirieren laffen und daß dem will ihm nicht gefallen. heitern Spiel eine ernste Moral zugrunde liegt, etwa in dem München eine Aufführung einzelner Szenen aus dem »Reigen « auf einer Bühne gewagt worden fein; von einer Bearbeitung getrodnet hat, wird auch über diefer Wunde Gras für Mädchenpensionate hat man noch nichts gehört.

- 15 Bogen mit nur 15 Zeilen auf jeder Geite und einbeutigen Gedankenftrichen — in einigen Abendstunden zu beine. Ende lefen tann, erhebt ein Wert auf gang anderm Belängere Zeit zu beschäftigen und ihm als Führer und Ratgeber auf einem arg vernachläffigten Felde zu dienen. Wer von der Schulbank die Uberzeugung mitgebracht hat, daß es tein Gegenstand mit der Grammatik der deutschen Sprache an Langweiligkeit aufnehmen kann, wird, falls ihm das Werk nicht bereits friiher bekannt war, von der fürzlich erschienenen dritten Auflage von Wuftmanns Mullerhand Sprachdummheiten« aufs angenehmfte überrascht sein. der Berderbnis und Berrüttung der deutschen Sprache beteiligen sich ja einträchtig verschiedene, vielschreibende Berufsklaffen, die Juriften, Beamten, Kaufleute und nicht minder die Tagesschriftsteller. Es ift nun überaus beluftigend, zu sehen, wie dieser Abraham a Santa Clara der deutschen Grammatik mit Wig und Grobheit gegen alle Fehler und Geschmacklosigkeiten auftritt, die sich beim Sprechen und Schreiben eingebürgert haben.

Michts in der Sprache scheint ihm zu geringfügig, um es nicht auf seine Berechtigung und sein herkommen zu priifen, und immer bleibt sein Bortrag klar, logisch gegliedert und kurzweilig. Daß wir Buchhändler aus diefem Buche Firmen; man wirde es nicht glauben, wie viele Fehler Wuftmann bei den Firmenschildern zu beanstanden hat; F. Schmidt Nachfolger will er durch F. Schmidts Rachfolger erfett haben, und beshalb ift er mit der Firma: Ernst Reils Rachfolger zufrieden, mahrend er die Sprachzerrüttung in der Firma des ältesten Klassikerverlages um fo heftiger beflagt. (Geite 201.)

Schriftsprache eingeführt zu haben. Wenn er behauptet, daß das Relativpronomen welcher der Papiersprache angehört und zur breiten, ichleppenden Ausdrucksweise beiträgt, fo fann man doch entgegenhalten, daß es manchmal der Abwechslung dient und auch zum Wohlklang beiträgt.

Was Bustmann über sehlerhafte Appositionen bei Buchtiteln fagt - die herren Dozenten, Professoren und Architekten kommen dabei als Autoren schlecht weg —, wird jedem einleuchten. Gin eigenes Kapitel ift den Modewörtern ge= widmet, die er mit Stumpf und Stiel ausrotten möchte; er will uns das jest so beliebte Wort Buchschmuck rauben anders haben als Buchschmud?«). Darbietung, bedeutfam, belangreich, eigenartig, einwandfrei, großzügig, offensichtlich, schneidig, zielbewußt, - alle diese Modewörter sind nach Wustmann entweder sinnlos oder versehlt gebildet, in jedem Falle abgehett und daher wider= wärtig. Ob es ihm gelingen wird, Ginakter auszurotten, ist sehr zu bezweiseln, auch der Borredner wird im parla= mentarischen Leben kaum mehr abzuschaffen sein, obwohl man dem Weg durch die Schweiz. Das Meistgewicht eines Patets

gur Besprechung des heitlen Buchs entschließt, rühmt sie | dem Berfasser, der an den Ginn der Gilbe por bei Bor-

Das Rapitel Bildervermengung (Seite 286) ift eins Sinne des alten Wortes: Die Wolluft der Rreaturen ift der unterhaltenoften; hier tann man über die Beispiele, die gemenget mit Bitterfeit. Zeitungsberichten zufolge foll in den Zeitungen und Parlamentsreden entnommen find, Tränen lachen: Der Zahn der Zeit, der schon so manche Trane wachsen laffen; - Pring Ferdinand hat ichon im erften Jahre seiner Regierung manches Saar in feiner Krone Bahrend man Schnitzlers Buch trot feiner Didleibigkeit gefunden; - Unfre Universitäten find wie robe Gier; fobald man fie antastet, stellen fie fich auf die hinter=

Ber Zirkulare abzufaffen hat, den werden die abschrecken= biet den berechtigten Anspruch, den Buchhändler durch den Beispiele auf Seite 89 interessieren; Wustmann nennt es mit Jean Paul einen grammatischen Selbstmord, ich oder wir wegzulaffen, z. B.: Sämtliche Anzeigen halten der Beachtung unfrer Lefer empfohlen; Riften und Tonnen nehmen zum Gelbstkostenpreis zurück. Doch auch das Objekt, der Angeredete, foll nicht gemordet werden, 3. B. Wie meinen? Das klingt höflich und ift doch unfinnig.

> Auf welcher Seite man Bustmanns Buch aufschlagen mag, Un immer wird man seine Runft, mit Lachen die Wahrheit zu fagen«, bewundern — eine erfreuliche Erscheinung in einer Beit, in der der Buchhandel gezwungen ift, Ubertreibungen und Erdichtungen, die mit bitter-ernster Miene vorgebracht werden, zurückzuweisen.

> > Wien, August 1903.

Friedrich Schiller.

Schwarg - Weiß. Gin Buch der zeichnenden Runft, herausgegeben vom Berbande beut= icher Illustratoren. Berlin, Berlag von Filder & Franke. (Breis 4 M.)

Dan muß es dem Berbande beutscher Illuftratoren laffen, viel lernen tonnen, fieht man ichon aus dem Rapitel über daß er fortgefest bemubt ift, die Intereffen feiner Mitglieder gu fordern. Die jährlichen Musftellungen in Berlin, die der fogenannten » Großen Berliner Runftausstellung« angegliedert find, haben - außer den Bertäufen an Ort und Stelle - zweifellos auch den Erfolg gehabt, daß fie ichon manchen Berleger veranlagt

haben, die Talente einzelner Aussteller in Anspruch zu nehmen. Das vorliegende Wert wird den Mitgliedern sicher weitere Borteile einbringen. Es ift ein intereffantes Bilberalbum in Quartformat, das je eine Illuftration von 190 verschiedenen Rünftlern, zum Teil neue Motive, enthält. Gin Borwort von Er fragt und er frug gu gebrauchen - ftatt fragt Jul. Schlattmann, bem Schriftführer bes Berbandes, außert fich und fragte, nennt er eine Schande, und er macht Buftav treffend über die Wichtigkeit ber Illuftrationskunft und ftellt in Aussicht, daß jedes Jahr ein neuer Band bes Werts er-Frentag dafür verantwortlich, diese falichen Formen in die icheinen foll. Es sei bestimmt, weiteren Kreisen ein ungedminttes Bild vom Stand der heutigen Allustrationstunft Deutschlands zu geben. hierzu mare nur zu münschen, daß fich die gahlreichen Rrafte in der Illuftrationstunft, die heute noch außerhalb des Berbands fteben, diefem anschließen möchten, damit bas Bild wirklich ein möglichft vollständiges werden fonne. Unter jedem Bilde des Albums ift die genaue Abreffe des Rünftlers, die Stätte feiner Ausbildung und fein Spezialgebiet angegeben, außerdem felbstverftandlich der Titel bes Bilds nebft Quelle, fofern es bereits im Drud erichienen ift.

Die einzelnen Leiftungen hier zu besprechen, mangelt uns der Raum; das Buch enthält eine Fülle ber verschiedenartigften Motive aus fast allen Zweigen der Illustrationstunft; die Bilder würden wohl famtlich noch beffer gur Geltung getommen fein, wenn man bem billigen Preife des Albums nicht die Ronzeffion (Seite 357; »was für Schmud foll benn aber ein Buch von etwas dunnem, durchscheinendem Bapier gemacht hatte. Dennoch mird es eine Augenweide für viele bieten und für die Ditglieder des Berbands deutscher Illustratoren zweifellos gute Baul Bennig. Früchte tragen.

#### Rleine Mitteilungen.

Poft. - Die Berfendung von Pateten nach Italien erfährt am 1. September eine mefentliche Erleichterung und Bereinfachung

gu 5 Rilogramm muffen jest frantiert werden. Rur Batete mit der Reife, Die Ginschiffungszeiten in Bofton und in Dem Dort, Italiens gerichtet find, tonnen unfrankiert jur Poft gegeben mer- | bas fonntägliche Ronzert und den Gottesdienft. den. Jede Gendung muß eine besondere Paketadreffe erhalten. Nachnahmen find bis zum Betrage von 800 M zuläffig. Un Bollinhaltserklärungen find brei, zwei in italienischer ober frangofischer, eine in beutscher Sprache beizufügen. Gendungen mit Wertangabe erfordern zwei Erklärungen in einer der fremden Sprachen. Das Porto fest fich zusammen aus dem deutschschweizerischen Porto, bem italienischen Porto und ber italienifchen Stempelgebühr, etwaigen Berficherungsgebühren ufm. Für die verfchiedenen Orte Staliens ift ein umfangreicher Tarif aufgeftellt. Beifpielsmeife toftet ein Batet von 6,5 Rilogramm von Dresden nach Pallanza 2 M 90 d. Ein Paket mit 500 M Wert im Bewicht von 7 Rilogramm von Darmftabt nach Mailand toftet 2 M 75 d. (Mat.=Btg.)

Fehler im Telegramm. — Die Papierzeitung berichtet

folgendes:

Ein Rohlenhändler hatte nach München durch Telegramm einen Baggon Gaartoblen gum Breife von 2 M 15 & fur ben Doppelgentner angeboten. Durch Berfehen eines Boftaffiftens ten und einer Telegraphengehilfin murbe bie Bahlenangabe 2 M 15 & in 1 M 15 & verftummelt. Der Empfänger hatte bas Angebot angenommen und lehnte fpater, als ihm 2 M 15 & in Rechnung geftellt murden, die Bahlung bes Unterschieds von 1 .M ab. Der Absender bes Telegramms verlangte Gr= ftattung des Schadens von den ichuldigen Telegraphenbeamten, wurde aber vom Oberlandesgericht Frankfurt a. M. mit folgender Begrundung abgewiesen: Die Berflagten haben gmar Berfeben begangen, dem Rlager falle aber fonturrierende Fahrlaffigfeit gur Laft, weil er einerseits verfaumt habe, bas Preisangebot in Biffern und Buchftaben in dem Telegramm anzugeben, wie dies bei wichtigern Beschäftsabschluffen im Sandelsverkehr allgemein üblich sei, und weil er anderseits unterlassen habe, seinen Bertragsantrag gegenüber dem Münchner Rohlenhändler gemäß § 121 des Burgerlichen Gefegbuchs unverzüglich als unrichtig übermittelt angufechten, fobald ihm die Berftummelung bes Telegramms befannt geworden mar. Bei rechtzeitiger Unfechtung hatte der Dunchner Geschäftsfreund die Lieferung der Rohlen gu bem Preis von 1 . 15 & für den Doppelzentner nicht verlangen tonnen. Wegenüber biefen Unterlaffungen tamen bie Berfeben ber Beamten weniger in Betracht, und diefe feien gemäß § 254 des Bürgerlichen Gesethuchs ihrer Berantwortlichkeit enthoben.

Allgemeine Bereinigung Deutscher Buchhandlungs. Behilfen; Landes-Bereinigung Rheinland und Beftfalen. -Die Berbst : hauptversammlung wird am Sonntag ben 6. September, morgens 11 Uhr, in Duffeldorf (botel Zweibruder bof, Ronigsallee 45) ftattfinden. Um 12 Uhr wird herr Georg Soelicher : Roln einen Bortrag halten über bas Thema: " Professor Bucher und ber Buchhandel ., mozu bie Pringis palität und die Behilfen bierdurch freundlichft eingelaben feien.

Gine Ozean=Beitung. - Die Meinfte Beitung ber Belt barf man wohl das . Cunard-Bulletin. nennen, ein wochentlich ein= oder mehrmals nach Bedarf ericheinendes Blättchen in Oftav-Format von 141/, ju 201/2 cm im Unfange von vier Seiten. Das Blatt mird an Bord von Schiffen ber Cunardlinie unterwegs redigiert, gefett und gedrudt, auf jedem Schiff mit besonderm Tert. Der hubiche Titelfopf : Bordrud zeigt eine Illustration in Autotypie, die ben Seemeg gwischen Bofton-New York und Liverpool mit Marconi = Turmen an den Ends stationen barftellt. Es ift startes, gestrichenes Papier verwendet, ber Sag des englischen Textes besteht durchweg aus Blodichrift (Groteste), ber Drud ift fehr fauber. Die Berren . Schweizerbegen. (Geger und Druder in einer Berfon) an Bord ber Schiffe merden reichlich Beit haben, um bas Blatt fertig ju ftellen, bas trot feiner menigen Geiten doch ziemlich viel leeren Raum aufmeift, auf ber letten Geite Linien-Aufdrud enthält, damit es die Baffagiere gefalzt, adreffiert und frantiert ohne Streifband gur Boft geben tonnen, wo fich Gelegenheit bietet. Den Sauptinhalt bilden Marconi-Telegramme. Die Schiffe find nämlich mit Ginrichtung für brahtlose Telegraphie verseben, empfangen und geben unterwegs Nachrichten durch Bermittlung von Stationen (andern Schiffen und Leuchtturmen). Die Zeitung berichtet ferner, welchen Schiffen man begegnet ift, auch wieviel Anoten in ben letten Tagen gurudgelegt murben. In einer ber uns porliegenden Rummern finden fich fogar. fleine wiffenschaftlich-technische Artifel über brahtlose Rachrichten durch die Schreibmaschine und über Telepathie. Gine um ein Egemplar des in Rr. 199 des Borfenblatts mitgeteilten andre Mummer, sprinted on board of the R. M. S. (Royal Mail Fragebogens. Steamer) Lucania, August 3st. 1903., enthält Rachrichten fiber bie Papftmahl. Im übrigen verzeichnet die fleine intereffante Beitung

wird babei von 50 auf 20 Rilogramm herabgefest. Patete bis | regelmäßig die Entfernung des Schiffs von Bofton, die Beitbauer Bertangabe unter 5 Rilogramm, die nach bestimmten Orten Die Ungahl der Baffagiere, Mannichaften und Postbeutel an Bord,

> Bom Jubilaum ber Universität Beidelberg. - Der Großherzog von Baden hat 1900 Eremplare der Jubilaums-Feftrede des hofrats Dr. Erich Mards anfaufen und ber Beidelberger Studentenschaft als Beschent überweisen laffen.

Beitere Augerungen gur Frage der deutschen Bücherpreife (vergl. Dr. 177, 179-187, 190, 193-197, 199, 201):

Abersegung ber Artifel von Professor Paulfen (Berlin) und Dr. Ruprecht (Göttingen) über Buchhandel und Bücher=

Nordisk Boghandlertidende. 37te Aargang. No. 34, 35.

Atademien für Ausübung der Beiltunde. - Der Plan der Gründung von Atademien für Ausübung der Seiltunde und Krankenpflege, ber vor einiger Zeit viel befprochen worden ift, ift feiner Bermirflichung naber gerudt. Die erfte Atademie diefer Art foll Duffeldorf erhalten, und zwar in Berbindung mit bem neu angulegenden Rrantenhaus. Die Errichtung weiterer Atademien wird voraussichtlich in Frantfurt a. M., Breslau, Magdeburg (oder Salle) und in Berlin erfolgen.

#### (Sprechfaal.)

#### Schulbücherverleger und Sortimenter.

(WgI. Mr. 156, 160, 163, 164, 165, 170, 183, 193, 195, 201.)

In meinem Artikel in Nummer 170 des Börsenblatts habe ich bas Fragezeichen ber Rebattion barüber, daß Rramer und Buchbinder fich an feinen Beichlug des Borfenvereins halten, ruhig mit dem Bewußtsein hingenommen, daß ich wohl Bugug von andrer Geite befommen, und daß es doch wohl einen andern Sortimenter geben würde, der mir aus andrer Stadt meine Unficht bestätigen, mir beispringen und bas Fragezeichen aufgreifen würde. Dies ift burch Rollege Cleppien : Bolgaft geschehen; nun tann auch ich antworten, ohne als ein Buchhändler angesehen ju werben, ber rudfichtslos nur für fein eignes Gefchaft arbeitet und nicht mit nuglosen Rlagen das Borfenblatt behelligt, sondern die Machtmittel des Börfenvereins erprobt hat.

3ch tann meinen Sat bezüglich der Krämer und Buchbinder mit Fug und Recht vertreten. Gine hiefige Schreibmarenfirma und Auchbuchhandlung ftand jahrelang als Breisunterbieter auf ber Lifte bes Borfenvereins. Ich nehme nicht Unftand zu ertlaren, daß feinerzeit ich der Denungiant mar, der aus Gelbfterhaltungstrieb genötigt mar, bem herrn Rollegen entgegenzuarbeiten. 3ch hatte die Beweise so fraftig, daß mein Untrag betreffs dieses Sändlers auch glatt zu feinen Ungunften erledigt murde. Jahrelang ftand er nun auf der Lifte; jahrelang lieferten ihm fein Rom= miffionar und verschiedene größere Berleger meiter, ohne daß ich verfpurte, Die Sache fei ihm unangenehm. Nach einigen Jahren trat der Borftand des Borfenvereins an mich heran, ob ich Gin= wendungen machen würde, wenn er von der Liste der gesperrten Firmen gestrichen würde. Ich machte feine, in der Meinung, der Mann sei turiert. — Er wurde aus der Lifte gestrichen, und unterbietet ruhig weiter.

Die Bilber von Golzel in Wien zu ben Unschauungstafeln Frühling, Commer ufm., orb. 18 &, netto 12 &, merden von ihm im einzelnen für 15 d an die Schülerinnen ber hiefigen boberen Mabchenschule vertauft. Beitere Beweife zu bringen mare nicht ichwer. Soll ich mich aber als Denunziant abermals blogstellen, damit mein Ronfurrent am Orte mich als ben Mann hinftellen tonnte, ber aus Beschäftsneid benungiert? - Goll ich meines Bruders hüter fein? - Der Durchschnittstaufmann verfteht ja unfre Organisation nicht. Diese Berhältniffe find traurig, aber mahr!

Liffa i. P., 25. Aug. 1903.

Friedrich Ebbede.

## Alfademifer auf der Guche nach statistischem Material aus dem Buchhandel.

(Bgl. Nr. 199 b. Bl.)

Die Bibliothet des Borfenvereins bittet für ihre Sammlungen

R. Burger, Bibliothetar des Borfenvereins.

## Geschäftliche Einrichtungen Veränderungen.

#### Gef. zu beachten!

Begen überfiebelung nach

#### Duffeldorf,

Grafenberger Chauffee 98

bleiben unfere Beschäfte vom 27. Auguft bis 5. September b. J. gefchloffen. Bir machen beshalb nochmals auf unfere Auslieferungsftellen

Leipzig: Carl Enobloch,

Berlin: Midifch & Co., G. m. b. S. (Barauslieferung)

aufmertfam, an die auch birette Beftellungen in diefer Beit gu richten find.

Berlin W. 30, Luitpolbftr. 38.

Wifcher & Franke. Wilh. Werthers Berlag.

hierburch jur gef. Renntnisnahme, daß bie Unterzeichneten in Dresben-Blafewig eine

#### Berlagsbuchhandlung

gegründet und ihre Bertretung für Leipzig

herrn 2. Fernau

übertragen haben. Anzeige über bas erfte Unternehmen befindet fich im Borfenblatt v. 28. Auguft.

Blafemig, ben 28. Auguft 1903.

Buchdruderei Arnold & Co.

Ich übernahm die Vertretung des Verlages:

#### F. C. Entlicher

in Wimpassing im Schwarzathale N.-Ö.

Leipzig.

Hans Hedewigs Nachf. Curt Ronniger.

#### Bertaufsantrage.

## Budhandlung,

Antiquariat verich. Urt., befte Weschäftslage ist vorhanden. Denkbar beste Geschäftslage! Berlins, Nahe Bahnhof und Sochichulen, langjähriges Befteben, frantheitshalber gu verfaufen. Rur Gelbftrefleftanten, bie 10-12000 № angahlen fonnen, wollen fich melben.

Angebote unter C. G. 7037 an Rubolf Moffe in Berlin NW., Schiffbauerdamm 1

36 bin beauftragt ju verfaufen:

In Burttemberg ein folides, fehr lufratives Geschäft, Umteblatt mit besteinge= richteter Druderei u. gangbaren großen Borraten famt reigend gelegenem Grundftud. Gewinnüberichuft p. a. 24 000 M; Anzahlung 100 000 .M.

Geeignete Berren mit entfprechenden Rapitalien erhalten gegen Buficherung ftrengfter Diefretion gern meitere Musfunft.

Stuttgart, Ronigftraße 38.

Hermann Wildt.

## Anzeigeblatt.

#### Fachzeitung

 offizielles Vereinsorgan — nebst Kalender und fortlaufender Bibliothek, sowie anderen Verlagswerken populär - wissenschaftlicher Richtung, einen kleinen, einheitlichen Verlag darstellend, der von ersten Autoritäten herausgegeben wird und noch sehr erweiterungsfähig ist, könnte wegen Überlastung mit anderen Arbeiten zum festen Preis von 15000 M abgegeben werden. Näheres unter Nr. 2532 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rleine, gutgeh. Buchhandlg. in gr. nordb. Safenstadt foll f. nur 6500 M vertauft werden. Lager u. Inventarm. 5500 M ca. Refl. erh. Must. u. R. E. 2163 burch bie Beichäftsftelle bes Borfenvereins.

In einer bebeutenben Stadt Bommerns ift eine angesehene Buch=, Runft=, Papier= und Mufifalienhandlung mit großer Leihbibliothet umftandehalber preismert gu Legter Jahresumfag über perfaufen. 26 000 M; feftes Lager ca. 12 000 M. Rauf= preis 15 000 M. Angebote erbitte unter A. Z. No. 2251 an die Beichaftsftelle bes Borfenvereins.

Für

#### Verlagsbuchhändler und Buchdruckereien.

Bedeutendes und aussichtsreiches

#### Verlagswerk

wird unter den günstigsten Bedingungen verkauft. Gef. Angebote unter E. 5342 an Haasenstein & Vogler, A.-G. in Stuttgart.

In süddeutscher Grossstadt ist eine Buchhandlung mit modernem Antiquariat für 21000 M zu verkaufen. Anzahlung 15 000 .M. Das Geschäft ist noch sehr ausdehnungsfähig. Angebote erbeten unter 659. Julius Bloem. Dresden.

Eine Leihbibliothek, bessere Autoren, 1418 Bände, ist billig zu verkaufen. Katalog steht zu Diensten.

Hermann Liebich.

Alte Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung in lebh. ostpr. Stadt soll f. 45000 A verkauft werden. Anzahlung 25000 M. Der Neuzeit entsprechende Ladeneinrichtung Refl. erh. Ausk. u. 687.

Julius Bloem. Dresden 14.

Eine folib fundierte, flott gebende Gort.s Buchhandlung in größerer Stadt Bürttem= bergs, erftes Beichaft am Blage, ift megen Berufsmechfels bes Befigers, event. mit gugehörigem Saus, in beft. Lage, ju verfaufen. Bef. Ungebote unter F. R. 2529 durch bie

Beichäftsftelle des Borfenvereins.

#### Raufgefuche.

Kauf oder Teilhaberschaft!

Hervorragend tüchtiger, junger Buch- u Kunsthändler sucht bis Anfang 1904 ein Sortiment zu erwerben, dessen jetziger Besitzer weniger auf eine hohe Anzahlung sieht, als darauf, dass sein Geschäft in bewährte Hände übergeht.

Event, ist Teilhaberschaft in grösserem Geschäfte, in dem leitender Posten offen

ist, nicht ausgeschlossen.

Vorzügliche Zeugnisse und Referenzen! Angeb.u. A.G. 2538a.d. Gesch. St d.B .- V. erb. Roehler in Leipzig erbeten.

Intelligenter, junger Mann, gelernter Buchdrucker, im Buchhandel u. Zeitungswesen vertraut, mit entsprechenden Mitteln an der Hand, sucht eine rentable, etwa wöchentlich erscheinende Zeitschrift, ev. Fachblatt zu erwerben. Neueres, erweiterungsfähiges Unternehmen Besonders älteren Herren Kollegen, die sich etwas entlasten und das Unternehmen einer arbeitsfreudigen, soliden jungen Kraft überweisen wollen, sei dies Gesuch zur Beachtung empfohlen.

Gef. Angebote erbittet und vermittelt Crimmitschau.

#### Gustav Burkhardt.

#### Jadizeitung

ober fleiner Berlag, nicht an ben Ort gebunden, ju taufen gefucht. Ungebote unter C. D. 199 an Rudolf Moffe, Braunichmeig.

#### Raufgeluch.

Ernfter und gebildeter, fprachfundiger Sortimenter municht in fleineres Gortiment einzutreten, um nach Ginarbeitung basfelbe fäuflich zu ermerben. Rabere Musfunft wird auf Bunich gern vorher erteilt. Uns gebote an Robert hoffmann in Leipzig unter # 4.

Die Reftauflage eines burgerlichen Roch= buches wird zu faufen gefucht. Ungebote unter 2531 an die Befchäftsftelle bes

Borfenvereins erbeten.

Für einen mir befreundeten Kollegen suche ich baldigst ein solides Geschäft (Sortiment oder Verlag) mit nachweisbarem Reingewinn von mindestens 4000 M zu kaufen. Genügende Barmittel stehen zur Verfügung und könnte Übernahme sofort erfolgen. Gef. Angebote erbittet unter T. D. Robert Hoffmann, Loipzig, Querstrasse.

#### Teilhabergejuche.

Für mein angesehenes Sortiment in Brogftadt Mitteldeutschlands fuche ich gur Brunbung einer Reiseabteilung tuchtigen Buch= handler mit fleiner Rapitaleinlage. Blagverhältniffe fehr günftig. Ungebote an die Beichäftsftelle des Borfenvereins unter Н. В. 2534.

Zwecks Ausnutzung einer neuen Idee, die von erprobten Fachleuten als unbedingt aussichtsreich bezeichnet wurde, Teilhaber mit etwa 10000 M Einlage, die auch nach und nach erbracht werden könnte, gesucht. Anfragen, die streng vertraulich behandelt werden, unter ## 2540 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Teilhaberantrage.

#### Beteiligung an Derlagsgeschäft.

Buchhändler, evangelisch, 37 Jahre alt, verheiratet, wünscht sich mit tüchtiger Arbeitsfraft und entsprechender, naherer Bereinbarung vorbehaltener Ginlage an gutbegründetem Berlage zu beteiligen.

Suchenber betleibet feit nahegu 14 Jahren Bertrauensstellung in angesehenem Berlage; er ift gelernter Sortimenter, im Befige einer guten beruflichen und allgemeinen Bilbung (gewandter Stilift) und verfügt über durchaus ehrenwerten, verträglichen Charafter.

Angebote unter # 267 an herrn R. F.

884\*

## Teifhaberantrag.

Tüchtiger, sprachkundiger und vielseitiger Sortimenter wünscht in größeres Sortiment einzutreten, um nach einigen Monaten an demselben mit Kapital sich zu beteiligen. Derselbe hat volle Gymnasialbildung gesnossen, ist viel im Ausland gewesen u. hat sich ziemlich sichere Praxis in allem angeeignet. Angebote erbeten an Robert Hoffmann in Leipzig unter A. 3.



Vaterländische Verlags- u. Kunftanftalt Abt. I: Buchhandlung der Berliner Stadt= miffion.

Berlin SW. 61, Johanniterftr. 6.

Z In unferem Berlage erfchien foeben:

Der Deklamator für Bereins. und Familienfeste.

Bb. I. 3. Aufl. 8°. Geb. M 1.50 ord., M 1.15 no., M 1.— bar und 11/10. 1 Probe-Expl. mit 50% Rab. — M — .75 bar.

Der Deklamator war feit Jahren versgriffen, es wird daher eine größere Nachfrage danach sein. Wir bitten, sich des beigefügten Bestellzettels zu bedienen, da wir unverlangt nichts versenden.

In kurzem erscheint: Stoeder, D. Ab., Das Leben Jesu in täglichen Andachten. Geb. M 5.— ord., M 3.75 no., M 3.35 bar und 11/10.

1 Probe-Expl. mit 50 % Rab. = # 2.50 bar. Ein Andachtsbuch, wie es in dieser Art noch nicht existiert.

Baterländische Berlags- u Runftanftalt Abt. I: Buchhandlung der Berliner Stadtmifsion Berlin SW. 61, Johanniterstr. 6.

## Jüdische Kochbücher! Kochbuch für israel. Frauen

von

Rebekka Wolf, geb. Heinemann.

12. Aufl. in eleg. Lwdbd.

Preis . 3.50 ord., . 2.40 bar u. 13/12

## Ausführliches Kochbuch für die einfache u. feine jüd. Küche

von

Marie Elsasser.

926 Seiten. = 3759 Recepte. =

Eleg. Lwdbd. Preis 16 7.— ord.,
16 5.25 netto, 16 4.90 bar u. 11/10.

Auslieferung auch bei den Barsortimentern.

Frankfurt a/M.

J. Kauffmann, Verlag.



## Dietrich Reimer (Ernst Vohsen)

Berlin SW. 48, Wilhelmstrasse 29.

Das Attentat auf den amerikanischen Gesandten in Beirut und die Entsendung amerikanischer Schiffe an die syrische Küste veranlassen mich wiederholt auf das nachstehende in meinem Verlage erschienene Werk hinzuweisen:

# Vom Mittelmeer zum Persischen Golf

Durch den Hauran, die Syrische Wüste und Mesopotamien

vor

Dr. Max Freiherr von Oppenheim.

Zwei Bände gr. 8°. mit 72 Vollbildern, über 200 Abbildungen im Text und folgenden Karten:

## Spezialkarte von Syrien und Mesopotamien

1:850 000.

Nach dem neuesten Material bearbeitet von Richard Kiepert.

Karte der Verwaltungs-Einteilung des autonomen Bezirks des Libanon

1:300 000.

Uebersichtskarte der Reise des Verfassers.

Preis in elegantem Original-Einband 20 M ord., 15 M netto. Nur noch bar.

Die Spezialkarte von Syrien und Mesopotamien ist die einzige in grösserem Massstabe existierende Karte dieser Gebiete und am besten geeignet, die Ereignisse an der syrischen Küste zu verfolgen.

Ferner empfehle ich:

# Heinrich Kiepert's Carte générale des Provinces Asiatiques de l'Empire Ottoman

(sans l'Arabie).

1:1500 000.

6 Blätter. Avec une feuille separée indiquant la division administrative 1884.

Preis in Umschlag 8 % ord., 6 % no.

Auf Leinward in Mappe 15 % ord., 11 % 25 \$ no.

Nur bar.

Soeben erhielt ich zum Vertrieb:

Peñafiel, A., Indumentaria antiqua, armas, vestidos guerreros y civiles de los antiguos Mexicanos. 198 grösstenteils colorierte Tafeln und 136 S. Text in Gross-Folio. Maroqbd.

Preis 150 M ord., 127 M 50 & netto.

Ein Hauptwerk für altmexikanische Kultur und Kunst von prachtvoller Ausstattung. Die zahlreichen Tafeln geben ein anschauliches Bild der Entwicklung des eigenartigen altmexikanischen Kunstgewerbes, welches besonders in der Herstellung und Ausschmückung der Gewänder und Waffen Hervorragendes geleistet hat. Interessenten sind vor allem Kunstgewerbe-Museen, Kunst-Akademien, Museen für Völkerkunde, Waffensammler usw.

Ich kann nur bar liefern.

Leipzig.

Otto Harrassowitz.

Z

Soeben gelangte im achten Jahrgang mit wirkungsvollem farbigen Titel zur Derfendung:

# meyers historisch-Ceographischer Kalender für das Jahr 1904.

Zum Hufhängen als Abreisskalender eingerichtet. - Ladenpreis 1 Mk. 75 Pf.

In Kommission: 25% Rabatt. Fest oder bar: einzelne Exemplare 1 Mf. 15 Pf. netto und 7/6; 50 Stück mit 45%, 100 Stück mit 50% Rabatt (ohne Freiexemplare).

Die Absatzschigkeit des gunstig rabattierten Kalenders ist ebenso bekannt, wie seine Eigenschaft als wirksames Vertriebsmittel, indem jedes Tagesblatt einen Hinweis auf Werke unsers Verlags enthält. Zur Erhöhung der Wirkung besorgen wir bei Bezügen von mindestens 100 Stud den Aufdruck der Firma (in Metalldruck) auf der Vorderseite des Rückdeckels gegen eine Extravergutung von 2 Mark.

4 Stück gehen auf ein fünfkilo-Paket, 1 Stück wiegt samt Umschlagpapier etwa 1110 g (Postverpackung extra). Auf die in Wien bezogenen Exemplare erfolgt ein Jollzuschlag von je 25 Pfennig. für Berlin haben wir auch in diesem Jahre bei der Geschäftsstelle der "Täglichen Rundschau" SW. 12, Jimmerstraße 7, ein Auslieserungslager für Bar-Nachbezüge eingerichtet.

Leipzig und Mien, 1. September 1903.

## Bibliographisches Institut.

#### Massenabsatz!

Für katholische Buchhandlungen!

## Papst Pius X.

Ein Lebensbild von A. M. Kolloden.

Mit einem Portrait des Papstes in Kunstdruck.

Ein Probeexemplar mit 10 & no. bar. 10 Exemplare für 90 & no. bar. 100 Exemplare für 7 % 50 & no. bar. In Österreich allein wurden in kurzer Zeit 50000 Exemplare abgesetzt.

"Ausstattung einfach — elegant. Preis sehr billig."

Philipp von Mayer, Pfarrer, Lengenfeld bei Krems.

Wir bitten zu verlangen.

Wien VII/3, Neustiftgasse 74.

Kratz, Helf & Co.

Von der Kritik als beste Charakteristik Frenssen'scher Dichtung anerkannt!

Z

# Gustav frenssen

(Don der Sandgräfin bis zum Jörn Uhl)

von Dr. 3. Loewenberg

Mit einem Bildnis Frenssen's. Elegant ausgestattet. 50 & ord. à cond. 25%, bar 30%, 7/6 mit 33 1/3 % für 2 M.

2 Probe-Exemplare 60 &.

Bitte zu verlangen.

Samburg, Bleichenbriide 6 Börsenblatt für ben beutschen Buchhandel. 70. Jahrgang. M. Glogau jr.

885

## Medicinischer Verlag von Urban & Schwarzenberg in Berlin und Wien.

Z Soeben ist erschienen und gelangt pro novitate zur Versendung:

## SPEZIELLE PATHOLOGIE UND THERAPIE

DER

## LUNGENKRANKHEITEN

### IN VORLESUNGEN FÜR ÄRZTE UND STUDIERENDE

Von PROF. DR. ALBERT FRAENKEL,

Direktor der inneren Abteilung des Städtischen Krankenhauses am Urban in Berlin.

Mit zahlreichen Abbildungen im Texte und 12 farbigen Tafeln.

Erste Hälfte (Bogen 1-28)

Preis: 12 Mk. = 14 K 40 h

Die zweite Hälfte wird voraussichtlich Mitte Oktober erscheinen.

In der gegenwärtigen Zeit, in der gerade der Therapie der Lungenkrankheiten sowohl von ärztlicher als auch sozialer Seite ganz besondere Aufmerksamkeit zugewandt wird, wird dieses Buch gewiss mit Freuden begrüsst werden.

Zu tätiger Verwendung stellen wir Ihnen gern Exemplare nach Wunch à cond. zur Verfügung und bitten zu verlangen.

Dieses Werk bildet auch zugleich

den II. Band der

### PATHOLOGIE UND THERAPIE

DER

## KRANKHEITEN DES RESPIRATIONSAPPARATES

von PROF. DR. ALBERT FRAENKEL.

Wir bitten diesen Band allen Abnehmern des ersten Bandes zur Fortsetzung zuzusenden und Ihren Bedarf davon zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin, Wien, 1. September 1903.

Urban & Schwarzenberg.

Bur den Mofenkrangmonat! Brufe, A., Bfarrer, Die Andacht an den drei goldenen Samstagen gu Ehren der lieben Mutter Gottes in ihrer Bortrefflichkeit und Ubung. 2. Aufl. 36 Seiten fl. 80. Beh. 25 & ord., 18 & no. hagemann, 2., Bfarrer, Die Rofenkrang-Bruderichaft und ihr größter Bnadentag, nämlich das Rosenkrangfest mit dem Toties quoties-Ablag. Gin Sandbüchlein der Rosentrang-Bruderschaft. Zugleich Erflärung und paffende Gebete zur Gewinnung des Toties quoties-Ablaffes. 2. Aufl. 64 Seiten fl. 80. Geh. 30 & ord., 22 & no. P. Meschler, S. J., Der Rosengarten Unferer Lieben Frau. Unleitung gum hl. Rosenfranggebet. 9. Aufl. 119 Geiten 16°. Geh. 40 &, geb. in Kaliko 60 &, in Goldschnitt 80 & ord. " 30 s, " " 45 s, " " 60 s no. Junfermanniche Buch. Baderborn.

# Polyglott Kuntze \*

500000 Stück verkauft!

Deutsche Ausgabe 22 Hefte.

1. Amerikanisch 50 Pfg. No. 2. Böhmisch . . 50 3. Bulgarisch . . 50 " 4. Chinesisch . . 50 5. Dänisch . . . 50 6. Englisch . . . 50 7. Französisch . 50 8. Griechisch . . 50 9. Holländisch . 50 10. Italienisch . . 50 11. Japanisch . . . 50 12. Kroatisch . . 50 13. Polnisch . . . 50 14. Portugiesisch 50 15. Rumänisch . 50 16. Russisch . . . 50 ,, 17. Schwedisch . 50 18. Serbisch . . . 50 19. Slovakisch . . 50 20. Spanisch . . . 50 21. Türkisch . . . 50 " 22. Ungarisch . . 50 "

> Ausländische Ausgabe 61 Hefte

## Carl Georgi

Bonn

Universitäts-Buchdruckerei und Verlagsbuchhandlung.

--- Bestellzettel beiliegend! ---

## Schmidt & Spring in Leipzig.

Z

In No. 196 der Ceipziger Neuesten Nachrichten vom 17. Juli 1903 schreibt Pastor Dr. Roch:

Mangerin ist der Titel eines vor kurzer Zeit im Verlage von Schmidt & Spring erschienenen Romans der schon durch verschiedene kleinere und größere Erzählungen bekannten Leipziger Schriftstellerin Amanda Klock. Dieses neueste Werk ist überaus spannend geschrieben und enthält die Lebenssichicksale eines edlen Jünglings, der unschuldig angeklagt und in Gefangenschaft geraten, aber durch seine Klugheit, Tatkraft und Tüchtigkeit, vor allem durch sein Gottvertrauen nach jahrelangem Ringen wieder zu Ansehen gelangt ist und sich allgemeine Liebe und Achtung erwirbt. Dieses reine, edle Charakterbild ist für alt und jung gleich interessant und fesselnd. Daher kann das Buch aufs wärmste empfohlen werden.\*)

## Ein vortreffliches Werk für die reifere Jugend.

Preis des 554 Seiten starken, fein gebundenen Buches M. 3.— mit 331/3% und 7/6.

Jur Ginführung: 2 Gremplare mit 50% gegen bar.

(Derlangzettel auf rosa Papier.)

<sup>\*)</sup> Wir bitten Sie, nun auch Ihrerseits das Buch aufs wärmste zu empfehlen, namentlich als Weihnachtsgeschenk. In der Weihnachtszeit werden wir Ihre Bemühungen durch Inserate in den Teitungen zu unterstützen suchen.

#### Jeder Zeitungsleser ist Käufer!

(Z) Soeben erscheint in unserem Verlage:

# Die Kriegsflagge

ein Nachschlagebuch für die Brandenburgisch-Preussisch-Deutsche Kriegsflotte, sowie für die Flotten des Deutschen Reiches und Schleswig-Holsteins von 1848—1852.

Bearbeitet von Franz Eissenhardt.

116 Seiten in elegantem Ganzleinenband Mk. 1.- ordinär,

in Rechnung mit 25%, bar mit 30% und 7/6.

Zum ersten Male ist in der Kriegsflagge ein nationales Werkchen erstanden, das in kurzen Worten die Schiffe, wie Taten einer Marine von ihren Anfängen

bis auf die heutige Zeit aufführt.

Jedem Zeitungsleser und Freund unserer jungen Flotte bieten wir im ersten Teil dieses, von dem bekannten Marine - Schriftsteller Franz Eissenhardt herausgegebenen Werkchens ein vorzügliches Nachschlagebuch, das ihm über alle, auch die inzwischen verloren gegangenen und gestrichenen Schiffe und Fahrzeuge, die der früheren preussischen und jetzigen deutschen Marine angehört haben, erschöpfende Auskunft erteilt, auch alle historischen Daten von Interesse erwähnt. Einen besonderen Wert für jeden mit maritimen Angelegenheiten weniger Vertrauten erhält die Kriegsflagge dadurch, dass die Anordnung der Schiffe, entgegen der in allen ähnlichen, nur dem Fachmann verständlichen Werken, nach dem Alphabet erfolgte und alle dem Laien unverständlichen Abkürzungen vermieden wurden.

Die weiteren Abschnitte geben einen geschichtlichen Überblick über die herzoglich preussische, brandenburgische und friedericianische Marine, sowie über die einstige Reichsflotte unter schwarz-rot-goldener Flagge und die Marine Schleswig-Holsteins. Dem Leser wird somit eine Fülle zum Teil wenig bekannter und nur mit

grossen Schwierigkeiten zu erlangender Daten geboten.

Der äusserst niedrige Preis, sowie die von uns vorbereitete, in die weitesten Kreisen dringende Propaganda lässt einen grossen Umsatz erhoffen, besonders wenn Sie unsere Bemühungen durch Auslegen des Werkchens im Schaufenster unterstützen, und Interessenten auf dasselbe aufmerksam machen.

Berlin SW., September 1903.

#### HERMANN FEYL & CO.

(E. Mückenberger.)

## Jeder Flottenfreund ist Käufer!



Z Nach den eingelaufenen Bestellungen wurde heute versandt:

## Lehrbuch

## der deutschen Handelskorrespondenz

in Verbindung mit

#### Kontorarbeiten und Handelsbetriebslehre.

Im Anschlusse an des Verfassers "Übungshefte für die Handelskorrespondenz und die Kontorformulare des Kaufmanns" bearbeitet von

Rektor J. Wewer.

Leiter der kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Wiesbaden.

#### Teil I.\*)

Preise und Bezugsbedingungen wollen Sie aus den anliegenden roten Bestellzetteln ersehen, um deren Benutzung ich bitte. Unverlangt versende ich nichts.
Käufer des ersten Teils sind auch sichere Abnehmer des zweiten und dritten
(Schluss-)Teils, weshalb sich die Anlegung von Listen empfiehlt.

Hochachtungsvoll

Dortmund, 1. September 1903.

Fr. Wilh. Ruhfus

Verlagsbuchhandlung.

\*) Vollständig, in 3 Teilen, die in Jahresfrist erscheinen.

Dem verehrlichen Sortiments- und Rolportage-Buchhandel eröffne ich durch mein unter den Gesamt-Titel:

## Möllers Bibliothek

für

## Gesundheitspflege, Erziehung u. Wolksaufklärung

bestehendes Unternehmen neue Absatzquellen, die derselbe hoffentlich recht tüchtig ausbeuten wird:

Bis jest ericbienen folgende Befte:

1. Wen darf ich heiraten? Bon Reinhold Gerling.

2. **Badet in der Luft und im Lichte!** Pflegt das Freilicht-Turnen! Bon Dr. med. Schönenberger.

3. Der Kenchhuften, Wefen, Berhütung und Beilung. Bon Dr. med. Fehlauer.

4. So schift man fich vor ansteckenden Geschlechts-Krankheiten! Bon Dr. med. Fischer.

5. Magen-, Leber- und Darmkrankheiten. Bon Dr. med. Fifcher.

6. Die Massage der Augen. Bon Dr. med. Rudolf Weil.

7. Die wahre Sonntagsfreude. Bon Bfarrer D. Brandli.

8. Die Atmungskur und der Wert richtiger Atmung. Bon Dr. med. Rudolf Weil.

9. Lungen- und Bergkrankheiten. Bon Dr. med, Fischer.

10. Pflege des Sänglings und des Kindes in den erften Lebensjahren. Bon Dr. med. Max Böhm.

11. Wie unterrichten wir unsere Kinder über das Sexual-Leben? Bon Mara Muche.

12. So verhütet und behandelt man **Aieren- und Blasenkrankheiten!** Bon Dr. med. Fischer.

13. Das kleine **Reform-Kochbuch.** 100 Rezepte (für je 6 Perfonen berechnet) mit 50 Speisezetteln nach den Jahreszeiten. Bon Frau Ida Spühler.

14. Die verderblichen Wirkungen des Alkohols auf den menschlichen Körper. Bon Sanitätsrat Dr. Baterna.

15. Ansere Nahrung als Seilmittel. Bon Klara Muche.

16. Ein edler Landmann. Allegorie von A. Schmasow.

17. Er ift bekehrt! Schwant in einem Aufzug von Reinhold Gerling.

Beitere hefte sind in Borbereitung. Jedes heft fostet broschiert 20 &, geb. 40 & ord. Ich liefere nur bar mit 33 1/3 % Rabatt, aber schon bei gleichzeitiger Bestellung

10 Exemplare (auch gemischt) mit 50% Rabatt.

(Ganzleinen-Einband 15 & pro Stück ertra.) Ich bitte um recht reges Interesse für diese Bibliothek und zeichne

hochachtungsvoll

Wilhelm Möller, Werlin S.

Bringenftraße 95.

## Verlagsanstalt Benziger & Co.

Ginfiedeln, Waldshut, Kölna/Rh.

In unferem Berlage ift foeben eridienen:

Seft Ro. 2 "Alte und Reue Belt"

## Dem glorreichen Andenken Papft Leo XIII.

=== 20. Juli 1903. ===

Dornehm ausgestattete Papftnummer.

#### = Text und Illuftrationen von Bleibendem 2Bert. =

Einem Trauergedichte, von den Befühlen innig aufrichtiger Chrung ge-tragen, folgt "Eine Palme, dem großen Leo", von Prof. Dr. A. Gisler. Diese biographische Stigge, ausgezeichnet durch ihren hohen geschichtlichen Wert, burch tiefes Urteil und Eleganz der Darstellung, feiert das ruhmvolle Wirken des großen Papftes. Die reich illuftrierte Schilderung "Die Trauertage im ewigen Rom" von P. Claudius hirt, O.S.B., zeigt uns das Krankenlager und die Totenbahre bes hl. Baters, die tiefe Trauer um den er= habenen Berftorbenen in der alten Tiberftadt wie in der gangen Chriftenheit. In einer britten Stigge führt uns Dr. Konrad Groffolani in die heimat des Bapftes. Unter ben gablreichen, portrefflich ausgeführten Juluftrationen findet fich vorerft ein Trauerblatt von Ph. Schuhmacher, ein gutes Porträt von Leo XIII. Unfichten vom Batikan zur Zeit ber Arankheit und des Todes vom hl. Bater, Aufbahrung ber Leiche im Thronfaal und in der Satramentstapelle, Bortrat ber brei Urgte und der Eltern bes Papftes, Unfichten aus Carpineto 2c. Bon besonderem Berte find die 26 Papft= medaillen, die mit ihren Unterschriften die ganze Tätigkeit Leo XIII. zusammenfaffen.

Bezugsbedingungen:

Heft No. 2 à 35 & ord., 25 & netto. Bis zu 55/50 Explrn. à 23 & netto; von 55/50 bis 110/100 Explrn.

à 22 & netto: von 110/100 Explin. u. mehr à 21 & no.

In wenigen Tagen ericheint:

## Seft Ro. 3 "Alte und Reue Belt" Zur Thronbesteigung Bius X.

= Reich iffuftriert. =

Bezugsbedingungen: wie bei Beft Do. 2.

Wir erfuchen Gie um fofortige Angabe Ihrer Rontinuation.

Sochachtungsvoll

Verlagsauftalt Bengiger & Co. A.-G.

Borfenblatt für ben beutichen Buchhanbel. 70. Jahrgang.

Soeben erschien:

## Die Gallensteinkrankheit

## ihre Verhütung und operationslose Behandlung

gemeinverständlich dargestellt von

Dr. F. Kuhn

Leiter des Elisabeth-Krankenhauses in Kassel.

1 16 40 \$ ord., 1 16 netto, 90 \$ bar und 7/6. 1 und 7/6 Probeexemplare mit 50%.

Verlag der Aerztlichen Rundschau in München.

#### Halm & Goldmann,

Verlag in Wien I., Babenbergerstr. 5.

Soeben erschien in unserem Verlage:

## Briefe

wissenschaftlichen, hauptsächlich geologischen Inhalts

des

#### Erzherzog Stephan,

Begründers der k. k. Geolog. Reichsanstalt

## Wilhelm Haidinger,

den ersten Direktor d. k. k. Geolog. Reichsanstalt in Wien (1850-1866).

Mit einer Einleitung und einem Porträt des Erzherzogs.

Ausg. VII u. 193 Seiten gr. 8°. Eleg. br. 2 M ord., 1 M 30 & netto bar und 7/6.

Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Wien, 28. August 1903.

#### Halm & Goldmann.

Ich teile hierdurch dem verehrl. Gesamtbuchhandel ergebenst mit, dass ich den Verlag meiner Schrift

## "Sonnenstäubchen"

gesammelt von

#### F. C. Entlicher

selbst übernommen habe.

Der Ord.-Preis des Buches beträgt wie bisher 1 16,

doch habe ich den Rabatt wie folgt erhöht

## gegen bar 50%, in Rechnung 40%.

Ich bitte die Herren Sortimenter, besonders auch die Bahnhofsbuchhandlungen um recht tätigen Vertrieb dieses Schriftchens. Auslieferung nur in Leipzig bei Hans Hedewigs Nachf. (Curt Ronniger).

Hochachtungsvoll

Wimpassing N/O.

F. C. Entlicher.

#### J. Kauffmann, Verlag in Frankfurt a. M.

Zur tätigen Verwendung empfehle:

## Zunz, Bibel!

vierundzwanzig Bücher

#### Heiligen Schrift.

Nach dem masoretischen Texte.

Übersetzt unter der Redaktion

von

#### Dr. Zunz.

- 14. Auflage. -

Preis: Eleg. Lwbd. 3 16 60 & ord., 2 16 70 & bar;

eleg. Lwdbd. m. Goldschn. 6 M ord., 4 % bar.

Freiexemplare: 11/10.

Auslieferung auch bei den Barsortimentern.

Z Legen Sie

Dr. Burwinkels Schrift über die

#### Herzleiden

auffallend ins Schaufenster. Wenn Sie Abgesetztes stets bar nachbeziehen, werden Sie fortgesetzt eine Partie nach der andern

Preis 1 M 20 & ord., 80 & bar und 7/6.

Verlag der Aerztlichen Rundschau in München.

Baugewerkschüler sind Käufer

Opderbecke, Darstellende Geometrie. 4 M ord., 3 M no., 2 M 70 & bar u. 13/12. Moellinger, Alphabete und Ziffern. 1 M ord., 75 & no., 60 & bar u. 9/8. Stephan, Anleitung zum Erlernen der Rundschrift. 2. Aufl. 1 Mord., 75 & no.,

60 d bar u. 9/8. Skat, der. Anleitung zum Erlernen des Skatspiels. 2. Aufl. 30 & ord., 20 & no. u. 7/6 Expl. für 90 8 bar.

Ich bitte, auf rotem Zettel für das Winter-Semester reichlich zu verlangen.

Höxter, 30. August 1903.

Otto Buchholtz' Buchhandlung, Ernst Ummen.

886

## Lager-Ergänzung

Z

## Semesterwechsel.

#### Schulmann's

beliebte

# Präparationen nebst Uebersetzungen zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50 & ord., 35 & no., 30 & bar und 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen. Cicero, Imperium des Pompejus. 1 Bändchen.

— erste Rede gegen Catilina. 1 Bdchn. Cornelius Nepos. 6 Bändchen.

Herodot. 12 Bändchen. Homer, Ilias. 24 Bändchen.

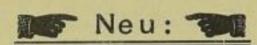
— Odyssee. 24 Bändchen.

Livius. Buch 21, 2 Bdchn. Buch 22, 3 Bdchn.

Lysias, Eratosthenes. 1 Bändchen. Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen. Sallust, Catilina. 2 Bändchen.

Jugurtha. 1.
 Tacitus, Germania. 1 Bändchen.
 Agricola. 1 Bändchen.

Vergil, Aeneis. 12 Bändchen. Xenophon, Anabasis. 4 Bändchen. Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.



Sallust, Jugurtha. II. III.

Ich mache auf meine günstigen Bezugsbedingungen = 30% in Rechnung, 40% gegen bar und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern ein vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.; diejenigen Bücher oder Gesänge, die an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in mehrfacher Anzahl.

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf):

in Leipzig durch Herrn B. Hermann, in Berlin durch Herrn J. Bachmann's Buchhandlung, C., Holzgartenstr. 4, und

durch Herrn F. Volckmar's Barsortiment, in Stuttgart durch Herrn Friedrich Stahl,

in Wien durch Herrn Carl Konegen,

in Prag durch Herrn Gustav Neugebauer.

Düsseldorf.

L. Schwann.

Der heutigen Nummer ist ein berichtigter Berlangzettel der Firma

Dr. J. Marchlewski & Co. in München beigefügt, in dem die Netto- und Barpreise des in Nr. 199 angezeigten Werks

Sieroszewsti, Sibirifche Erzählungen. 3II. berichtigt find. Red.

# Carlyle,

Arbeiten u. nicht verzweifeln

# Luther,

Denn der Herr ist dein Trotz

# Arndt,

Deutsche Art.

## Auswahl.

vornehm - modern - je 1.80 M. br., 3 M. geb.

## 7 gemischt: 401/2%

Düsseldorf und Leipzig. Verlag von Karl Robert

Langewiesche.

## Verlag von Albert Goldschmidt in Berlin.

# Praktische Sprachführer.

= 16°.-Format, kartoniert. =

In Rechnung: 30%, bar 40% und 7/6 Ex.

(auch gemischt).

16. Deutsch-Schwedisch. Deutsch-Italienisch. 1 16. Deutsch-Französisch. 1 16. Deutsch-Russisch. 16. Deutsch-Englisch. 16. 16. Deutsch-Holländisch. 1 Deutsch-Dänisch (Norwegisch). 1 16. Deutsch-Ungarisch. 1 16.

Ich bitte zu verlangen. Bestellzettel liegt diesei Nummer des Börsenblattes bei.

Berlin W.

Deutsch-Spanisch.

Albert Goldschmidt.

1 %.

(Z) Soeben erfcheint:

# Christentum und Kirche

im Rampfe mit der

# Sozialdemokratie.

Ein offenes Wort

pon

# Dr. Franz Beiner,

"Bolle Freiheit der Rirche, einheitliches Bufammengehen bes Staates mit ber Rirche, ehrlicher Friede unter den driftlichen Ronfeffionen, Reformarbeit auf mirtschaftlichem Bebiet feitens des Staates, allfeitige und tatfräftige Unwendung der Mittel der Rirche feitens ihrer Organe, - das find die notwendigen Bedingungen, unter benen bie Sozialbemofratie erfolgreich befampft und mit denen fie siegreich überwunden werden fann, die einzigen Mittel, burch die Baterland und Rirche, Thron und Altar vor der brohenden Gefahr des Sozialismus zu retten find." Mit Diefen Worten ichließt der Freiburger Rirchenrechtslehrer Pralat Beiner feine neuefte Schrift, eine fnappe, aber glangende Apologie ber rechtlichen, politischen und fozialen Beftrebungen bes beutichen Bentrums.

Das Absatzgebiet dieser hochinteressanten und zeitgemäßen Broschüre ist ein sehr weites; bei einiger Verwendung lassen sich Partien ohne Mühe absehen. Wir bitten um gest. Bestellung, da wir unverlangt nicht versenden.

Bedingungen:

Ord. 1 \$6 50 d, à cond. 1 \$6 13 d, fest 1 \$6 10 d und 13/12, bar 1 \$6 und 13/12.

Freiburg i Br.

Geschäftsstelle des Charitasverbandes f. d. kath. Deutschland.

Vor kurzem ist erschienen:

## Le Bréviaire Grimani

a la

## Bibliothèque Marciana de Venise.

Mit 112 Tafeln.

Geb. in roten Sammet.

20 Fres.

Rom, 26. August 1903.

Loescher & Co. (Bretschneider & Regenberg).

## Original - Aufnahmen vom 10. August 1903 päpstlichem Ornate.

In unserer "Galerie hervorragender katholischer Männer" ist erschienen:

# Photographie Sr. Heiligkeit Pius X. in päpstlichem Ornate.

In Visite 50 &, in Kabinett 1 .M.

Gegen bar mit 50% Rabatt.

Wir haben Vorbereitungen getroffen, dass jeden Tag eine grosse Menge Originalphotographien (nicht Autotypien oder Gravüren etc.) hergestellt werden können. Bestellungen werden daher schnellstens erledigt.

Breslau, 30. August 1903.

Franz Goerlich, Verlagsanstalt.

Soeben erschien:

L. Jankau:

# BADEÄRZTLICHES HANDBUCH

KOMPENDIUM FÜR BADE-ANSTALTS- UND PRAK-\* \* TISCHE ÄRZTE. \* \*

(VIII u. 224 Seiten.)

4 Mord., 3 M 25 & no., 3 M bar (11/10).

Das Buch ist für alle Ärzte gleich wichtig!

Handlungen an Badeorten seien speziell auf das Werk hingewiesen.

Wir senden nur auf Verlangen und bitten direkt zu, verschreiben.

Verlag: Badeärztliches Handbuch in Planegg b/München.

## Künstig erscheinende Bücher. 🎇

(Z) In ben nächften Tagen erfcheint in unferem Berlage:

# Die Psalmen.

### Sinngemäße Übersetzung nach dem hebräischen Urtert.

Mit Approbation des hochw. bischöflichen Ordinariates Rottenburg.

16 Bogen in 12°. 1 *M* 80 &, in Leinwand gebunden 2 *M* 40 &. In Rechnung 25°/0, bar 30°/0 u. 13/12.

Dem Übersetzer schwebte der schöne Gedanke vor, die Psalmen so wiederzugeben, daß sie in dem Sinne als Gebete erscheinen, wie sich die Kirche ihrer beim Gottesdienst bedient oder sie unter bestimmten Bedingungen zu beten vorschreibt. Er will den Geist der Psalmen allen denen näher bringen, die darin das erblicken, was sie wirklich sind: kirchliche Mustergebete. Aus diesem Grunde hat es auch der übersetzer verschmäht, schwer verständliche Stellen wortsgetreu zu geben, ihm kam es vielmehr darauf an, vor allem jene Wärme der Sprache hineinzulegen, wie dies dem Ausdruck eines begeisterten, innerlichen Gebetes entspricht. An einer solchen sinngemäßen übersetzung der Psalmen sehlte es bisher. — Dieses Büchlein wird aber noch um so dankbarere Aufnahme sinden, als die Psalmen und das Psalmengebet mehr als je gewürdigt werden.

Unter der studierenden Jugend, in männlichen und weiblichen Erziehungsanstalten sind die Interessenten dafür ebenso zahlreich wie unter den Theologie-

ftudierenden, Theologen und Manners und Frauenflöfter.

Wir bitten um Ihre freundliche Berwendung, zu welchem Behufe wir reichlich a cond. liefern werden, gebundene Exemplare bagegen nur in einem Exemplar.

Hochachtungsvoll

München, 29. Auguft 1903.

Jos. Roth'iche Verlagshandlung.

Demnächst erscheint:

## Altrheinische Geschichten und Schwänke

von

#### Max Wetter.

Preis brosch. 2 % 50 \$ ord., 1 % 90 \$ no., 1 % 50 \$ bar } Freiexempl. 7/6. geb. 4 % ord., 2 % 40 bar.

In seinen altrheinischen Geschichten und Schwänken gibt sich Max Wetter als ein gemütsreicher Humorist und köstlicher Erzähler; was Ernstes und Heiteres im Rheintal oder auf der Eifel passieren kann, ist in dieses Buch gebannt. Ob historisch oder modern, die altrheinischen Schwänke Max Wetters sind ganz famose Erzählungen.

Verlangzettel anbei!

Leipzig, 31. August 1903. Hermann Seemann Nachfolger.

(2) In den nächften Tagen werden fertig geftellt bie Reudrude von:

Gerold, Die setzten Tage König Ludwigs II. von einem Augenzeugen. Preis 1 16 50 &.

Der beste Beweis von der Absatsfähigkeit dieses Buches ist wohl der, daß die 1. Auflage binnen 8 Tagen vergriffen war.

Baron v. G., Geheimnisse am serbischen Konigshofe. Breis 2 16 40 8.

Auch von dieser Broschüre find in 3 Bochen alle Exemplare der erften Auflage abgesett worden und noch heute laufen täglich viele Bestellungen ein.

Strafburger, Dirnen- und Gassenlieder mit farbigem pikanten Umschlag und Bildern. Preis 2 2 50 8.

Trop der vielen Anfeindungen hat sich dieses künstlerisch ausgestattete Buch in kurzer Zeit viele Freunde erworben und ist die erste starke Auflage bereits gänzlich vergriffen. Auf beiliegenden Zetteln bitte gef. Bedarf anzugeben.

Bürich, Ende Auguft 1903.

Cacfar Schmidt Verlag.

886\*



## J. P. Bachem 🛮 Verlagsbuchhandlung 🖻 Köln a. Rh.

In Kurge erscheinen in meinem Derlage:

# Das Pflanzenmaterial für den botanischen Unterricht.

Seine Anzucht und die an demselben anzustellenden Beobachtungen in biologischer, anatomischer und physiologischer Hinsicht.

Von Dr. P. Esser, Vorsteher des botanischen Gartens der Stadt Cöln.

II. Auflage.

I. Teil: Die Anzucht, Vermehrung und Kultur der Pflanzen.

Etwa 91/4 Bogen gr. 80. In Ganzleinen gebunden Mk. 3.20 ord., Mk. 2.40 netto. =

Intereffenten für diefes Werk find:

Direktoren der botanischen Garten und der Zentralpflanzengarten großer Städte; staatliche und städtische Garten. direktoren; die Direktoren der Cehrer- und Cehrerinnen-Seminare; die Cehrer, denen die Beforgung der Schulgarten obliegt; die Stadtgartner; die Bauamter an fleinern Stadten, denen dort meift die Aufficht über die Garten übertragen ift; alle Lehrer der Botanik.

Das Werk steht einzig in seiner Art da und wird viel gekauft werden.



# Die Praxis des zweiten Schuljahrs in katholischen Volksschulen.

Unterweisungen über die Methode der bibl. Geschichte, des Deutschen, Rechnens, Zeichnens, Singens und Turnens.

Don a. J. Sauren, Cehrer in Köln (Derfaffer der "Pragis des erften Schuljahrs").

Mit einem Unhang: Kurze Biographie der bedeutenoften Jugenoschriftsteller und einem Verzeichnis empfehlenswerter Schriften.

208 Seiten 8º. Geheftet Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 netto. In halbleinen gebunden Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto.

Des Verfassers erstes Buch "Die Praxis des ersten Schuljahrs" hat freundliche Aufnahme in der katholischen Cehrerwelt gefunden und seinen Namen bekannt gemacht. Das vorliegende Buch wird ohne Zweifel den gleichen Unklang finden, und Ihre Bemühungen um Ubsatz werden nicht ohne Erfolg bleiben. Durch ausgedehnte Befanntmachungen werde ich Ihre Cätigkeit wirksam unterstützen.

Molte, den 30. August 1903.

J. P. Bachem.

(Z) In den nächsten Tagen erscheinen:

## Das Leben nach dem Geiste

Von Horatio W. Dresser.

Aus dem Englischen autorisirte Uebersetzung von L. S.

In engl. Leinen kart, 2 . M ord.

Der grosse Erfolg, den diese Schrift in England und Amerika fand, ist die Veranlassung einer deutschen Ausgabe dieses Buches, dessen tiefe Lebensweisheit Anleitung zu einer Weltbetrachtung und Selbsterkenntnis gibt, die der Seele Frieden schafft und auch alle Fragen des materiellen Daseins vom Gesetze des Geistes aus beglückend löst.

## Wahrheit

Eine Unterweisung in zwölf Kapiteln von H. C. Cady

Autorisirte Uebersetzung aus dem Englischen von L. S.

Zweite Auflage. Brosch. 2 . 6 ord.; eleg. geb. 3 . 6 ord.

Der Umstand, dass in kaum zwei Jahren die erste grosse Auflage dieses kleinen religiös-philosophischen Werkes vergriffen wurde, also von einem fein geistigen deutschen Publikum gelesen und gekauft ist, bürgt für den Wert der Schrift, die wie selten ein derartiges Buch den Leser befriedigt und zu Geist und Seele spricht. Die Methode, die vom Verfasser zur Überwindung von Krankheit, Schmerz, Unzufriedenheit und Tod empfohlen wird, ist naturgemäss, da sie sich auf die ewigen Gesetze der Seele gründet. Bitte um tätige Verwendung für diese beiden leicht verkäuflichen Bücher. Bestellzettel anbei.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 1. September 1903.

Lotus-Verlag.

Z Soeben erschien in unserem Verlage:

## Leuchs'

# Adressbuch

## aller Länder der Erde

der

Kaufleute, Fabrikanten, Gewerbetreibenden, Gutsbesitzer etc. etc.

zugleich Handelsgeographie, Producten- und Fabricaten-Bezugs-Angabe.

## Band 11

## Ost-Preussen.

10. Ausgabe 1903-1907.

Ca. 900 Seiten mit ca. 3650 Orten.

Preis: 15 M ord.

Wir liefern à cond. nur in einfacher Anzahl mit 33½ % und gegen bar mit 40% Rabatt und 7/6 Exemplare.

Prospekte bitten zu verlangen.

Nürnberg, September 1903.

#### C. Leuchs & Co.

Verlagsbuchhandlung.
Börsenblatt ihr ben beutschen Buchhandel. 70. Jahrgang.

In unserm Berlage erscheint in den nächsten Tagen:

# Das Wesen der Psychose

auf Grundlage moderner naturwissenschaftlicher Unschauung

von

#### Dr. Heinrich Stadelmann

Mervenargt in Bürgburg.

Seft 1.

Das pfnchische Geschehen. — Das Wesen der Pfnchose (allgemeiner Teil).

Preis 1 16 50 & ord., 1 16 10 & netto.

— Das Werk erscheint in 5-6 heften. —

Ganz neue Gesichtspunkte liegen dieser geiftvollen Arbeit zu Grunde, die jeden Arzt, Naturforscher, Psychologen und Physiologen interessieren wird. Ein neuer Beitrag zum Kampf um die menschliche Seele.

Wir bitten auf beigefügtem Bestellzettel zu verlangen.

Bürgburg, September 1903.

Ballhorn & Cramer Nachf.

R. Loreng.

(Z) In den nächsten Tagen gelangt zur Ausgabe:

# Zur Psychologie unserer Zeit, Heft 4:

## Dr. Veriphantor,

## Der Sadismus.

Ladenpreis elegant brosch. 75 & ord., 40 & no. bar; 11/10 Explre. für 3 % 50 &!

Heft 1 (Flagellantismus) erschien Mitte März und wurden hiervon bis heute ca. 4000 Exemplare abgesetzt!

Heft 2 (Fetischismus), sowie Heft 3 (Masochismus) gelangen einige Wochen später zur Ausgabe.

Ich liefere diese Hefte nur bar; infolge der äusserst günstigen Bezugsbedingungen ist jedes Risiko ausgeschlossen. Liegen gebliebene Hefte nehme ich drei Monate nach Bezug bar zurück, resp. tausche dieselben bereitwilligst um. Wollen Sie sich bitte auch wieder mit dem ersten Heft versehen; die auffallenden Broschüren verkaufen sich spielend aus dem Schaufenster.

Hochachtend

Berlin NW. 7.

M. Lilienthal, Verlag.

(Vollständige Auslieferung in Leipzig!)

887

## Was "Der Monat" bringt:

### Ernft Zahn, Der Schatten.

Eine von starker dramatischer Spannung erfüllte, durch höchst lebenswahre Charakteristik und durch unübertrefsliche Wahrheit der landschaftlichen Schilderungen ausgezeichnete Erzählung aus dem Leben der schweizerischen Gebirgsbauern.

#### Clara Viebig, Das schlafende heer. Roman.

Mitten in die politischen Gegensätze unster Zeit hineingreifend, entrollt die Derfasserin farbenreiche, zu den stärksten Wirkungen gesteigerte Bilder aus dem Kampfe, den Deutschtum gegen Polentum in unseren Ostmarken zu bestehen hat.

# Balduin Groller, Die Ehre des hauses. Roman.

Ein durch feine, liebenswürdige Charafteristik anziehendes Lebensbild aus der aristokratischen und bürgerlichen Gefellschaft Oesterreichs.

## Emil Roland. Sylvia.

Roman.

Die Geschichte eines frauenlebens, ungemein fesselnd durch die feinheit der psychologischen Unalyse.

## Hugust Sperl, Der Obrist.

Eine Erzählung aus dem Dreifigjährigen Krieg, in der der Meister der historischen Novelle wieder seine große Kraft in der Wiederbelebung deutscher Dorzeit bewährt hat.

## Novellen:

Georg Freiherr von Ompteda, Ida von Lagdorf liebt den Rittmeister. Ad. Schmitthenner, Vergeffene Kinder. Margarethe von Oergen, Lebensfrühe.

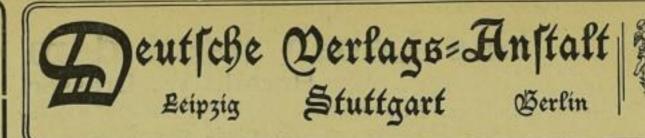
## Bezugsbedingungen.

Der Jahrgang umfaßt 12 hefte. Jedes Heft I Mk. ord., 70 Pfg. netto Heft 1 bedingt, Heft 2—12 nur bar.

Freiexemplare: 11/10, 22/20, 33/30 44/40, 56/50, 67/60, 78/70, 115/100 2c.

Gratisheft: Bei einer Kontinuation von 11/10 Expl. heft I gratis.

Gratisdruck der Firma auf dem Heftumschlag bei einer Kontinuation von 200 Exemplaren,



Wir versandten folgendes Birkular:

Muguft 1903.

(Z)

Sehr geehrter Herr Kollege!

Mitte September erscheint das erste Heft des 20. Jahrgangs unsrer Oktav-Ausgabe von "Über Cand und Meer" unter dem

neuen Titel

# Der Monat

Oktav-Husgabe

non

"Über Land und Meer"

2

Oftober 1903.

2

Preis 1 Mark.

Jährlich 12 Hefte von je etwa 112 Seiten in neuer vornehmer Ausstattung mit reichem, teils farbigem Bilderschmuck

Jedes heft enthält 4, jum Teil farbige Kunftbeilagen



Die stetig steigende Kontinuation der Oktav-Ausgabe von "Ueber Cand und Meer" veranlaßt uns, in ihrer selbständigen Gestaltung einen Schritt weiter zu gehen. "Der Monat" wird neben dem mit der folio-Ausgabe von "Uber Cand und Meer" gleichlautenden Inhalt eine erhebliche Anzahl eigner Artikel bieten, so daß Ihnen mit dem Oktoberheft Gelegenheit gegeben ist, sich neben dem bisherigen Stamme einen

## neuen grossen Abonnentenkreis

für unfre schöne Oktav=Ausgabe zu schaffen. Bei richtigem Vertrieb wird Ihnen dies leicht fallen, denn sie ist in ihrer neuen form, Ausstattung und Reichhaltigkeit

## die billigste

## aller deutschen Monatschriften.

Dadurch eignet fie fich auch gang besonders zum Einzelverkauf:

## aus dem Schaufenster, durch Kolportage, durch den Eisenbahnbuchbandel.

Wenn wir Ihnen zu diesem Zwede wie bisher Beft I in reichlicher Unzahl zur Derfügung stellen, so können wir bei der Kostspieligkeit des Materials doch für den Unsichtsvertrieb nur da größere Partien abgeben, wo uns ein zielbewußtes Derfenden zugesagt wird und wo uns das bisherige Eintreten für unfern Derlag eine gewiffe Gewähr für guten Erfolg bietet. Dagegen ftellen wir Ihnen jum Dertrieb in weiteften Kreisen zur Derfügung ein in Brief. umschlag für direkten Derfand fertiges

## höchst eigenartiges Prospektheftchen.

Das Beftchen ift 12 Seiten ftart und enthält neben Text- und Bilberproben einer reizenden farbendrud. Es zeigt in fnapper, eleganter faffung die ganze Reichhaltigkeit des neuen Jahrgangs von "Der Monat".

Der literarische Teil weift die allerersten Mamen auf -

Die bildliche Seite, stets von uns gepflegt, wird im neuen Jahrgang noch reicher ausgestaltet -

Der Verkaufspreis ist ein beispiellos niedriger —

Gewinnanteil tropdem ein glänzender -

damit find alle Dorbedingungen für einen großen Erfolg im weitesten Umfange gegeben.

Un Ihnen liegt es nun, fich Ihren Unteil daran in möglichst weitgehender Weise zu sichern und gleichzeitig uns in der Erreichung unseres Zieles zu unterftüten, den "Monat" zu immer vollkommenerer Ausgestaltung zu bringen.

Ihren Bedarf an Vertriebsmaterial wollen Sie uns umgehend bireft mitteilen.

In hochachtung ergeben

Deutsche Verlags-Anstalt

## Eigenart von "Der Monat":

farbig illuftrierte Plaudereien belehrenden und unterhaltenden Inhalts.

In gablreichen Bunte und Condructen vollendete Wiedergabe der hervor. ragendften Menericheinungen in Malerei, Plaftif (Werfe von Lenbach, f. U. Kaulbach, Defregger, Bans Berrs mann, O. Udenbad, Brutt, Sfarbina, B. Dogel, B. v. Bartels, Walter Schott 1c.), fowie bemerkenswerter neuer Er. zeugniffe des Kunftgemerbes.

Militar und Marine werden in Wort und Bild, bei der täglichen Ubungs. arbeit und beim Kampffpiel, besonders bei neuen Derfuchen vorgeführt.

Alle Errungenicaften der modernen Tednit finden fofortige Befprechung und bildliche Wiedergabe.

Unf dem Gebiet der Mode besondere Berücksichtigung der fünftlerischen Bestrebungen in der frauen. tracht unter Mitwirfung hervorragen. der fünftlerischer Kräfte (Ulfred Mohrbutter).

Reichillustrierte Sportartifel aus berufenfter feder.

Bilder aus der Gefellichaft und dem modernen Leben aller Groß. ftadte, unter Mitwirkung hervorragendfter Teichner wie

Beorg Koch,

Ed. Encuel,

E. Simmer,

E. Rofenstand,

C. Urriens,

C. f. Donbef u. a.

In Wort und Bild Sufammenfaffung aller bedeutsamen Zeitereigniffe in anschaulicher, unterhaltender form.

## Gewinn-Berechnung:

Sie verdienen bei Bezug von

11/10 Exemplaren Mf. 55.—

22/20 ,, 110.—

56/50 ,, 287.—

78/70 ,, 397.-

,, 610.-115/100

(Z)



## J.G. COTTA'SCHE BUCHHANDLUNG NACHFOLGER G.m.b.H. STUTTGART UND BERLIN

In unserem Verlage erscheint demnächst:

# Die Literatur des alten Indien

## Hermann Oldenberg

19 Bogen. Gross-Oktav

Geheftet Mk. 5 .- ord., Mk. 3.75 netto. In Halbfranz gebunden Mk. 6.80 ord., Mk. 5.10 netto Freiexemplare 13/12

Ein Führer durch die überwältigende Fülle der indischen Literatur - drei Jahrtausende vom Rigveda bis zum Gitagovinda — wurde bisher von den Vielen vermisst, die gegenwärtig diesem Wissensschatze ihre Aufmerksamkeit zuwenden. Ein solches Buch, geschrieben von berufenster Hand, kurz gefasst und doch erschöpfend, den Ansprüchen der Wissenschaft vollauf genügend und dabei für jeden Gebildeten fasslich und anziehend, liegt hier vor. Es wird in den weitesten Kreisen willkommen sein.

# Der Verkehr des Christen mit Gott

Im Anschluss an Luther dargestellt

von

#### Dr. W. Herrmann

Professor in Marburg

Vierte Auflage

19 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet Mk. 4.50 ord., Mk. 3.35 netto. In Leinenband Mk. 5.50 ord., Mk. 4.10 netto Freiexemplare 13/12

Der Verfasser tritt für eine Auffassung des Christentums und christlichen Lebens ein, nach welcher es nicht auf eine gewisse Summe von Lehren ankommt, die unbedingt sgeglaubte werden müssten, sondern wesentlich darauf, in selbständigem innerem Erleben die Person Jesu zu erfassen und sich zu eigen zu machen. Das Erscheinen einer vierten Auflage zeigt am besten, welche Beachtung das hervorragende Buch in weiten Kreisen findet.

# Weltgeschichte seit der Völkerwanderung

In neun Bänden

von

#### Theodor Lindner

Professor an der Universität Halle

Dritter Band: Die abendländisch-christliche Kultur. Anfänge einer neuen Zeit

38 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet Mk. 5.50 ord., Mk. 4.10 netto. In Leinen geb. Mk. 7. - ord., Mk. 5.25 netto In Halbfranz gebunden Mk. 7.50 ord., Mk. 5.60 netto. Freiexemplare 13/12

Der dritte Band der Lindnerschen Weltgeschichte zeigt, was die abendländisch-christliche Kultur geleistet hat, und wie zugleich die Keime der Zersetzung, die sie in sich barg, sich mit Notwendigkeit entwickelten.

Eine vielgestaltige Fülle fesselnder Darstellungen aus dem Leben vorwiegend des mitteleuropäischen Mittelalters zieht vor dem geistigen Auge des Lesers vorüber: der Ausgang der Staufer, der Rückgang der päpstlichen Politik, die Anfänge der Geldwirtschaft, der Beginn nationaler Bildungen u. s. w. werden gewürdigt. Die den Band beschliessende Schilderung der Zeit der Konzile lässt erkennen, wie das Anbrechen einer neuen Zeit sich vorzubereiten beginnt.

Der höchst interessante Inhalt des dritten Bandes macht ihn besonders geeignet, dem Gesamtwerk neue Käufer zuzuführen.

# Geschichte der deutschen Landwirtschaft

von

#### Dr. Theodor Freiherr von der Goltz

Königl. Preuss. Geh. Regierungsrat, ord. öff. Professor für Landwirtschaft und Agrarpolitik an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität und Direktor der landwirtschaftlichen Akademie Bonn-Poppelsdorf

Zweiter Band: Das neunzehnte Jahrhundert

27 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet Mk. 9.— ord., Mk. 6.75 no. In Halbfranz gebunden Mk. 11.— ord., Mk. 8.25 no. Freiexemplare 13/12

Der Schlussband des mit grossem Beifall aufgenommenen Werkes führt bis etwa zum Jahre 1880. Wenn auch der historische Charakter des Werkes dem Verfasser nicht erlaubte, die beiden letzten Jahrzehnte in seine Darstellung einzubeziehen, so gibt er derselben doch durch einen Anhang eine wertvolle Ergänzung in dieser Richtung: eine objektive, auf die Schilderung der rein tatsächlichen Zustände sich beschränkende Betrachtung der am Ausgang des 19. Jahrhunderts über die deutsche Landwirtschaft hereingebrochenen Krisis, ihrer Ursachen und ihres Charakters. — Ein ausführliches Sach- und Namenregister zum ganzen Werke erhöht seine praktische Brauchbarkeit.

# Die deutsche Branntweinbesteuerung

1887 - 1902

und ihre wirtschaftlichen Wirkungen

von

### Edgar Ginsberg

Doktor der Staatswirtschaft

(Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano und Walther Lotz Siebenundfünfzigstes Stück)

61/2 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet Mk. 2. ord., Mk. 1.50 no. Freiexemplare 13/12

Die Gesetzgebung über die Branntweinbesteuerung verfolgt neben dem Finanzzweck ausgesprochen wirtschaftspolitische Tendenzen: vor allem das Ziel der Erhaltung der normalen Rittergutsbrennerei gegenüber den Riesenbetrieben. Die Gesamtheit bringt hiefür Opfer, die Unterstützten sind aber durch die "Liebesgaben" nicht gerade kräftig und ohne Schutz lebensfähig geworden. Es herrschten chronische Ueberproduktion, Preisdruck und fortwährende Gesetzesänderung. Erst nachdem der Spiritusring eine Produktionseinschränkung durchgesetzt hat, wurde die Lage der Geschäfte günstiger. Immerhin fragt es sich, ob die Kartellierung auf die Dauer aufrecht erhalten werden kann. Gelingt es aber, das private Monopol der etablierten Brenner zu befestigen, dann erhebt sich auch für diejenigen, welche sonst nicht Freunde der staatlichen Monopole sind, die Frage, ob nicht ein staatliches Alkoholmonopol, wenn doch die freie Konkurrenz ausgeschlossen ist, gegenüber dem jetzigen privaten das geringere Uebel sei. Diese schwierigen Fragen erörtert Ginsberg ebenso knapp und klar wie sachkundig.

# Die Lage der Bergarbeiter im Ruhrrevier

von

## Lorenz Pieper

Doktor der Staatswirtschaft

(Münchener Volkswirtschaftliche Studien. Herausgegeben von Lujo Brentano und Walther Lotz Achtundfünfzigstes Stück)

161/2 Bogen. Gross-Oktav. Geheftet Mk. 5.- ord., Mk. 3.75 no. Freiexemplare 13/12

Unter den gewerblichen Arbeitern Deutschlands sind ihrer Zahl nach und wegen der Bedeutung ihres Produkts für sämtliche Erwerbszweige die wichtigsten die Arbeiter in den Kohlengruben. Arbeitseinstellungen der Grubenarbeiter vermögen auch die übrigen industriellen Betriebe sowie die Verkehrsanstalten zum Stillstand zu bringen. Daher die grosse Bedeutung der Lage der Bergarbeiter für die gesamte deutsche Volkswirtschaft. Am wichtigsten aber für Deutschland sind die, welche im Kohlenbecken des Ruhrreviers Beschäftigung finden. Dr. Pieper hat im vorstehenden Buche diese Lage zum Gegenstand einer auf sorgfältigem Studium alles veröffentlichten einschlägigen Materials beruhenden Arbeit gemacht und brachte hierzu eine genaue persönliche Bekanntschaft mit den Verhältnissen und vielen massgebenden Personen mit. So ist eine sachlich erschöpfende Darstellung entstanden, die heute um so willkommener sein dürfte, als auch die unter den Bergleuten grassierende Wurmkrankheit in dem Buche Erörterung findet.

Ihre Bestellungen erbitten wir uns auf beiliegendem Verlangzettel. — Unverlangt liefern wir nichts. Stuttgart, im August 1903.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger

# DIE EWIGE STADT

(Z)

Roman von

# HALL CAINE

Wir liefern Mitte September aus - die bar bestellten Exemplare zuerst. Das Werk ist ca. 700 Seiten stark, gross Oktav. Der Preis ist

5 M broschiert,

6 % 50 & gebunden

Partie 9/8, Rabatt 331/30/0 auch für den Einband ====

Einband des Freiexemplars unberechnet

à cond. nur bei gleichzeitiger Barbestellung

Bestellzettel liegt bei

Berlin N.W. 23, 1. September 1903 Vita, Deutsches Verlagshaus

Wer fich von den geehrten Kollegen für die **(Z)** 

1 217F. ord., 70 Df. bar.

Grosse Modenwelt 3 mit bunter fächervignette

intereffiert, erzielt

glänzende Erfolge!

1 211E. ord., 70 Pf. bar.



Jede Dame, die dies Blatt sieht, abonniert. "



Durch eine großartige Propaganda in ganz Deutschland werde ich auch im neuen Quartal den geehrten Kollegen in

Es liegt daher im eigenen Interesse der Sortimenter, die hierdurch hervorgerufene rege Nachfrage nach meiner Großen Modenwelt durch Vorzeigen der

neuesten, äußerst geschmackvoll ausgestatteten Oktobernummer

auszunützen, und wird fo mit größter Leichtigkeit ein Abonnement auf die "Große Modenwelt" erwirft.

Drobe : 22 22 21 111 111 erhalten die verehrten Kollegen mit der Kontinuation zusammen und ift die 1. Oktobernummer bereits unterwegs.

Diejenigen firmen, welche mit mir nicht direkt arbeiten, wollen ihr Probematerial von ihrer Bezugsquelle verlangen. Direkte Zahlungen find bis Spätestens 29. September 1903 zu entrichten, andernfalls Nachnahme via Leipzig erfolgt. Ich gestatte mir noch den Kollegen meine übrigen familien= und fachzeitschriften zur besonderen Empfehlung in Erinnerung ju bringen und bitte frol. fich auch für diefe Blatter verwenden gu wollen.

Ich ersuche höflichft, mir Kontinuationsangaben umgebend zugehen zu laffen, damit ich promptest expedieren fann.

Hochachtungsvoll

Berlin M. 35, Steglitzerftrage 11.

John Henry Schwerin,

Derlag von "Große Modenwelt", "Mode und Haus", "Kindergarderobe", "Illuftr. Wafche-Zeitung", "frauen-fleiß",

"Kleine Modenwelt", Centralblatt für Moden" u. f. w.





## Einmalige Anzeige!

**(Z)** 

Von den im "Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel" Nr. 200 angezeigten

## authentischen Porträts

# Sr. Heiligkeit des Papstes Pius X.

# nach driginalaufnahmen vom 19. August

bringen wir zunächst zwei ganz besonders gut gelungene Aufnahmen, die den heiligen Vater auf dem Throne sitzend zeigen,

## in ausgezeichneten Photographien

auf starkem Karton mit eingeprägtem Plattenrand in den Handel und zwar:

# I. In weissem Talar.

# II. In Rochette mit Mozzetta und Stolone, Segen spendend.

Beide Photographien sind Kniestücke und können in folgenden Grössen, jedoch ausnahmslos nur bar, geliefert werden:

**Kabinettformat.** Bildgrösse: 10×14 cm, Kartongrösse: 16×24 cm, Mk. 1.50 ord. **Folioformat.** Bildgrösse: 19<sup>1</sup>/<sub>2</sub>×28<sup>1</sup>/<sub>2</sub> cm, Kartongrösse: 32×48 cm Mk. 5.— ord. **Imperialformat.** Bildgrösse: 39×57 cm, Kartongrösse: 55×80 cm, Mk. 25.— ord.

Unsere Bezugsbedingungen sind: 40% gegen bar und 11/10.

Plakate zum Anheften an die Spiegelscheibe der Schaufenster stehen zur Verfügung.

Allgemeine Verlags-Gesellschaft m. b. H., München.

R. Oldenbourg,



## München u. Berlin.

(Z) In der zweiten Hälfte des September d. J. erscheint:

# Grundzüge der Palaeontologie

(Palaeozoologie).

Von

#### Karl A. von Zittel,

Professor an der Universität zu München.

= 2. wesentlich veränderte und erweiterte Auflage. =

I. Band: Invertebrata.

Ca. 35 Bogen Lex.-8°. mit ca. 1410 Abbildungen.

Preis in Leinwand geb. ca. 16 M ord., 12 M netto, 11 M 20 & bar.

\*

In der vorstehend angekündigten Neuauflage der Zittel'schen Grundzüge hat, bezw. wird der grösste Teil des Inhaltes eine gänzliche Umarbeitung erfahren. Die dadurch hervorgerufene Stoffvermehrung würde dem Werke, das bereits in seiner ersten Auflage eine beträchtliche Stärke hatte, einen Umfang geben, der die leichte Handlichkeit beim täglichen Gebrauche stark beeinflussen würde. Da ausserdem die fortgesetzt bei uns eingehenden Anfragen nach dem Erscheinungs-Termine der neuen Auflage dieses seit Ende v. J. vergriffenen Werkes das grosse Interesse an einer baldigen Ausgabe bekundeten, haben wir uns entschlossen, die neue Auflage in zwei auch inhaltlich scharf begrenzten Teilen: 1. Teil: Invertebrata (Wirbellose Tiere) und 2. Teil: Vertebrata (Wirbeltiere) auszugeben. Dadurch befriedigen wir das dringende Verlangen der Fachkreise, möglichst bald wenigstens einen Teil des Werkes zu erhalten, sowie den Wunsch derjenigen, die teils aus pekuniären Gründen, teils weil sich ihr spezielles Studium nicht auf den gesamten Inhalt der "Grundzüge" erstreckt, entweder überhaupt oder momentan nur einen Teil erwerben wollen.

Eine tätige Verwendung für diese Neuauflage wird sich zweifellos als sehr lehnend erweisen, denn die Zittel'schen Grundzüge dürften ebenso wie des Verfassers 5 bändiges, für Spezialforscher geschriebenes Werk: Handbuch der Palaeontologie, auf dem die Grundzüge aufgebaut sind, unbestritten den ersten Rang unter den Lehrbüchern dieser Wissenschaft einnehmen und daher für Gelehrte, Dozenten, Studierende der Palaeontologie, Mineralogie, Geologie, sowie auch der Zoologie kaum entbehrlich sein. Die bedeutende Umarbeitung, die das Werk in seiner Neuauflage erfahren hat, sichert dieser auch das Interesse der Besitzer der ersten Auflage oder des grossen 5 bändigen Werkes.

Der Band I wird ohne Verpflichtung zur Abnahme des 2. Bandes abgegeben.
Wir liefern das Werk nur gebunden und daher in Kommission nur in beschränkter
Anzahl.

München u. Berlin.

R. Oldenbourg.

Soeben erscheint in unserem Verlage:

Sind Reformen für Deutsch-Südwestafrika eine dringende Notwendigkeit?

Von Ehrhart Müller von Berneck, Farmer in Deutsch-Süd-West-Afrika.

Preis 1 M ord., 75 & no., 70 & bar. Bei dem grossen Interesse, welches Deutschland, namentlich nach der Beendigung des Burenkrieges, seinem südwestafrikanischen Schutzgebiet entgegenbringt, ist es für jedermann von Wichtigkeit, in Erfahrung zu bringen, was seit der Besitznahme durch Deutschland dort gefehlt worden ist und wo zur Besserung der augenblicklich herrschenden Verhältnisse der Hebel angesetzt werden muss. Der Verfasser hält sich seit Jahren im Schutzgebiete auf und hat durch seine bisherigen Veröffentlichungen gezeigt, dass er ohne Voreingenommenheit das Pro und Contra richtig abzuwägen verstanden hat. Wir bitten zu verlangen.

Hochachtungsvoll
Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 71.

Deutscher Kolonial-Verlag

(G. Meinecke.)

#### Verlag von R. v. Waldheim in Wien.

Im Laufe des Septembers gelangt zur Ausgabe:

Der

## moderne Zeichenunterricht

an Volks- und Bürgerschulen.

Ein Führer auf dem Wege zur künstlerischen Erziehung der Jugend.

Von

## Prof. ANTON ANDEL,

k. k. Schulrat.

Erste Abteilung: Folio, 33 Tafeln mit 28 Seiten Text.

In eleganter Mappe M.4. = K4.50 ord., in Rechnung 25%, bar 30% Rabatt.

Wir erbitten Ihr frdl. Interesse für diese hervorragende Novität, die gleich den früheren Werken desselben Verfassers auf lebhaften Absatz rechnen darf. — Im übrigen verweisen wir auf das versandte besondere Rundschreiben, das auf Wunsch ev. nochmals zu Diensten steht.

Wien, 31. August 1903.

R. v. Waldheim.

Z Zur Versendung kam:

Kritischer Jahresbericht über die Fortschritte der Roman. Philologie, hrsg. von Prof. Dr. K. Vollmöller. V. Bd. 4. Heft. 9 M ord., 6 M 75 & no.

Prof. Dr. K. Vollmöller. XV. Bd. 1. Heft. 10 M ord., 7 M 50 S no.

Bei Bedarf bitte zu verlangen.

Erlangen. Fr. Junge, Verlag.



#### (Z) DIETRICH REIMER (Ernst Vohsen)

Berlin SW. 48, Wilhelmstr. 29.

## Voranzeige!

Im November wird erscheinen:

# Im Sattel durch Zentralasien.

6000 Kilometer in 176 Tagen

## Erich von Salzmann

Leutnant im Neumärkischen Fuss-Art.-Reg. Nr. 54 (früher Leutnant in der fahrenden Batterie der Ostasiatischen Besatzungs-Brigade).

Mit ca. 200 Bildern nach den vom Verfasser selbst aufgenommenen Photographien.

1 Uebersichtskarte und 9 Kartenskizzen.

Preis in elegantem Einband 5 % ord., 3 % 75 netto und 7/6 Exempl. bar.

In dem vorstehenden Werke schildert von Salzmann seine Erlebnisse während eines soeben ausgeführten 6000 km langen Distanzritts durch China, die Mongolei und einen Teil von Russland. Herr von Salzmann war bekanntlich Offizier im ostasiatischen Expeditionskorps und erwirkte von Seiner Majestät die Erlaubnis, auf dem Landwege nach Hause zurückzukehren. Nachdem er zunächst einen Proberitt von 42 Tagen von Tientsin aus durch die Provinz Schansi unternommen hatte, gelang es ihm, nur von einem, später von zwei chinesischen Dienern begleitet, die gewaltige Strecke Tientsin-Andischan einschliesslich der Rasttage in 176 Tagen zu Pferde zurückzulegen. Er bediente sich dabei mehrerer Ponies chinesischer Zucht, deren hervorragende Eigenschaften er bereits in Peking und Tientsin auf der Rennbahn zu erproben Gelegenheit gehabt hatte. Die tägliche Durchschnittsleistung, die auf dem Ritt erreicht wurde, betrug 35 km, einschliesslich der Ruhepausen; mehrfach wurden aber auch 70-80 km zurückgelegt und die Maximalleistung an mehreren Tagen betrug 90 km. Diese Zahlen dürfen natürlich nicht mit hiesigen Rekords verglichen werden, sondern man muss dabei die ungeheuren Schwierigkeiten in Betracht ziehen, mit denen der kühne Reiter zu kämpfen hatte: Tagelang währende Staubstürme, schlechte Wege, Wassermangel, aufreibende Temperaturunterschiede und vor allen Dingen die Indolenz der Bevölkerung, die er schwerlich überwunden haben würde, wenn er nicht die chinesische Sprache geläufig gesprochen hätte, so dass er in Turkestan von dort ansässigen Chinesen vielfach als Landsmann angeredet wurde. Wenn auch andere Reisende zu verschiedenen Zeiten dieselben Punkte berührt haben wie Herr von Salzmann, so ist dieser doch jedenfalls der erste Europäer, der zu Pferde in so kurzer Zeit und mit so geringem Gefolge den Weg zurücklegte. Dabei fand er immer noch Zeit und Kraft, ein ausführliches Tagebuch zu führen, allerhand Jagdabenteuer zu bestehen und eine Fülle höchst interessanter photographischer Aufnahmen zu machen. Die letzteren erhalten namentlich dadurch besonderen Wert, dass er die Bevölkerung überall ganz unvorbereitet überraschte und so die verschiedensten Volkstypen auf die Platte bannen konnte, wie sie gerade gingen und standen. Was den Text anbelangt, so haben schon kurze Veröffentlichungen aus seinen Privatbriefen in illustrierten Zeitschriften das allgemeine Interesse auf Herrn von Salzmann gelenkt. Kaum zurückgekehrt, hat er auf Wunsch der Verlagshandlung sofort damit begonnen, an der Hand seines Tagebuchs seine Reiseerlebnisse niederzuschreiben, damit möglichst wenig von der ersten Frische seiner Eindrücke verloren gehen möchte. Ein besonderes Kapitel mit vielen Abbildungen ist dem Rennsport und dem vorzüglichen Pferdematerial gewidmet, über das China verfügt und dem Herr von Salzmann das Gelingen seines gewagten Unternehmens hauptsächlich verdankt. Es unterliegt keinem Zweifel, dass das Werk sowohl in Sports- und Offizierskreisen, wie auch bei dem grossen Publikum lebhaftes Aufsehen erregen wird, und wir erlauben uns deshalb schon heute zur Subskription auf dasselbe einzuladen, damit wir die Höhe der Auflage nach dem Ernst Kaufmann, 22/24 N. William Street Bedarf bemessen können und in der Lage sind, sofort nach dem Erscheinen sämtliche Besteller zu befriedigen. Es steht zu erwarten, dass das etwa 20 Bogen starke, reich illustrierte Buch zu dem billigen Preise von 5 Mark eine willkommene Gabe des diesjährigen Weihnachtstisches bilden wird.

Fortsetzung ber Fertigen Bucher fiehe nachfte Geite.

## Angebotene Bücher.

J. M. Spaeth in Berlin C. 2:

## Gelegenheitskauf

#### Einsegnung

Muster bar mit Remissionsrecht innerhalb 4 Wochen).

#### Prächtige Anthologien.

Farbig illustriert.

Herzensecho. Eine Sammlung neuerer und älterer Gedichte deutscher Geistesheroen.

Im Rosenduft. Neue lyr. Gedichte und Sentenzen, herausgegeben von Helene von Velten.

Neu. Ladenpreis 3 M. 1 M bar. 10 für 9 .M.

Wyl, Herzensglocken. | Farbig illustr. Krüger, Leitsterne, | Ladenpr. 1. 1650 &. 75 & bar. 10 für 7 M.

#### Heimatklänge.

Ein nach Schlagworten geordnetes poetisches Hausbuch

von Maximilian Bern. Mit 9 Lichtdruck-Kunstbeilagen und

1 Heliogravüre. 756 S. Prachtbd. m. Goldschn. Die vollständigste Anthologie.

Ladenpreis 7 M. 2 M 85 & bar. 10 für 27 M.

Uhland, Gedichte u. Dramen. In Leinen geb. Ladenpreis 1 . M 50 S. 60 S bar. 10 für 5 . 50 S.

## Humoristisch - Pikant.

"Patschuli". Wiener Salon - Witzblatt, Bilder u. Text aus dem Leben der eleg. Welt. Jahrg. II. 16 Hefte statt 4 M für 75 S.

Pikante Blätter. Sammelhefte des Salon-Witzblattes "Patschuli". Bilder u. Text aus dem Leben der eleg. Welt. 4 Hefte

statt 1 . 6 für 45 d.

Wiener kleines Witzblatt. 1903. I. Quartal. 13 Nummern. Humoristisch, fein, pikant

statt 2 M für 75 &.

Josef Deubler

in Wien II., Praterstrasse 9.

F. Bietepage in St. Petersburg:

1 Reichelsche Münzsammlung. 9 Tle. in 6 Bdn. geb. Gut erhalten.

1 Handjéri, Dictionnaire français-arabepersan et turc. 3 Bde. Brosch, Neu!

in New York:

1 Walch, Johann Georg, Dr. Martin Luthers Schriften. 24 Bde. Halle 1740.

- Sehr selten. -(Gebote erbitte direkt.) Rünftig ericheinende Bücher ferner:

Demnächst erscheint in meiner kleinen Unterhaltungsbibliothek: lerodias 🗮  $(\mathbf{Z})$ 

Erzählungen von Gustave Flaubert deutsch von Dr. Paul Adler.

Preis brosch. M 1.— ord., M -.75 no., M -.60 bar Freiex. 7/6. geb. M 2.- ord., M 1.20 bar.

Gustave Flaubert ist, wie alle Welt weiss, neben Zola der bedeutendste künstlerische Begründer und Vertreter der naturalistischen Dichtung in Frankreich. Da er in Deutschland leider noch lange nicht so bekannt ist, wie er es verdient, wird dieser Band, der drei künstlerisch hochstehende und dabei überaus spannende Erzählungen vereinigt (1. Herodias, 2. Ein schlichtes Herz, 3. St. Julian der Jäger), auch in literarischen Kreisen mit warmem Interesse aufgenommen werden.

Verlangzettel anbei!

Hermann Seemann Nachfolger. Leipzig, 29. August 1903.

#### Ungebotene Bucher ferner:

Hermann Liebich in Züllichau:

1 Ebers, Josua.

1 Eckstein, Prusias.

1 Freytag, Brüder v. dt. Hause.

1 — Ingo u. Ingraban.

1 — aus einer kl. Stadt.

- Markus König.

1 — Nest der Zaunkönige.

1 Fulda, Talisman.

1 Hauptmann, Weber.

1 Ibsen, Gabriel Borkmann.

1 Sudermann, Heimat.

1 Muret-Sanders, engl. Wörterbuch. II: Deutsch-Englisch. 7 16 50 8. Neu.

J. Anderson in Dorpat:

Hieroglyphica oder Druckbilder d. alten Völker, namentlich d. Aegypter, Chaldäer, Phönicier, Juden, Griechen, Römer etc., nebst einem umständlichen Berichte von dem Verfalle und der eingeschlichenen Verderbniss in den Gottesdiensten, durch verschiedene Jahrhunderte, und endlich die Glaubensverbesserung, bis auf die Zeit fortgesetzt, in LXIII Capiteln u. soviel Kupfertafeln beschrieben u. vorgestellet durch Romeyn de Hooghe, Rechtsgelehrten. Übersehen und besorgt von Arnold Heinrich Westerhovius, V. D. M. Gymnas. Goud. Rector. Schönheit wegen ins Hochdeutsche übersetzt und mit einer Vorrede des Herrn D. Siegmund Jacob Baumgartens, Prof. der Gottesgelahrheit zu Halle begleitet. Amsterdam, by Arkstée und Merkus, 1744.

Wiener Volksbuchhandlung Ignaz Brand in Wien:

50 Fischer-Dückelmann, die Frau als Hausärztin. Neue Exemplare. Ladenpreis 16 M für à 6 M 50 S. Bei Abnahme der ganzen Partie à 6 M.

M. Hueber'sche Buchh. in Schrobenhausen: Deutscher Hausschatz in Wort u. Bild. 25 Jahrgänge. Jeder Band schön geb. u. gut erhalten.

Direkte Gebote erbeten.

Emil Strauss in Bonn

Schönberger, Käthe, a. Thier- u. Menschenleben. 25 Federskizzen z. Erheiterung von Jung u. Alt. Orig.-Mappe.

Im Tierstaate. 20 farb. Humoresken n. Zeichn. v. Th. Kittelsen. Orig.-Mappe. L. v. Beethoven n. d. Originalportr. v. Stieler. Bildgr. 31×25. Papiergr. 66×50. (Mertens & Co.)

La Peinture sur porcelaine. Nouveaux motifs de décoration par F. Hain. 20 planches en chromolithogr. Paris. Interieurs und Objekte, hrsg. v. Franz Kramlinger u. Leop. Kugler. 40 Blatt. 5 Lfgn. Wien.

Weltausstellung Paris 1900. Amtl. Katalog d. dtschn. Ausstellg. Geb. in Origbd. Pracht-Album d. Berliner Gew.-Ausstell. 1896, von P. Lindenberg. Geb.

Heyl, Heinr., Ornament. Vorlageblätter f. d. Freihandzeichnen. 20 Tafeln.

Illustr. Pracht-Album d. Weltausst. Paris. 1889. Deutscher Text.

Berühmte Gemälde d. Welt. Sammlg. v. Meisterw. d. modernen Kunst. Geb.

M. Waldbauersche Buchh, in Passau: Ausland, Jahrg. 1830-1893 in 126 Bdn. 1841 I, 1848 II u. mehrere Titelblätter

Hirths Annalen. Jg. 1873—1895. Geb.

3. Literarisches Centralblatt. Jahrg. 1881 —1899. Brosch.

Nineteenth Century. Jahrg. 1891-1897.

5. Illustrated London News.

6. Illustration, Journal Jahrg. 1882, Universel. 1883-1893.

7. Revue des deux mondes.

K. f. A.) Halbfrz.

8. Illustrazione Italiana. Ad 5-8. Einige Bände, bezw. Hefte fehlen.

Friedrich Ebbecke in Posen:

1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte, XVII. H. 6-12. Mit 50%.

R. Hertel in Neustadt (Orla): Berl. Jub.-Ausstellg. 1886. (Sep.-Ausg. d.

Eduard Schmidt in Leipzig: Strecker, Bismarck-Museum in Bild und \*1 Rückblick auf d. jüngste Entwickelgs.-Wort. Kplt. 10 Lfgn. Neu.

F. Bartels Nachf in Braunschweig: 5 Kochs Eisenbahn- u. Verkehrsatlas v. Europa. 1901 02. Neue Ex. 20 . 6 ord.

## Gesuchte Bücher.

por bem Titel = Angebote bireft erbeten.

Buchh. L. Rosner in Wien I: \*Luschan-Petersen, Reisen im südwestl. Kleinasien. Bd. 2.

Alois Auer & Co., Buchh. in Bozen: \*Ulbrich, Verwaltungslehre.

\*Katechismus der Nationalökonomie. Angebote gef. direkt.

A. Ackermann's Nachf. Karl Schüler in München:

1 Marine-Rundschau 1902. Kplt.

J. Rosenzweig's Nachf. in Zielenzig:

\*1 Campe, Dürer-Reliquien.

\*1 Aus Rahels Jugendleben.

\*1 Tieck, dramaturgische Schriften. Angebote direkt erbeten.

C. Stampfel in Pressburg:

\*1 Sachs-Villatte, Wörterbuch. Gr. Ausg. Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34: \*Füssli, Annalen d. bild. Künste f. Österreich. 2 Teile. 1801/02.

Max Schmidt in Naumburg a/S .: \*Treitschke, dtsche. Gesch. Bd. 1. 2. u. kplt. \*König, Litteraturgeschichte.

\*Preuss. Gesetzslg. 1864, 66, 69—79.

\*Reichsgesetzblatt 1867—79, 81—90.

\*Brückler, Hugo, Vogt v. Tannenburg. Komposition. Mögl. hoch transponiert! \*Franz Kugler. Alle Kompos. v. diesem! \*Lampert, d. Völker d. Erde. 2. Bd. Neu! \*Goethes Werke, Kl. 12°. (52 Bde.) Bd. 17.40. \*Trinius, Thür. Wanderbuch. VIII. Brosch. \*Jean Pauls Werke. (Reimer, 1840.) Bd.11. \*Lessings Werke. (Karlsr.1825.) Bd. 11.15. \*Bolze, Praxis d. R.-G. Bd. 24-25. (Reg.) Orighd.

Julius Herz in Wien I., Rothenthurmstr. 20: \*Engelhorn, I 13-14, 18-19. II 9-10, 21-22. IV 23. V 19. VI 11. VII 16 —17. XIV 12—13.

\*Goethe. Bd. 6, 34. (Cotta 1853-57.) Kl. 80.

\*Welz, Krieg d. Welten. (Perles.)

\*Dühren, Geschlechtsleben.

\*Sauer, aus meinem Leben.

1900 Heft 1-33. \*Woche (Scherl). 1902 kplt. 1903 soweit erschienen.

\*Schenkl, griech. Schulwörterbuch.

\*Stowasser, latein. Wörterbuch.

\*Rosegger, Martin der Mann.

\*della Grazie, Robespierre.

R. Trenkel in Berlin NW. 6: Bundes-Gesetzbl. d. norddeutschn. Bundes. 1867 - 70.

Kunst. Jahrg. 3. Heft 2/3.

Wundt, Logik.

— Ethik.

Keller, Spinoza u. Leibniz üb. die Freiheit d. menschl. Willens. 1847.

Friedr. Kilian's Nachf. in Budapest:

Periode Ungarns. Orig.-Ausg. 1857.

Halm & Goldmann in Wien:

- \*Fischer, chemische Techn. d. Brennstoffe.
- \*Goslich, Brauerei-Maschinenkunde.
- \*Günther, Bakteriologie.
- \*Klöcker, Gährungsorganismen.
- \*Lindner, mikroskop. Betriebskontrolle.
- \* Atlas der mikroskop. Grundl. der Gährungskunde.
- \*Lunge, chem.-techn. Untersuchungsmeth
- \*Prior, Chemie und Physik des Malzes und Bieres.
- \*Richter, organ. u. anorgan. Chemie.
- \*Schifferer, Betriebskontrolle e. Mälzereiund Brauereibetriebes.
- \*Thausing, Malzbereitung u. Bierfabr.
- \*Treadwell, qualitative Analyse.
- \*Windisch, chem. Labor. d. Brauers.
- \*Jäger, Lehrkunst u. Lehrhandwerk.
- \*Schönbach, über Lesen u. Bildung.
- \*Giles, vergl. Gramm. d. klass. Sprachen
- \*Lattmann, Geschichte d. Meth. d. latein. Elem.-Unterr.
- \*Menge, Repet. d. lat. Syntax.
- \*Schmidt, Hdb. d. lat. u. gr. Synonymik.
- \*Roscher, Lexikon der griechischen und römischen Mythologie.
- \*Holm, griech. Geschichte.
- \*Rohde, Psyche.
- \*Kammer, ästh. Kommentar zur Ilias.
- \*Dessau, Inscriptiones lat. sel.
- \*Dittenberger, Sylloge inscript. Graec. \*Meisterhans, Gramm. d. attisch. Inschriften.
- \*Cappelli, Lexicon abbrev.
- \*Lorfeld, Handb. d. griech. Epigraphik.
- \*Die katholische Kirche in Wort u. Bild.
- \*Reichel, vorhellen. Götterkulte.
- \* Homerische Waffen.
- \*Cichorius, d. Reliefs d. Trajansäule.
- \*Kretschmer, Einl. in d. Gesch. d. gr. Spr.
- \*Susemihl, Gesch. d. griech. Lit. in d. Alexandrinerzeit.
- \*Ducange, Gloss. med. et inf. lat.
- \*Wilmanns, deutsche Gramm.
- \*Freyer, d. Skioptikon in d. Schule.
- \*Mathias, Sprachleben u. Sprachschaden.
- \*Schroeder, vom papiernen Stil.
- \*Paul, deutsches Wörterbuch.
- \*Andresen, Sprachgebr. u. Sprachrichtigkt.
- \*Scherer, Gesch. d. dt. Lit.
- \*Bernfeld, d. hl. Schr. u. d. masoret. Text.
- \*Strack, hebr. Gramm.
- \*Schuster, Hdb. z. bibl. Gesch., bearb. v. Holzammer.
- \*Schultz, das höfische Leben.
- \*Ritter-Preller, Hist. philos. Gr. et Rom.
- \*Norden, antike Kunstprosa.
- \*Körting, Gesch. d. Theaters.
- \*Arndt, Schrifttafeln z. Erkl. d. lat. Paläogr.
- \*Wessely, Schrifttafeln.
- \*Coll.Windischgrätz. Bd. 5. Griech. Münzen.
- \*Stern, Gesch. d. neuesten Lit.
- \*Museum. Jahrg. 1. 3-5. Brosch.

Wir bitten, obige Werke nur in letzten Auflagen und nur direkt per Postkarte anzubieten. Angebote über Leipzig und solche über ältere Auflagen sind zwecklos. Jedes annehmbare Angebot hat Erfolg.

- F. Nemnich, Buchh. in Mannheim: \*Papieradressbuch. (C. Hofmann.)
- \*Bismarck nach dem Kriege.
- \*Schiller, d. Räuber. Erste Ausg.
- Paul Eberhardt in Leipzig:
- Gebhardt u. L., dt. Rechtsbuch. 2 Bde.
- Lindners Buchhandlg. u. Antiquariat in Strassburg i/Els.:
- Benseler, griech.-dtschs. Wörterbuch.
- Georges, lat.-dtschs. Wörterbuch.
- Thibaut, französ. Wörterbuch.
- Debes, Atlas. Grosse u. kl. Ausg. Diercke u. Gäbler, Atlas.
- Graul, Kunstgeschichte.
- Bardey, arithmet. Aufgaben.
- Christensen, Grundriss d. Geschichte.
- Curtius, griech. Grammatik. Neue Aufl. Ellendt-Seyffert, latein. Grammatik. Gesenius, englisches Lehrbuch. I.
- do. für Mädchenschulen.
- Herbst, histor. Hülfsbücher.
- Jochmann, Physik.
- Kaiser, französ. Lesebuch. II.
- Ploetz, englischer Lehrgang.
- Ploetz-Kares, Schulgrammatik.
- do. f. Mädchenschulen.
- Ploetz, Karl, Schulgrammatik.
- Elementarbuch.
- Manuel.
- Saure, engl. Lesebuch.
- französ. Lesebuch.
- Schellen, Rechenbuch A. I.
- Seydlitz, Geographie A.
- do. B.
- Vinnet, Chrestom. I/II.
- Welter, Erzählgn. aus d. Weltgesch.
- Wingerath, Lectures franç. I/II.
- Engl. reading book.
- Wittstein, Logarithmen.
- Heinrich Schöningh, Ant. in Münster i. W.:
- \*Hansjakob, Abendläuten; Bauernblut;
- Erinnergn. e. alt. Schwarzwälderin;
- In der Karthause; Meine Madonna;
- Wilde Kirschen; In der Residenz.
- \*Hefele, Konziliengeschichte. Bd. 7.
- \*Hungari, Predigten auf die Feste d. Heiligen.
- \* Gelegenheitspredigten.
- \*Auswahl alter marian. Predigten, hrsg. v. Lang. 5. Bd.
- \*Schüch, Pastoral.
- \*Hettinger, Apologetik.
- \*Vogt u. Koch, Literaturgeschichte.
- \*Heinrich-Gutberlet, Dogmatik. Bd. 7 bis Schluss.
- \*Alle Ex libris-Kataloge.
- H. W. Silomon in Bremen:
- 1 Chemisches Centralblatt 1902. Kplt.
- Dr. Seele & Co. in Leipzig:
- Lemierre, Théâtre. Paris 1795.
- do. Einzelausgabe. 1758—1793. Reynolds, the Treatment of nature in
- Engl. Poetry. Engl. u. franz. Bibliographien.
- Anstalt Plaschka in Wien I., Wollzeile 34:
- \*Greinz, Innsbruck u. Kufstein. Steub, drei Sommer in Tirol. 1. Bd. Balling, Bierbrauerei. 3. Aufl.

- Oskar Gerschel in Stuttgart:
- \*Altmann, bürgerl. Gesetzbuch.
- \*Bach, Maschinenelemente.
- \*Baltzer, Pythagoras.
- \*Blatz, neuhochdtsche. Schulgrammatik.
- \*DuBois-Reymond, versch. Vorträge.
- \*Hiltl, gefahrvolle Wege.
- \*Meier-Hirsch, Beisp. d. Buchstabenr. \*Hirths Formenschatz. Versch. Jahrgge.
- \*Klempt, Einführg. in d. mod. Algebra.
- \*Knauer, hundertjähr. Kalender.
- \*Kobelt, Mineralogie.
- \*Kolb, Grabreden.
- \*Kuhn, Kunstgeschichte.
- \*Frau v. Lamothe-Guion, Leben.
- \*Omnibus. Jahrg. 1866.
- \*Ploetz, Uebungen z. franz. Syntax.
- \*Rothert, Karten u. Skizzen.
- \*Schicker, Gewerbeordnung. 4. A.
- \*Stenglein, Lex. d. Strafrechts.
- \*Tour du monde 1880, 84, 88, 92-1903. H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy:
- \*Dümmler,Gesch.d.ostfränk.Reichs.1887-88 \*Schmidt (Karl), Hist. d. Cathares. 1849.
- \*Andrada, Vida de Joao de Castro. 1818.
- \*Conti, Il bello n. vero. 1891. \*— Il buono n. vero o morale. 1884.
- (611) Snell, Handb. d. Philos. 8 in 9 Bdn. 1819.
- (1272) Stahl, Philos. d. Rechts. 3 Tle. 1854 - 56.Sailer (J. M.), Schriften: Philos. Abt. 7 Bde.
- Skrifter af Human. Vetensk. Samfundet. Upsala 1890 u. folg.
- Franz Deuticke in Wien I, Schotteng. 6:
- \*Bum, therapeut. Lexikon. N. A. \*Lehmann-Neumann, bakteriol. Atlas. N. A.
- \*Leyden, Handb. d. Ernährungstherapie. \*Lehnert, Porzellan. (Ill. Monogr.)
- \*Thode, Franz v. Assisi.
- \*Burckhardt, Renaissance in Italien.
- \*Giordano Bruno, Werke. Italienisch.
- \*Marx, Gesangslehre. Gerstenberg'sche Buchh. in Hildesheim:
- Bitter, J. S. Bach.
- Spitta, J. S. Bach. König, Litteraturgeschichte. Abt. 1. Auf-
- lage von 1878.
- Johann. v. Oldecop's Chronik. C. Troemer's Univ.-Bh. in Freiburg i/Br.:
- \*Kurtz, Kircheng., bearb. v. Tschackert u. B. Breslauer & Meyer in Berlin W. 66:
- \*Gierke, Genossenschaftsrecht. 3 Bde.
- \*Haenel, Schadenersatz. 1828.
- \*Schoemann, Schadenersatz. 1806. \*Puchta, Gewohnheitsrecht. 1828-37.
- \*v. Steinen, westfäl. Geschichte.
- \*Bersford, westfäl. Geschichte. \*Merian, Westfalen.
- \*George, Teppich d. Lebens, illustr. v. Lechter.
- \*Novellen, Altitalien., übers. v. Bülow. \*Andersen, Reiseskizzen. 1876.
- \*Morgenstern, Lina, Paradies d. Kindheit.
- Julius Linck in Karlsruhe:
- \*1 Touss.-Langensch., Französisch. II. Abt. Event. vollst.

Ludwig Rosenthal's Ant. in München, Hildegardstrasse 16:

\*Madai, Thalercabinet. Bd. I. 1765.

\*Marrier, Bibliotheca Cluniacensis. Paris (A) Schlez, Bilderfibel. 1812. 1614.

\*Fama fraternitatis, od. Entdeckung der (A) Haym, deutsche Nationalversamml. Bruderschafft d. löbl. Ordens d. Rosenkreutzes. Frankf. 1617.

\*(Deschamps,) Dictionnaire de géographie (A) Staffler, d. deutsche Tirol. à l'usage du libraire. 1870.

\*Almanach de Gotha. Jg. 1764, 65 u. 67. (A) Flückiger, Hist. des drogues. Bouchot, 200 Incunables xylogr. Paris (A) Wundt, Essays. 1902. Fol. et 8º.

\*Cochrane, Journal of a residence and (A) Fortschr. a. d. Geb. d. Röntgenstrahlen travels in Columbia. 1825.

bus. Vol. I. Antv. 1764. Fol.

Hain 1322. Elvert, D., hist. Literaturgesch. v. Mähren (C) Lo Sperimentale. Jg. 56-57.

u. Schlesien. Brünn 1850.

\*Bernard, l'imprimerie en Europe.

\*Degeorge, l'imprimerie en Europe aux XVe et XVIe siècles.

\*Mendez, Tipografia Española.

biblioth. publ. de France.

de libraires.

Künste f. d. österr. Staaten. Wien 1801/2. Rössler, deutsche Rechtsdenkmäler in (L) Linck, Krystallographie. Böhmen u. Mähren.

Rembrandt, son œuvre. Paris, Sedelmeyer. (L) Muspratt, theoret.-prakt. Chemie. 4. A. Alles bis jetzt Erschienene, auch einz. Lieferungen.

Detzel, christl. Ikonographie. Voullième, Buchdruck Kölns.

Krüger & Co. in Leipzig: Wetzer-Welte, Kirchenlexikon. Barth, Muskellehre. 1819.

Kunze u. Kautz, Rechtsgrunds. d. Oberverwaltungsger. 1899-1903.

Monatsbl. f. Augenheilkde. Beil.-H. zu (R) Weber, Lehrbuch d. Algebra. 1874—76, 78, 86. Jg. 2.4.17, H. 2. 20, H. 8. 23.

Lombroso, Entartung u. Genie. Leonhardi, Altarreden. II. Rüling, Reden an Geistliche. 1866. Quandt, Festpredigten. 1887.

Robert Peppmüller in Göttingen: \*Scherer, deutsche Litteraturgeschichte.

\*Scherer, Poetik. \*Methode Toussaint-Langenscheidt, Franz.

\*Neue-Wagener, Formenlehr d. lat. Spr. 3. A. A. Dressel's Akad, Buchh, in Dresden-A. 14: 1 Alpine Majestäten. Jahrg. 1. 2.

1 Zsigmondy, Im Hochgebirge. Franz Borgmeyer in Hildesheim: \*Wolter, Psallite sapienter.

Angebote sofort direkt.

R. Löwit in Wien I: \*Falke, dtsche. Trachten- u. Modenwelt.

\*Zianitzka, Lord Byron. \*Gregorovius, Corsica.

Franz Michaelis in Hermannstadt (Siebenbürgen):

\*Karl Mays Reiseerzählungen.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:

(A) Sanders, deutsche Sprachbriefe.

(A) Der neue Pitaval. II. Folge. Bd. 1.

(A) Sacher-Mosoch, Ideale unsrer Zeit.

(A) Schollmayer, Recht d. Schuldverhältn.

(A) Weber, Bozen.

(A) Veith, Erdöl.

(A) Reye, Geometrie d. Lage. I.

(C) Roscoe-Sch., Lehrbuch. Bd. 9.

\*Martene, Edm., de antiquis eccles. riti- (C) Cohnheim, Chemie der Eiweisskörper.

(C) Fürth, vergl. chem. Physiologie.

\*Apulejus Platonicus, Herbarium. 1484. (C) La semaine medicale. Jg. 1-17. (C) Congrés franc. de chirurgie. Jg. 14-17.

(C) L'Année chirurgicale. Jg. 3-6.

(C) Archivio ed atti della soc. ital, di chir. 1887. 92. 94. 1901-03.

(L) Windscheid, Pandekten.

(L) Krafft, anorg. Chemie. I. 4. A.

\*Pellechet, Catal. des incunables des (L) Sächs. Landgemeinden-Ordng. v. 1838. Hand-Ausgabe.

\*Inventaire des marques d'imprimeurs et (L) Verordnungs-Blatt d. ev.-luth. L.-Cons.

Fuessli, H. R., Annalen d. bildenden (L) Verordnungs - Blatt der Kreisdir. Zwickau 1872. 74.

(L) Hoff, theoret. Chemie.

(R) Reiser, Spinnerei etc.

(R) Zedlitz, Ahasvers Wanderungen.

(R) Jäger, Entdeckg. d. Seele.

(R) Hagen, Osphresiologie.

(R) Wiedersheim, Anatomie.

(R) — Gliedmassenskelett.

(R) Lessing, Werke. Bd. 7, 8. (Göschen

(R) Netto, Vorlesungen üb. Algebra.

(R) König, Verunreinigung d. Gewässer.

(R) Möbius, ges. Werke.

(R) Bibl. Rabb. Lfg. 1. 3. 6. 7. 23. 30 - 32.

(R) Rotteck, Weltgesch. 8. A. 1869-72.

Lampart & Comp. in Augsburg:

\*Fuss, C., Samml. v. Aufgaben nach d. Buchstabenrechnung u. Algebra.

Schmelzer in Bernburg: \*Grube, Characterbilder.

Angebote gef. direkt.

Franz Deuticke in Wien I., Schottengasse 6 \*Archiv f. Dermatologie. Bd. 18. 36-40.59 - 63.

\*\_ do. Jahrg. 1892, Ergzgsh. 1. Archiv f. Ohrenheilkunde. Bd. 26-34. 36. 38.

\*Handb. d. Gynaekologie, v. Veit. \*Beiträge z. klin. Chirurgie. I—XIX.

\*Locke, two treatises of government. 1690

A. Bergstraesser's Hofbuchh. in Darmstadt \*1 Raguenet, Matériaux et documents.

Fritz Kerlé vorm. Paul Holl in M.-Gladbach: Kreuzberg, das Gebet.

Alfred Lorentz in Leipzig:

Guthe, Geschichte Israels.

Holtzmann, Handcommentar zum N. T. 4 Bde. 1889-91.

Kierkegaard, Entweder — oder. 1885. Lehmann, Hauptges. d. menschl. Gefühlsl. 1892.

Lipps, Asthetik.

Müller, Grundl. d. Psychophysik. 1. u. 2. A. Angelus Silesius, ges. Werke. Auch einz. Gruppe, Alboin, König d. Langobarden. 1830. Kennedy, Dunallan, Deutsch.

De la Motte-Fouqué, Alboin, König der Langobarden. 1815.

Hemme, Griechisch. 1900.

Möbius, altnord. Glossar. 1866.

Berner, Pressrecht. 1876.

Zeitschr. f. Strafrechtswissensch. Bd. 15-23.

Serret, Differentialrechnung.

Fortunati Fideli de relationibus medic. panormi. 1602.

Jahresb. f. Tierchemie, v. Maly. Bd.1-2 u. kplt. Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. 1887-91.

A. Wiebe in Tiegenhof: Gute Romane für Leihbibliothek.

I. St. Goar in Frankfurt a/M .: Electrotechn. Unterrichtsbr. 17 Bde. Geb.

Miethe, photogr. Optik. 1893. Muret, engl.-dtschs. Wörterb. Grosse Ausg. Frenssen, Jörn Uhl.

\*Theatrum Europaeum. Bd. 4 u. 5.

\*Schubert, sämtl. Werke. 21 Bde.

\*Mendelssohn-Bartholdy. Kplt. Serie 1-19.

\*Beethoven, sämtl. Werke. Serie 1-25.

Franz Leo & Comp. in Wien I: \*1 Schack, A. F. von, Geschichte der dramatischen Literatur u. Kunst in

Spanien, 3 Bde. 1845-46. Direktes Angebot!

Coburg'sche Buchh. in Rendsburg:

Pape, griech. Wörterbuch.

\*Passow, griech. Wörterbuch.

\*Georges, grosses lat. Wörterbuch. M. Gottlieb's Buchh. in Wien I., Schuler-

strasse 1: \*Schulz, E., Étude sur le théâtre de V. Hugo.

Progr. Helmstedt 1892 (?). \*Mehring, aus d. Nachlass v. Marx etc.

\*Blinde. Alles irgendwie Bezug habende. C. Winter in Dresden:

Müller, mod. Francis-Turbinen.

Gurlitt, Kunst d. 19. Jahrh. Steffen, Streifzüge d. Grossbritannien.

Kraepelin, Naturstudien. 3 Bde.

Ebers, der Kaiser.

Sudermann, sämtl. Dramen.

Böhm, Krankh. d. Frauen. Schmeil, Lehrbuch d. Botanik.

Harms, Erdkunde. I. Eschner, Natur und Menschenhand. I/II

od. einz. Wustmann, aus Leipzigs Vergangenh. II. Vischer, auch Einer.

R. Hachfeld (Bonness & Hachfeld), Potsdam: \*Platen, Heilmethode. 2 Bde. (ohne Suppl.). Angebote direkt erbeten.

Paul Lehmann in Berlin:

\*Entscheiden. in Civilsachen. Bd. 30-50.

Louis Steffen's Antiqu. in Hildesheim: \*Liebenau, ans Frauenherz.

\*Kneipp, gesammelte Schriften.

\*Verhandlgn. d. 27. Gen.-Vers. d. Katholiken Deutschlands in Konstanz.

\*—d.32.Gen.-V.d.Kath.Dtschl.in Münster.

\*\_\_ , 38. , , , in Danzig. \*\_\_, 39. , in Mainz.

\*- , 41. , in Köln. \*\_\_\_ , 45. " in Krefeld.

\*- , 47. , in Bonn. \*- , 49. in Mannheim.

\*Prediger u. Katechet. Bd. 29. 50. \*Schuster-Holzammer, Handb. d. bibl. Geschichte. Nur 5. Aufl.

Buchh. L. Auer in Donauwörth: Hausschatz, Dtschr. 22. Jahrg. Hassl, christl. Anblick d. Natur. 1830. Schmid, Chr. v., Feier s. 80. Geburtstages. Ow, kathol. Lesebuch f. Landschulen. Patrick, Multiplikationstabellen. 1. Lfg. Kaltenegger, der Honig. St. Josefsblatt. Jahrg. 1864—80.

Marienkalender. Sämtl. Jahrgge. Weiss, Weltgeschichte. 6. 7. Bd. Mommsen, römische Geschichte. 1. Bd.

Pastor, Geschichte d. Päpste. 3. Bd. Kraus, Realencyclopädie d. christl. Altert. 1. Bd. Origbd.

Eisenmann, Kriegsgeschichte Bayerns. Wiltsch, Atlas sacer.

Spruner, histor. Atlas von Bayern.

Rossberg'sche Buchh. Jäh & Schunke in Leipzig:

\*Meyer, Theorie d. Gase.

\*Chamberlain, Wagners Dramen.

\*Hoffmann, Gewerbe-Ordnung.

\*Hue de Grais, Handbuch. \*Hippel, Aktenstücke z. C.-P.-O.

\*Rosenfeld, Reichsstrafgesetzbuch.

\*Hellweg, Str.-Pr.-O.

\*Bender, Repert. d. Handelsr.

\* Repert. d. Kirchenrechts.

\*Fuchsberger, Entscheidungen.

\*Cosack, bürg. Recht.

\*Planck, B. G.-B. Kplt. u. einz.

W. Weber in Berlin W., Charlottenstr. 48: Lindau, Altes u. Neues aus der neuen Welt. II.

Aristophanes, Vespae, ed. Leeuwen. Romanes, geist. Entwickl. b. Menschen. Gerdes, Gesch. d. dtschn. Volkes. Thompson, Faradays Leben u. Wirken. Lehrs, Karl, Briefe an einen Freund.

Königsberg 1880. \*Seubert, Künstlerlexikon. 3 Bde. \*Lützow, Gesch. d. Kupferstichs.

Marmont, Herzog v., Memoiren. Dtsch. oder franz.

Huch, Ausbreitg. u. Verfall d. Romantik. Leibniz, philos. Schriften, hrsgeg. von Kirchmann.

Scott, Works. Ausg. in 12°. oder 16°. \*Gerbert, Script. eccles. de mus. sacra.

R. Bensegger in Rosenheim: \*Elben, Dr. O., der volkstümliche deutsche Zauritz, Übungsaufg. z. Übers. a. d. Dtschn. Männergesang.

Adolf Weigel in Leipzig, Wintergartenstr. 4: |

\*Rheinischer Antiquarius. Kplt. u. einz. Bde. \*Jagdbuch d. 17. Jahrh. m. Sprüchen.

\*Arbeiten a. d. Gebiete d. path. Anat. u. Bact. Bd. 1-3.

\*Zeitschr. f. allg. Physiologie. Bd. 1.

\*Anatomischer Anzeiger. Alles.

\*Centralblatt f. Physiologie. Alles.

\*Jahresber. f. neuere dtsche. Litteraturgeschichte. Alles.

\*Jahresber. üb. d. Erschein. a. d. Geb. d. germ. Philologie. Alles.

\*Journal f. prakt. Chemie. N. F. Alles. \*Monatshefte f. Chemie. Alles.

\*Theologische Rundschau, Alles.

\*Wiener Studien. Alles.

\*Zeitschrift f. analyt. Chemie. Alles. \*Zeitschrift f. anorgan. Chemie. Alles.

\*Zoologischer Jahresbericht. Alles. \*Fauna arctica, v. Römer u. Schaudinn. Alles. \*Zeitschr. f. dtsche. Philologie. Bd. 31 etc. \*Zeitschr. f. dtschs. Altert. u. Litt. Bd. 1-12.

Auch einzeln. Guter Preis wird gezahlt. \*Jahrb. f. Nat.-Oekonomie. Bd. 7. 38 bis z. neuesten Bd., Suppl.-Bd. 1. 9 bis z. neuesten Bd.

\*Jahresber. üb. d. Leistgn. u. Fortschr. in d. ges. Medicin. Jahrg. 16-33.

\*Zeitschr. f. Bühnenfreunde. I, Nr. 1-6. \*Menzel, Friedr. d. Gr. Armee. Gr. Ausg. Einzelne Blätter.

u. über ihn.

\*E. Chr. Trapp. Alles.

\*Kossmann, allgem. Gynaekologie.

\*Tandler u. Halban, Topographie d. weibl. Ureters.

Otto Harrassowitz in Leipzig: Die Malerei. Farb. Fasc. n. d. berühmt.

Gemälden. Philippi, kunstgesch. Einzeldarstell.

Springer, Handb. d. Kunstgesch. Woltmann u. Woermann, Gesch. d. Malerei.

Lübke, Gesch. d. Plastik. Zimmermann, Giotto u. d. Kunst Italiens. Meister-Holzschnitte a. 4 Jh. Frz. Ausg. Graul, z. Gesch. d. decorat. Sculptur in \*Hitze, Kapital u. Arbeit.

d. Niederl. Ewerbeck, Renaissance in Belgien.

Deutsche Renaissance. Kl. Ausg. Berühmte Kunststätten: Alt-Rom, Venedig, Rom in d. Renaissance, Pompeji, Nürnberg, Prag, Siena, Ravenna.

Kraus, Real-Encyklop. d. christl. Altert. Becker, Heddernheimer Votivhand.

 röm. Votivhände a. d. Rheinlanden. Helbig, Führer d. d. klass. Alterth. in Rom. 2. Ausg.

Dittenberger, Sylloge inscript. graecar.

F. Volckmar in Leipzig:

Fournier, Recherche des formes descarènes les plus favorables aux grandes vitesses.

Friedrich Schneider in Leipzig: Fénelon, über Mädchenerziehung.

L. Hornickel in Nordhausen: ins Franz. f. ob. Kl.

Gg. Rosenberg in Fürth:

\*Schär-Langenscheidt, kaufm. Unterrichtsbriefe I—II.

\*Kerner v. Mar., Pflanzenleben.

\*Planck, Bürgerl. Gesetzbuch.

Henrik Mai és Fia in Budapest: \*Pathologie u. Therapie. Bd. 24, I.

\*Durch ganz Italien. 2 Bde. Neu.

Alles üb. Schwämme. Nur ältere Ausg. Kataloge nach Erscheinen erbeten.

Jacques Rosenthal, München, Karl-Str. 10: \*v. d. Linde, Breviarium Moguntinum.

\*Petronius, Satiren. Ältere Ausgaben. \*Eleonora, Gemahlin Friedrichs III., Tochter

des Königs Eduard I. von Portugal, † 1467 in Wiener-Neustadt. Alles darüber. Porträts, Bücher, Archivalien.

\*Beham, 50 Holzschnitte z. Neuen Test. (Pauli No. 703-752.)

\*Wrzgrill, Schauplatz d. landsäss. niederösterr. Adels. Wien 1794-1804.

Adolf Schneider in Düsseldorf:

\*1 Brehms Tierleben: Vögel. 2.—3. Bd.

\*1 Berge, Schmetterlingsbuch.

\*1 Staudinger u. Schatz, exot. Schmetterlinge.

\*1 May, Reiseromane. Alle Bde.

\*1 Temme, Criminal-Bibl. 1867-68. Angebote direkt erbeten.

Karl W. Hiersemann in Leipzig: Seurla, Trésor de Ragusa.

\*J. G. Müller (von Itzehoe). Alles von Geschichte d. graph. Künste. (Gesellsch. f. vervielf. Kunst.)

Cavalcaselle, Storia d. pittura in Italia. Barthold, Gesch. v. Rügen.

Bazar 1857—59 u. 61.

Bulletin de corresp. hellénique. I-IX. XIII. Richter, liter. works of Leon. da Vinci. Welcker, Nachtrag z. Aeschyl. Trilogie. Roscher, Hermes der Windgott.

Gotch and Brown, Architect. of. renaiss. Belcher, Later renaiss, architect,

M. Du Mont-Schauberg's Bh. in Köln: \*Stollwerck, Geldubas Altertümer.

\*Bleibtreu, Persien.

\*Kander, Reisebilder aus Persien.

\*Semon, im australischen Busch.

\*Brown, Bewegungsmechanismen. \*Bodmann, Rheingau-Alterthümer.

\*Ebner-Eschenbach, ges. Schriften.

\*Pöhlmann, Gesch. d. antiken Kommunism. 2 Bde.

S. Calvary & Co. in Berlin NW. 7:

\*Roth-Scholtz, Icones bibliopolarum. 2 vol. Nürnberg.

\*Porträt v. Joh. M. Rüdiger. 1 Blatt. 1704 (v. J. F. Schmidt).

\*Der Reichs-Adler. Jg. I, 1872.

\*Ztschr. d. Vereins dtschr. Ing. 1859.

\*Kayser, Fr., d. Zigeuner i. d. Steinmetzwerkstatt.

Dienstbotenherrschaft.

Schmidt & Suckert in Hameln:

\*Ritter, Gegenreformation. \*Treitschke, Geschichte d. XIX. Jahrh.

\*Windelband, Geschichte d. Philosophie.

Oswald Weigel in Leipzig:

\*Linnaeus, Musa Cliffortiana. 1736.

\*Species orchid. et affin. plant. 1744.

\*Goethe, Werke. Sophien- (kleine) Ausgabe.

\*— Gespräche, hrsg. v. Biedermann. \*Karsten, Flora v. Deutschland. 2. Aufl.

Centralbuchh. (A. Hennicker) in Leipzig Springer, Kunstgeschichte. 1. Bd.

Richter-Album. 2 Bde. Schuré, Gesch. d. Liedes.

Kuh, Hebbel.

Dächsels Bibelwerk. Bd. 5-7.

Kirchner u. Boltshausen, Atlas. 6 Tle.

A. Ackermann's Nachfolger Karl Schüler in München:

1 Waitz, üb. das Leben u. die Lehre des Ulfilas. Hannover 1840.

H. Dominicus Nachf. in Teplitz:

Renner, Bosnien.

Suess, Antlitz d. Erde.

Roh, fünfzehn Predigten. München 1866.

Krais, Welt-Lexikon.

Muret, Dictionary. Neueste Aufl.

Matthias, prakt. Pädagogik. Neueste Aufl.

Wagner, Flora. Neueste Aufl.

Mayer, Grundriss d. roman. Sprache.

Körtig, Wörterb. d. franz. Sprache. Godefroy, Lyrique de l'ancien Français.

Klöpper, franz. Real-Lexikon. Pastor bonus XIII et XIV.

Muspratts Chemie.

Kutter, Wasserbau.

Breymann, Construct. III. IV.

Schriften z. Verbr. naturw. Kenntnisse.

Wien. Bd. 8-15.

Gutberlet, philos. Jahrbuch. Bd. 1/11.

Busl, Predigten. Kplt.

Wiener, Lehrb. d. kathol. Religion.

Emil Hirsch in München, Karlstrasse 6: \*Bezold u. Riehl, Kunstdenkm. Bayerns.

\*Becker u. Hefner, Kunstw. u. Geräthschaften d. M.-A.

\*Düsseldorfer Monatshefte. Bd. 3. 8 u. 10.

\*Flieg. Blätter. Bd. 30. 35. 37. 54. 110 u.ff.

\*Gruber, Bayer. Wald.

\*Heyse, Fremdwörterbuch.

\*Georges, lat.-dtschs. Wörterbuch. (Gr. u. mittl. A.)

\*Léoty, le corset.

\*Rhode, Handelskorrespondenz.

\*Schnegraf, Bayer. Wald.

\*Ans. v. Ober-Griesbach aus Wening.

\*Autogr. v. E. T. A. Hoffmann - Ch. Grabbe — Friedrich II. — Hoffm, v. Fallersleben — Büchner (Verf. von Dantes Tod) — Jakob II.

H. Hildebrandt's Buchh. in Stolp i Pom .: \*Deutsche Lieder nebst ihren Melodien. Lpzg. 1843.

\*Haberlandt, eine botanische Tropenreise.

A. Neubert in Halle:

1 Brahms, ungarische Tänze. 4hdg.

Sophienbuchhandlung in Berlin:

\*1 Wolff, Sülfmeister.

\*1 Neue dtsche. Rundschau. Alle Jahrgge.

\*1 Helmholtz, Tonempfindungen. Angebote gef. direkt.

Richard Bertling in Dresden-A .: \*Richter (Ludwig), 70 malerische An- u.

Aussichten v. Dresden. - 30 An- u. Aussichten v. Dresden etc. - 30 Anu. Aussichten der sächs. Schweiz.

\*Richter, Beschauliches u. Erbauliches.

\* Goethe-Album.

\*— Fürs Haus, Alle Bde. u. Ausg.

\*\_ Der Sonntag in Bildern.

\*- Schillers Lied von der Glocke.

\*Marbach, Volksbücher. Auch einzeln.

\*Reineke der Fuchs. 1840.

\*Goldsmith, Landprediger. Ubers. von Susemihl.

\*Musäus, Volksmärchen. Hrsg. v. Klee. \*Nieritz, Volkskalender 1842 u. ff. Auch e. \*Die Ammenuhr. 1843.

\*St. Pierre, Paul u. Virginie. 1844.

\*Studentenlieder, Alte u. neue.

\*Reinick, A-B-C-Buch, 1845.

\*Goethe, Hermann u. Dorothea. 1845.

\*Gumpert, Hymnen für Kinder.

\*Jugend-Zeitung, Illustr., 1846 u. ff., auch einzelne Bde.

\*Der Pilger aus Sachsen, v. Meurer.

\*Volkslieder, Alte u. neue.

\*Keil, Märchen u. Geschichten.

\*Redenbach, Volksbibliothek. I. Der Drei-

\*Zeitung, Illustr., f. d. Jugend, 1846 u. ff., auch einzelne Bde.

\*Campe, Robinson. 1848.

\*Die schwarze Tante. 1848.

\*Horn, Spinnstube. Alle Jahrgänge bis 1860, auch einzeln.

\*Musenklänge aus Deutschl. Leierkasten.

\*Vereins-Kalender f. 1849.

\*Horn, gesammelte Erzählungen. Alle Bde., auch einzeln.

\*Was bringt die Botenfrau?

Deutscher Jugend-Kalender 1850.

\*Sieben schöne alte u. ueue Lieder, 1850.

\*Schmidt, Märchenbuch. 1850.

\*Andersens Märchen, v. Reuscher. 1851.

\*Hebels allemannische Gedichte. 1851.

\*Schmidt, der Weihnachtsbaum. 1851.

\*Deutsches Balladenbuch. 1852.

\*Kunstblätter v. u. nach Ludwig Richter. Alles! Alle von Ludwig Richter illustrierten Bücher, desgleichen Handzeichnungen und Aquarelle von ihm,

Da ich jederzeit zu angemessenen Preisen Käufer hierfür bin, bitte ich vorzumerken.

Arthur Weinberger in Göding: 2 Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.

1 Spamers Weltgeschichte.

1 Brockhaus' Konv.-Lexikon.

1 Weltall u. Menschheit.

Marlitts Romane. In Heften. Auch einz. H. Eschstruths Romane, Serie 1-III in Heften. Auch einz. Hefte.

Werners Romane, Auch einz. Hefte. Decke zu Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl.

Gebr. Drucker in Padua:

Kalb, die Jagd nach d. Interpolationen.

Priber & Lammers in Berlin W. 8: Kunst in d. Photographie.

Theodor Rother in Leipzig:

\*Luthers Werke. Deutsch u. lat. Erlang.

\*- do. von Walch.

\*Jacobitz u. S., griech.-dtsch. Wörterb. \*Meyers Konv.-Lex. 5. Aufl. 21 Bde.

\*Nordau, konv. Lügen.

\*Arnds Katech.-Predigten.

\*Weil, Vater unser.

Franz Saam in Frankenthal (Pfalz): \*Brown, 507 Bewegungsmechanismen.

B. H. Blackwell, 50 & 51 Broad St., Oxford: \*Fogel, Lexicon philos. Hamburg 1689. \*Feuerlein, Disput. de authent. etc. libr. Arist. metaphys. 1720.

\*Entretiens entre Mylord Bolingbroke et

J. d'Orobio. 1770. \*Gepr. Andenken v. d. Erf. d. Buchdruckerkunst. 4°. 1740.

\*Wyttenbach, Epist. crit. ad Ruhnken,

ed. Schafer. 1862. \*Mattei della Scherma etc. 1643 oder

spätere Ausg. \*Schiller, Wallenstein, griech. v. G. Hermann.

\*Gerbert, Lettres, ed. Havet.

\*Loisy, l'Evangile et l'Eglise. Bachja b. Josef, Herzenspflichten. 40. 1559.

\*Beck (J. J.), v. Recht d. Juden. 40. 1731. \*Benjamin v. Tudela, Reisetageb. 1858.

\*Aboth de R. Nathan, ed. Schlechter. Revue des Deux-Mondes. 15. VII. 1903. Bedarschi Behinat Olam, v. Stern. 1856.

Menage, de furtis poetarum. Stephanus Forcatullus, de raptu amicorum

dialogus. Thomasius, de plagio literario.

Ziegler, lat. Bibelübersetzgn. d. Hieronymus. 1879.

U. Hoepli (Sort.-Abt.) in Mailand: Schriften d. Vereins f. Sozialpolitik. Bd. 8. Nyman, Conspectus Florae Europaeae. Kplt. Böhtlingk, indische Sprüche. Sanskrit u.

deutsch. 2. Aufl. Lafar, technische Mykologie. 1. Bd. Hegel, Phänomenologie d. Geistes, 1841. Mitth, aus d. techn. Versuchsanstalt zu

Berlin. 1885. Zeitschr. f. wissensch. Zoologie. Bd. 2, 3. Annalen d. Physik u. Chemie 1902, No. 10. Kützing, Tabulae phycologicae.

kolor. Bd. 7. 9. 11. 13. Schiffbau. 3. Jahrgang. Heft 24.

Weissbach u. Ebner, Encyklop. d. buchh. Wissens.

Le service chronométrique de l'observatoire de Genève. 1894.

Monatshefte f. Chemie. 1. Bd. (1880.) Academy Architecture. Vol. I. II, III. Brinz, Pandekten. 2. Aufl. 1. Bd. Chemisches Centralbl. 1901. 1. Bd. No. 1.

C. Seel's Nachf. in Dillenburg: \*Weil, Prof., Übersetzung d. Originals 1001 Nacht.

Wilh. Meck's Buchh, in Konstanz: \*Aristophanes' Werke, übers. v. Droysen. 2 Bde. Geb.

R. Schröder's Gewerbebuchh, in Breslau I: Samml. I u. II. Architektur im Bild.

E. Steiger & Co. in New York: Knobel, Genesis. 2. Aufl. 1860. Tuch, Kommentar üb. d. Genesis. 1838. Schönaich-Carolath, Lieder an eine Ver-

lorene. Geb.

Kindler v. Knobloch, das goldene Buch v. Strassburg. 2 Tle. 1885—86.
Pierers Konv.-Lexikon. 12 Bde. Hlbfrz.

Neueste Auflage.

A. F. Prévost-d'Exiles, Histoire générale des voyages. 76 vols. Paris 1749—70. Didot. Geb.

Storm, Maria Stuart.

Williams and Norgate, 14, Henrietta Street, Covent Garden in London W.C.:

1 Schriften d. Goethe-Ges. 10, 12, 15.

1 Klinger, Amor u. Psyche.

1 — Radierungen.

Riehl, Wanderb. Naturgesch. Bd. 4.
 — musikal. Charakterköpfe. Bd. 3.

1 Führer hanseat. Wisbyfahrt.

Fussingers Buchh. in Berlin W. 35: \*Volks-Kalend., hrsg. v.Gubitzf.1837.Billig.

\*Rasch, verlass. Bruderstamm.

\*Schleissen, Geschichte Schlesw.-Holsteins.

\*Preusser, i. Kruge z. Torp.

\*Hansen, Tag von Eckernförde.

\*Niese, Invaliden, Verwund, 1848.

\*Koberstein, Grundr. d. dt. Nationallitter.

\*Geographi graeci minor., ed. Müller.

\*Strabonis geographica, ed. Müller.

\*- do, ed. Kramer.

\*— do. ed. Meineke.

\*- do., dtsch. v. Groskurd.

\*Pierson, preuss. Geschichte. 6.—8. A.

\*Daheimkalender, Ältere Jahrgge.

M.Breitenstein, Wien IX/3, Währingerstr. 5: Beyer, Otto, Schulwelt d. 19. Jahrh. (Wien, Pichler.)

Bölsche, Liebesleben in d. Natur. 1/3. (Auch einzeln.)

Dühring, Logik. (Bei Fues erschienen.) Nagl, deutsch-österr. Literaturgesch.

Vogl, J. N., Gedichte u. Balladen.

Kisch, die Vororte Wiens. 40.

Kleyer, Gleichungen. (Auch einz. Bde.) Kühlmann, Pflanzenzeichnen. (Voigtländer.) Thoms, Einführung in d. prakt. Nahrungs-

mittelchemie. Compass 1903. (Hölder.)

Alimonda, elektr. Heilverfahren.

Jensen, der rothe Schirm; — im gothischen Hause.

Freytag, die Ahnen. I u. II.

Gesetze u. Verordnungen im Justizfache, Oesterr., 1780 —1848. (Auch einzeln.)

K.u.k. Hofbh. Wilhelm Frick in Wien:
\*Schweikhardt v. Sickingen, Beschreibg.
der Haupt- u. Residenzstadt Wien.
3 Tle. 1839.

\*Goethes Werke. Illustr. Pracht-Ausg. Deutsche Verl.-Anst.

\*Kuhne, Heilwissenschaft.

\*- Gesichtsausdruckskunde.

P. J. van Breda Vriesman in Leiden, Holland:

Angebote nur direkt!

\*1 Fleischmann, Molkereiwesen. 1876.

Boyveau & Chevillet, 22, Rue de la Banque, in Paris:

Frantz, Fra Bartolommeo della Porta.

Fr. Karafiat, Antiquariat in Brünn: Baedeker, Belgien u. Holland. \*Calwer, Käferbuch.

\*Mittermeyer (?), Strafprozessordnung.

\*Vargha, österreich. Strafprozessrecht. Ältere Ansichten von Brünn.

Theodor Schulze's Buchh. in Hannover:
\*Friedrichs, Strassenbaufluchtliniengesetz.
\*Liebreich u. Langgaardt, Kompendium
d. Arzneiverordnung.

Rudolf Heger in Wien I., Wollzeile 2: Schlossers Weltgesch. 2. Aufl. 1875. Bd. 1

Schwarz Originallwd. Unterrichtsbriefe, Kaufmänn. Kplt. Vega-Bremiker, Logarithmen.

Zeplichal, Satzkürzung (Stenographie).

v. Zahn & Jaensch in Dresden:
\*Zeitschr. d. sächs. statist. Bureaus. Einzelne Bde. u. Serien. Billigst.

\*Hampel, Handb. d. Frucht- u. Gemüsetreib. \*Gurlitt, Geschichte d. Barockstils.

\*Dalen-Langenscheidt, Englisch.

\*Aster, Kriegsereignisse in u. vor Dresden. \*Lassar-Cohn, Chemie im tägl. Leben.

\*Ortelius, Thesaurus orbis terrarum, Anvers, Plantin, 1585.

Hermann Behrendt in Bonn: Lafaye, Dictionn. des synonymes.

Hegels Werke. 7. Bd. 2. Teil. 1845. (Encyklopädie, 3. Teil.)

Storm, Sommergesch, u. Lieder. Kopp, Gesch. d. Chemie.

Van t'Hoff, theoret. Chemie.

Kants Werke, v. Kirchmann.

Weinhold, physikal. Demonstrationen.

K. André'sche Buchh. (Max Berwald) in Prag, Graben 969:
Mauthner. Beiträge zu einer Kritik der

Mauthner, Beiträge zu einer Kritik der Sprache. 2 Bde.

M. Nijhoff im Haag (Holland):

\*Neander, geistl. Glaubenslieder. 1725.

\*Koran. Hebräisch v. Reckendorff. 1857

\*Humboldt, Karte v. Choco (Columbien)

Fr. Rivnáč in Prag:

\*1 Hartmann, Mor., der Krieg um den Wald. (Hausschatz dt. Erzählungen.) Stuttgart 1866.

Angebote direkt.

F. Fontane & Co. in Berlin: Hans v. Schweinichen, hrsg. von Ernst

v. Wolzogen. Leipzig 1885, Unflad.

B. Herder in St. Louis, Mo.:

Geissel, Reden u. Schriften, hrsg. von Dumont. IV apart.

Schulbote, Südd., 1856, Nr. 2-4. (Stuttg.) Schwartz, Commentatio de Rab. Mauro. (Heidelbg. 1811.)

Angebote sind per Post nach Freiburg zu richten.

Ludwig Fritsch in München, Theres.-Str. 54: \*Hottenroth, Trachten. 2 Bde. Geb.

L. G. Homann's Buchh. in Danzig: \*Fontane, Gedichte.

\*Mörike, Gedichte.

\*Alte Schweinsledereinbände.

Fr. Engelhardt in Strassburg i. E.: \*Baron, Pandekten.

\*Dalen-Ll.-Langenscheidt, Englisch.

\*Archiv f. experim. Pathol. u. Pharmakol. 1—40.

\*Archiv f. Laryngologie. 1-9.

C. Wagner'sche Buchh. in Schwiebus: Kaisermanöver i. d. Ostmark 1902. (Scherl, Berlin.)

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8: \*1 Deutsche Rundschau. 1899/1900— 1901/02.

\*Preuss. Jahrbücher. 1902.

\*Prometheus. 1900/1902.

\*Die Frau, hrsg. v. H. Lange. 1900/02.

\*Westermanns Monatshefte. 1897/98.

\*Hart, Orient u. Occident. 1885.

\*Boy-Ed, die Schwestern, 1894.

J. Gamber in Paris, 2, rue de l'Université 2.\*Edwards, Etude phon. de la langue japon.

\*Aucassin et Nicolete, ed. Suchiër.

\*Lopez et Bensley, Dict. espagn.-angl.

\*Dicc. de l'Academia espagnola. 1899.

\*Cuesta, Diccion. enciclop.

\*Antologia poetas liricos castellanos.

\*Bibliot. autores españ. (Rivadeneyra.) Vol. 1. 3. 5. 7. 12. 20. 23. 24. 39. 51. 52. 57. 62.

\*Autores dramaticos del teatro español. del siglo XIX. 2 vol.

\*Benot, Prosodia castellano y versific.

\*Tomayo, Obras.

\*Werke der Trobadours, v. Mahn. Vol. III u. 4 Bde.

A. Mejstrik's Ant. in Wien I., Wollzeile 6: Eberhard, Synonym.-Wörterbuch.

Holzt, Schule d. Elektrotechn. I u. III. Orig.-Bd.

Scherer, die schönst. dtschn. Volksl., ill. v. Richter.

Liliencron, d. hist. Volksl. d. Dtschn. 5 Bde. Schmeller, bayer. Wörterbuch.

Stähelin & Lauenstein in Wien: \*Shakespeare, dramat. Werke, hrsg. v. Ulrici.

\*Fischer, K., Lessing als Reformator.

\*Hume, die menschl. Natur, deutsch v.
Jacob. Halle 1790.

\*Marsilius Ficinus. Alles von ihm.

\*Shakespeare, dramat. Werke. Deutschengl. Parallelausgabe.

\*Volkelt, Kant.

\*Trendelenburg. Alles von ihm,

\*2 Nachträge zu Neilreich, Flora v. Niederösterreich v. 1866, 69 u. 82.

J. Eisenstein & Co. in Wien IX,3:
\*The Studio. Vol. I oder kleine Serie
mit diesem Bande.

— do. Sämtl. Extra-Nummern, Terentius. Biponti 1786. 2 Bde.

\*Les Arts 1902. (Paris, Goupil.)

\*Fechner, Anatomie d. Engel. \*Gozzi, dramat. Dichtungen.

Benno Konegen in Leipzig: Hinrichs' Halbj.-Katalog 1903, I. Halbjahr.

Max J. Kummer in Landshut: \*Sauer, ital. Convers.-Grammatik. Gilhofer & Ranschburg in Wien L, Bognergasse 2:

\*Kyselak, Fussreise d. Oesterreich.

\*Hormayr, Taschenb. Kpltte. Serie u.einz. Bde.

\*Langenscheidtsche Klassikerbibliothek. Kpltte, Origbde, (285 M ord.)

\*Fuessli, Annalen d. bildenden Künste für d. österr. Staaten.

\*Wackernagel, dtsch. Leseb. II. Teil. Wenn möglich 8. Abdr.

\*Stern, Lexikon d. dt. Nationallitteratur. \*Flügge, Grundriss d. Hygiene. 1889.

\*Booch-Arkossy, deutsch-spanisches Handwörterbuch. I. Spanisch-dt. Teil.

\*Noverre, Briefe üb. d. Tanzkunst, Hamburg, J. H. Cramer, 1769.

\*Slowacki, Maria Stuart.

\* in d. Schweiz.

\*Kemper-Heine, Repetitor. f. d. Einjährigfreiw. Examen. Abt. VI. Mathematik.

\*Vonbun, Sagen d. Vorarlberges.

\*Zingerle, Sitten u. Bräuche d. Tiroler Volkes.

\*Delitzsch, Salom. Spruchbuch.

\*\_ Hohes Lied u. Koheleth. \*Scholz, Kommentar z. Buche Judith.

\*Redwitz, Herrmann Stark.

W. P.van Stockum u. Sohn im Haag: Bau- u. Kunstdenkmäler von Anhalt, Braunschweig, Cassel, Hanau, Magdeburg, Oldenburg, Ostpreussen, Pommern, Sachsen, Thüringen, Westfalen, Westpreussen. Soweit erschienen.

\*Archiv d. Fürsten Woronzow, ersch. in Moskau.

A. Stubers Buchh. in Würzburg: Heinichen, lat. Wörterbuch. Thibaut, franz. Wörterbuch. Georges, latein. Wörterbuch. Schul-Ausg. Mühlmann, latein. Wörterbuch. Grieb-Schröer, engl. Wörterbuch.

Adolf Urban in Dresden:

Alle vor 1818 erlassenen sächs. Gesetze u. Verordnungen.

Moderne Kunst. Bd. 15. Origbd. \*Brachet, Nouvelle gramm. franç. Jede Auflage vor der 10.

G. A. Kaufmann's Bh. in Dresden: Fillis, Grundsätze d. Dressur. Gottlieb, üb. mittelalt. Bibliotheken. Raabe, d. Hungerpastor. (Tadellos!) Zeuner, Locomotiven-Blasrohr.

S. Zickel in New York: Hugo, d. lachende Mann. 2 Bde. Simplicissimus. Jahrg. 1-3. Geb. Lubojatzky, der Papstspiegel. Meisterwerke d. Holzschneidek. Bd. 1. 3. 18.

H. Kirsch in Wien:

\*Literar. Handweiser f. d. kath, Deutschl. Jahrg. 1863, 65, 69. Münster.

\*Pughe, Studien üb. Byron u. Wordworth.

\*Faber, Fortschritt d. Seele.

\*Barry, Philagia. Deutsch v. Bonifacius. Nur direkte Angebote.

Koeppen in Dortmund:

\*Ludorff, Bau- u. Kunstdenkmäler: Dortmund Stadt. Mögl. brosch.

\*Meyers Konv.-Lex. 3. Aufl. Bd. 2-12.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8: \*Gothaer Hofkalender 1814.

\*Klein, Drama. VI, 2.

Der Bär. Berliner Zeitschrift, Jg. 1-5 u. kplt., auch Jg. 5 apart.

C. Schrader in Stolp i/P .: Chamberlain, Grundlagen d. XIX, Jahrh. Freytag, d. Ahnen. Kplt. od. einzeln.

Otto Buchholtz in Höxter: 1 Grube, geogr. Charakterb. II. 1860. Kampschulte, Chronik v. Höxter.

I. Taussig in Prag:

\*Holtzt, Schule d. Elektrotechnikers. I-III. \*Vasili, la cour et la société de Berlin. \*Serret, Analysis.

\*Blavatsky, Geheimlehre.

Ludwig Koch in Goslar:

\*2 Heumann, Handlexikon zu d. Quellen des röm. Rechts. Geb.

C. Höckner's Bh. (Carl Damin) in Dresden-N.: 1 Götzinger, Reallexikon d. dtschn. Altertümer. 2. Aufl. 1885. Lnbd.

1 Brinckmann, Bummeltage an d. Nordsee. Daheim. 15. Jahrg. 1879.

Martin Boas in Berlin: Moll, Libido sex. I, 2.

Lavater, physiogn. Fragmente. Bd. 2. Unna, Histopath, d. Hautkrankh.

Krehl, pathol. Histologie.

Ascherson, Flora v. Brandenburg. 1864. Virchow, Cellularpathol. 1.—4. A. Wernicke, Psychiatrie.

Hirsch, hist.-geogr. Pathol. 2. A. Hammarsten, physiol. Chemie. 4. A. Coën, Pathol. u. Ther. d. Sprachanomal.

Otto Neugebauer in Zwettl, N.-Oe.: \*1 Platen, Heilmethode. Antiqu.

\*1 Krämer, d. XIX. Jahrh. Kplt. Antiqu. Angebote direkt.

Max Schildberger in Berlin W. 62: Bibl. d. Humors. Kplt. (Pfeilstücker.) Fritz Schick's Hofbh. in Homburg v. d. Höhe: \*Enderes, Frühlingsblumen.

E. Riemann'sche Hofbuchh. in Coburg: \*Scherer, Gesch. d. dt. Litteratur. Geb. The Studio. Nr. 107.

Manz' Sortiment in Wien: Angebote direkt.

\*1 Sighele, Contro il parlamentarismo. Milano 1895.

\*1 Corpus juris civilis, in dtschr. Übersetzung v. Otto, Schilling u. Sintenis.

\*1 Verordnungsbl. d. k. k. Justizministeriums. Wien 1897.

Gerold & Co. in Wien:

Von einem deutschen Soldaten. 1847. Maimons, Salomon, Leben. 2 Bde. Braunschweig 1792/93.

Beer, Lehren d. Sekten d. Juden. Brünn 1822/23.

Carl Chun, Inh. Bernh. Fahrig, Berlin W. 35: \*Geogr. Jahrbuch. (Perthes.) Bd. 14, 17. 19. 21.

Angebote gef. direkt.

Heinr. Drewes Buchh. in Bremen: Alle pharmaceutischen Werke v. Hager, H.

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien: \*\_ do. 5. Aufl. Bd. 14. 16-18. Orig.-Bd. Röder, Vitalis, Chronik.

E. Oliva's Buchh. in Zittau:

\*Herbst, Methoden u. Neuerungen a. d. Gebiete d. Zahnheilkunde.

## Rataloge.

Erbitte direkte Zusendung in 12 facher Anzahl von antiquarischen Katalogen

— Theologie und Philologie. — Ernst Kaufmann 22/24 N. William Str. in New York.

## Burückverlangte Neuigkeifehe

#### Zurück erbeten

alle O.-M. 1903 disponierten Exemplare von:

Hoppe, Wie stellt man Kostenanschläge und Betriebskosten-Berechnungen für elektrische Lichtund Kraftanlagen auf? 2. Aufl. die keine sichere Aussicht auf Absatz haben.

Benötige die Exempl. für Bar-Auslieferung. Ed. Wartigs Verlag Ernst Hoppe in Leipzig - Darmstadt.

#### Almgehend gurud

erbitten wir alle gur Remiffion berechtigten Eremplare von:

## Buttentag'iche Sammlung denticher Reichsgefete mit Anmertungen:

(Beb. in grun Leinen)

A Mr. 23 : Gewerbe-Unfallverficherungs-Gefet von Boedtte. 7. Auflage. 1 % 85 8 no.

A Mr. 31: Gewerbegerichtsgefet von Mugdan. 5. Auflage. 1 16 50 & no.

A Rr. 32: Gesellschaften m. b. H. von Parifius u. Crüger. 6. Auflage. 95 & no.

A Mr. 50: Biehfauf von Stolgle. 2. Auflage. 1 16 50 8 no.

Entwurf eines Gefetes über den Derficherungsvertrag. Umtl. Ausgabe. 2 16 25 8 no.

Werniche, Die Sonderumfatftenern im Lichte der Gewerbefreiheit. 80. Brosch. 60 & no.

Alle nach bem in ber Berfehrsordnung näher bestimmten Termin uns zugehenben Exemplare bedauern mir nicht mehr annehmen zu fonnen!

Sochachtungsvoll

Berlin, 22. August 1903.

3. Guttentag, Berlagsbuchhandlung 3. m. b. S.

Umgebend gurud erbitte ich famtliche remiffionsberechtigten Exemplare von:

Mrqubart, Die neneren Entdeckungen und die Bibel. Wand III brofch. und geb. (brofch. 3 . 16 netto, geb. 3 .16 75 & netto).

Dach dem 1. Dezember b. J. fann ich Exemplare nicht mehr gurudnehmen.

Stuttgart, 28. August 1903. Mar Rielmann, Berlagsbuchhandlung. Sofort zurück erbitte:

Schwarz, Das erste Schuljahr bei hilfen. fremdsprachigen Kindern.

1 % 20 & ord.

Die zweite Auflage ist in Vorbereitung. Da mir Exemplare bereits zur Erledigung fester Bestellungen fehlen, bitte ich um sofortige Erfüllung meiner Bitte. Nach dem Oktober müsste ich die Annahme von Exemplaren verweigern.

Lissa i/P., den 28. August 1903.

Friedrich Ebbecke's Verlag.

## Ungebotene

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Ich fuche zu baldigem Eintritt, fpateftens 1. Oftober, einen tüchtigen erften Berlags= gehilfen, ber fich über erfolgreiche Tatig= feit ausweifen fann. Der Boften fann gu einer Lebensftellung führen. herren, bie gewohnt find, ichnell und ficher zu arbeiten und die geschäftlichen Intereffen nach jeder Richtung bin gu vertreten, wollen fich gef. melden.

Leipzig, 28. Auguft 1903.

Georg Lang.

Zum möglichst bald. Eintritt wird für ein lebh. Sort. u. mod. Antiqu. e. j. Mann gesucht, der mit allen Arbeiten vollk. vertraut ist u. den Chef zeitw. vertreten kann. Bevorz. werden solche Herren, die event. später Kaution stellen od. sich m. kl. Kapital beteil. können.

Angebote m. Gehaltsansprüchen unter K. K. # 2516 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bum 1. Oftober jungerer Behilfe ge-

Ed. Rauftler in Landau (Pfalz)

Bum 1. Ottober, event. auch früher, ift in unferem Berlage eine Behilfenftelle gu befegen. Jüngeren Gehilfen, die bereits genugende Renntnis samtlicher Berlagsarbeiten befigen, ift gute Belegenheit geboten, fich weiter im Berlag tuchtig auszubilben. Sohere Schulbilbung Erforbernis. Ungeboten mit Beugnisabidriften, Gehaltsansprüchen, sowie Photographie feben birett entgegen Biegen.

3. Rider iche Berlagebuchhandlung (Alfred Töpelmann).

In einem Leipziger Kommissions-Geschäft wird demnächst die Stelle eines jüngeren Gehilfen frei. Gute Handschrift, sicheres Rechnen Bedingung. Anfangsgehalt 75 M.

Angebote unter L. # 2480 durch die bireft erbeten. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Bir fuchen einen jungen, am liebften in einer Universitätsstadt ausgebildeten Behilfen mit guter Sanbichrift, ber gemiffenhaft und mit Intereffe gut find, un arbeiten gewillt ift. Ungebote mit Photos febr ift. graphie und Behaltsforderung erbitten herm. Bahr's Buchhandlung (R. hoffmann)

Berlin W. 8, Mohrenftrage 6.

Ich suche für mein Antiquariat einen

Ein tüchtiger, strebsamer Herr, eine wirklich erste Kraft, wird bei mir eine angenehme, gut dotierte Vertrauens- und Lebensstellung

Eintritt nach Übereinkunft.

Briefe bitte genau zu adressieren und mit Persönlich" zu bezeichnen.

München, Karl-Str. 10.

Jacques Rosenthal.

Gine Münchener Runfthandlung fucht für fofort einen jungen, fatholischen Berlags: gehilfen f. Rontenführung u. Auslieferung, ber fich auch jum Befuche ber Rundichaft eignet.

Ferner ift zum Ottober in der Gortiments: Abteilung eine Stelle mit einem jungeren tatholifden Gehilfen gu bejegen.

But empfohlene Berren bitten unter Ungabe ber Behaltsanfprüche und Beifügung einer Photographie sich unter L. B. # 2533 durch die Beichäftsftelle des Borfenvereins gef. zu melden.

Gur einen fuddeutschen Berlag wird gum Gintritt für 1. Oftober ein jungerer, tuch= tiger und gewiffenhafter

Gehilfe gefucht,

der alle vorfommenden Berlagsarbeiten felbständig erledigen fann. Erwünscht find Renntniffe bes Sortiments.

Gef. Bewerbungen mit Zeugnisabichr., Photographie und Angabe der Gehaltsanfpruche unter A. 2528 an die Gefcafts= ftelle des B.=B. erbeten.

Für eine lebhafte und angesehene Gortis mentsbuchhandlung in Norddeutschland wird zum 1. Oftober ein junger, gut em= pfohlener Behilfe mit bescheibenen Unfprüchen gefucht. Junge Leute, auch folde, die eben ihre Lehre beendet haben ober bemnächft beendigen werden, wollen ihre Ungebote mit Beugnisabidriften und Photographie unter # 1054 an Herrn R. F. Roehler in Leipzig einfenden.

Auf 1. Ottober findet ein junger, eratt arbeitender Gehilfe in einem großen Sortis ment einer fübdeutichen Universitätsftabt Stellung. Bewerber mit entfprechender Borbildung wollen fich unter Beifügung ber Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche unter Chiffre 2527 burch die Befchaftsftelle bes Borfenvereins melben.

Zum Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen, der eben die Lehre verlassen haben kann. Einj.-Freiw.-Zeugnis Bedingung. Bewerber, die in einem wissenschaftlichen Sortiment und Antiquariat vorgebildet sind, werden bevorzugt. Meldungen nebst Angaben über Militärverhältnisse und Gehaltsansprüche erbitte an mich persönlich.

Berlin W. 8, Charlottenstr. 48.

Adolf Weber, i/Fa. W. Weber.

Sortimentsgehilfe.

Gur unfer Cortiment fuchen wir gum 1. Ottober einen jungen Behilfen, ber bereits im Sortiment tätig gemefen fein muß und bef. auch erfahren in den Fortfegungs-Arbeiten ift. Ungebote nebft Beugnisabidriften, Behaltsansprüchen, Photographie

Giegen. 3. Rider'iche Univ. Buch.

Bum 1. Oftober juchen wir für unfer Sortiment einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, dem alle Arbeiten wohl vertraut find, und der auch gewandt im Ladenver-

Karleruhe, Anguft 1903.

21. Bielefeld's Sofbuchhandlung Liebermann & Cie.

In meinem Berlagsgeschäft mird gur kenntnisreichen, sprachkundigen ersten Ge- möglichft fofortigen Besetzung Die Stelle eines zweiten Berlagsgehilfen frei, dem die Erpedition einer Monatsichrift, die Führung der Buchhandlerkonten und die Auslieferung übertragen werden tann. Berlangt wird: gute Sandidrift, Ordnungs= liebe, raiche Auffaffungsgabe, Fleig und Treue.

Behilfen, die ichon in einem evang. theologischen Berlage tätig maren, erhalten ben Borgug. Angeboten bitte ich Photographie und Angabe ber Behaltsanfprüche beigufügen.

Stuttgart, 29. August 1903.

Mar Rielmann.

Suche für die Beit vom 1. Oftober bis 1. April einen jüngeren, tüchtigen Behilfen, der die Beitschriften = Erpedition und den Journal-Lesetaften zu führen hat. Johs. Storm in Bremen, Am Ball 143.

Ich suche zum 1. Oktober für mein Sortiment einen jüngeren, militärfreien Gehilfen, der selbständig und sicher arbeiten gelernt hat. Wohnung im Hause.

Quedlinburg (Harz). H. C. Huch.

Bum 1. Oftober fuche ich für meine Buch= handlung einen tüchtigen Gehilfen, ber felbständig arbeitet. Angebote mit beigef. Photographie direft erbeten an

A. Trogisch in Fraustadt.

Berliner Sortiment sucht zum 1. Oktober tüchtigen Verkäufer mit Sprachkenntnissen. Ausführliche Angebote unter ## 2526 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In diefer Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Borfenvereins nur 10 & pro Beile.

Junger Verlagsgehilfe, in allen Arbeiten, auch im Zeitschriften-, Inseraten- wie im Druckereiwesen (prakt. gearb.) gleich tüchtig, Korresp. firm, mit Initiative u. rascher Auffassungsgabe, sucht sich gelegentlich zu verändern. Reflektiert wird nur auf e. solche Stellung, in der Suchendem Gelegenheit geboten ist, sich am Geschäft zu beteiligen od. dass. käufl. zu übern. Ang. u. # 2519 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

## Verlagsgehilfe,

jungerer, mit Realfculbilbung, welcher 3. Bt. in einem größeren Berlag tätig ift, fucht, auf gute Beugniffe geftütt, jum 1. Oftober d. J. anderweitig Stellung. Suchender ift mit allen Arbeiten bes Berlags vertraut und ein burchaus guperläffiger Arbeiter.

Befällige Angebote unter R. S. 50 Berlin NW. 7 poftlagernd.

II. oder III. Gehilfenposten in Kontor oder Lager suchen wir für einen j. Mann, der, einschliessl. Lehrzeit, jetzt 4 Jahre bei uns tätig ist. Auskunft erteilen bereitwilligst

Lehne & Komp., Musikalienversandh. in Hannover.

Für jung. Geh., der infolge Borbereitg. 3. Eramen f. b. einj. freiw. Dienft feit April 1903 außer Stellg. ift, fuche ich gu balb paffende Stellung im Runftfortiment. Derfelbe mar f. Bt. bei mir in Stellung u. fann ich ben herrn beftens empfehlen. Röln a/Rh. Wilhelm Abels, Runfthdig.

Gin auf allen Gebieten des Berlags durchaus erf. Bh., ber inf. f. langi. Tätigt. in geachteten Firmen u. durch f. Charaftereigenich. e. verantw. Poften gewachfen ift, fucht banernde Stellung. War in b. lest. Jahren bef. im Beitidriftenweien u. = Bertr., fowie in Inferatenpropag. tat., verfügt üb. gute Renntn. d. mod. Gpr. (engl., frang. u. ipan.), große Arbeitsfraft u. unbedingte Buverläffigfeit. Angebote u. # 2543 gef. an die Geichäftsftelle des Borjenvereins.

## Süddeutschland.

Strebfamer, militarfreier Buchhandler, 241/2 3. alt, gelernter Sortiments- und Antiquariatsgehilfe, Gymnafialprimaner, feit 13/4 Jahren Behilfe in einem größeren Berlag für Berftellung, Bertrieb, Inferatenacquisition usw., sucht nach dreijahrigem Aufenthalt an norddeutschen Blagen, geftust auf gute Beugniffe und Empfehlung des jegigen Chefs, Stellung in fudbtichm Sortiment, Antiquariat ober Berlag.

Bef. Angebote unter E. S. 2545 burch die Befchäftsftelle b. Borfenvereins erbeten.

#### Verlagsbuchhändler

aus bekannter Leipziger Buchhändlerfamilie, hochgebildete, repräsentable Persönlichkeit, Mitte 40er, mit 27jähriger, reichster praktischer Erfahrung auf allen Gebieten des gesamten Buchhandels, früher Mitarbeiter nur erster Firmen des Buchhandels in Deutschland, Osterreich und Italien, jetzt seit 3 Jahren den exponierten Posten zweier bedeutender Leipziger Verlagsfirmen innehabend, sucht sich zu verändern. Geehrte Firmen, denen an der Erwerbung einer anerkannt wirklich tüchtigen, jeden Verhältnissen vertraueus. gewachsenen, Persönlichkeit würdigen mit ersten Referenzen gelegen ist und die in der Lage sind, eine den Erfahrungen, Kenntnissen und Alter der- handel, zu suchen. selben angemessene selbständige Lebensstellung bieten zu können, wollen ihre Angebote unter "F. E. 2348" an die Geschäftsstelle des Börsenvereins senden.

#### Sofort oder 1. Oftober!

tenführer zc. Guchender befigt befte Empfehlungen und reflettiert befonders auf Berlin. dauernden Boften.

Bef. Angebote unter U. 729 befordert berr R. F. Roehler in Leipzig. herr R. F. Rochler in Leipzig.

Strebfamer, junger Mann, 20 Jahre alt, der bisher im Sortiment tätig mar, fucht gur weiteren Ausbildung Stellung im Berlag bei bescheidenen Unsprüchen. Bef. Angebote erbittet

E. Bandmann in Meldorf, Bez. Riel.

## Zeitschriften = Lesezirkel und Leihbibliothek.

Gelernter Sortimenter, durch 19 3ahre hauptfächlich Leiter e. mittl. Zeitschriftens Lejegirfels u. e. Leihbibliothet, der d. Poften infolge besonderer Berhalniffe aufgab, fucht für fofort od. fpater abuliche, dauernde Stellung. Auch würde Reneinrichtung übernommen. Infolge befonderer Beranlagung ift es bemfelben gelungen, den jahrl. Reingewinn im Laufe ber Beit gu verdreifachen, fo daß derfelbe - bei nur ca. 380 bezw. 300 Abonnenten - zulett ca. 4000 u. 2000-2500 M betrug. Gunftigfte Bezugsquellen, Abfangebiete u. Berbindungen find vorhanden. Gur mittl. u. große Inftitute u. unternehmende Chefs befte Mcquifition.

Gef. Angebote u. V. S. 2541 an die Ges fchäftsftelle des Borjenvereins erbeten.

Gur einen jungen Mann, ber im Gor: timent gelernt und als Behilfe gearbeitet hat und nunmehr feit 11/4 Jahr in meinem Berlage als Behilfe tätig ift, fuche ich anderweit Stellung in einer Berlags: buchhandlung.

3ch fann meinem Schützling eine fehr gute Empfehlung mitgeben, er ift außerordentlich fleißig, absolut verläglich und durchaus ehrlich und pünttlich. Geine vorzügliche

Sanbidrift und gute Bildung unterftugen meine Empfehlung; feine Gehaltsanfprüche find fehr befcheiben. Mit naberen Musfünften ftehe ich ju Dienften. Untritt fann fofort erfolgen.

Bermann Defferwit, Deffau. Rgl. Sof-Berlagsbuchhandler.

Zum 1. Januar, ev. 1. April 1904 sucht durchaus tüchtiger Buchhändler mit Prima-Zeugnissen u. reichen Erfahrungen Lebensstellung.

Suchender ist 26 Jahre alt, ev., verh., und bekleidet seit 5 Jahren den ersten Gehilfenposten eines grösseren Sortiments. Der zu geringfügige Wirkungskreis veranlasst denselben, einen Posten in lebhaftem Sortiment, am liebsten mit ausgedehntem Reisebuch-

Übernahme einer Filiale zur selbständigen Leitung, event. auch mit grösserem Personal, nicht ausgeschlossen.

Herren, denen an einer tüchtigen Kraft gelegen ist, werden gebeten, ihre werten Angebote unter H. S. 2535 an die Geschäftsstelle des B.-V. gelangen zu lassen.

#### Schöne Sandschrift

Tüchtiger Berlagsgehilfe, gelernter bedingt in erfter Linie ein Boften für Mus-Sortimenter, anfangs 30er, evangelisch, mit lieferung und Rontenführung. Siericoner, flotter Sandichrift, jucht mit ausgerüftet, fucht tuchtiger Berlags-Stellung als Auslieferer oder Rons gehilfe, gelernter Gortimenter, bauernbe Stellung, am liebften in Leipzig ober

Gef. Angebote unter H. # 730 beförbert

Lebensst. sucht allererste Kraft (Buch- u. Kunstsort.), d. in jed. Hins. Vorz. leistet. Such. geh. 14 J. d. Buch- u. Kunsth. an u. leitet seit 3 J. e. bedeut. Sort. m. sehr gut. Erf. Beteil. m. 6-7000 M ev. nicht ausgesch!. Gehaltsford. nicht unter 3000 M. Eintr. k. 1. April 1904, ev. fr. erf. Angeb. u. W. K. 2539 an d. Gesch.-St. d. B.-V. erb.

Für einen jungen, tüchtigen Cortimentsund Berlagsgehilfen, 23 Jahre, mit bubs icher, flotter banbidrift, ber in biefer Saifon in unferem Saufe tätig mar, fuchen wir jum 1. Ottober Stellung in einem größeren Sortimentsgeschäft. Unfer Schützling ift ein williger, flotter Arbeiter und fonnen wir ihn ben herren Rollegen nur beftens empfehlen. Derfelbe mar bereits in Groß- und Rleinftädten tätig und ift im Befit vorziglicher Beugniffe erfter Firmen. Bef. Angebote erbittet

E. Gruhn's Buchdruderei und Berlagsbuchhandlung in Bad Barmbrunn.

Für einen jungen Behilfen, den ich beftens empfehlen fann, fuche ich jum Ottober Stellung in fathol. Sortiment.

Ferdinand Schoningh.

Osnabriid.

3g., militärfr., fol. Gehilfe, Gnm .= Dberfet., fucht Stellg. als Wehilfe b. beich. Beh .- Unipr. i. Berl., Rom.=Beich. od. Gort., ev. m. Reben= branch. Leipzig bev. Gintr. mögl. fof. G. Ung. a. d. Geich. St. d. B. B. u. # 2500 erb.

Für einen in Berlags- und Speditionsarbeiten durchaus tüchtigen Gehilfen, den ich beftens empfehlen tann, fuche ich gum 1. Ottober einen befferen Boften möglichft in einer Leipziger Berlagshandlung. S. G. Wallmann.

3g., ftrebf. Gehilfe, ber 4 3. in größ. Leipg. Romm. Beich. gelernt hat u. üb. einige frangof. u.reichl.engl. Spracht.verf., fucht inftr. Stellung. . Bef. Ung. u. M.B. # 2537 b.b. Befch. = St.b.B. = B.

Leipzig. - Junger Gehilfe, 24 Jahre, mit guter Sandichrift, militarfrei, der mit Muslieferung, Kontenführung u. Korrefpondens vollständig vertraut, im Groffortiment und Journalmefen beftens erfahren und an ficheres, felbständiges Arbeiten gewöhnt ift, fucht, geftügt auf gute Beugniffe, gum 1. Ottober d. J. paffenbe Stellung.

Bef. Angebote erbitte unter # 2536 an Die Beichäftsftelle des Borfenvereins.

J. Sort., fl. Verkäufer, perf. in allen buchh. Arb., dzt. in ungek. St., sucht Posten z. 1. Okt. Gef. Ang. u. K. P. 19 postl. Marienbad.

Buchhandlungsgehilfe, 22 Jahre alt, 8 Jahre beim Sach, der deutschen, ferbischen, ungarischen und teilweise der frangofischen Sprache mächtig, 3. Bt. in einer Broving-Buchhandlung als erfter Gehilfe tätig, fucht behufs feiner weiteren Ausbildung für den 1. Oftober oder später einen Be= hilfen=, event. Bolontarpoften. Leipzig

bevorzugt. Bef. Angebote werden unter # 728 durch herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten

## 36- Vermischte Anzeigen.

#### Nord und Sud.

Berausgegeben von Paul Lindan. Inferate merden bis jum 8. jeden Monats entgegengenommen.

Gebühren: pro gefpaltene Betitzeile ober deren Raum 50 & mit 10% Rabatt. Beilagen erbitten ferner bis fpateftens jum 12. jeden Monats und ein Exemplar dirett per Poft megen des Bermerts auf bem Umichlag.

Bebühren: 1/8 Bogen 30 M; 1/4 Bogen 40 M; 1/2 Bogen 50 M; 1 Bogen 60 M. Beiheften refp. Beifleben 10 . ertra. Breslau.

Schleftiche Buchbruderei Runft- und Berlags.Auftalt v. S. Schottlaender.

## Klischees

von Illustrationen aus der deutschen und preußischen Geschichte von nur ersten Meistern, wie A. Menzel, Camphausen, Thumann u. a., liefert F. A. Berger in Leipzig.

Berzeichnis gratis, Katalog 2 M.

## Die geographische Anstalt von Wagner & Debes in Leipzig

übernimmt zu rascher und sauberster Ausführung bei mässiger Kostenberechnung

in Zeichnung, Stich und Druck.
Die zahlreichen Platten des eignen KartenVerlags werden bei Bestellungen von Druckauflagen ohne Berechnung zur Verfügung gestellt, Klischees u. Ueberdrucke von denselben
zu günstigen Bedingungen abgegeben. —
Kostenanschläge unentgeltlich.

Gelucht Engagement als Tektorin und Mitarbeiterin

bei großer Berlagsfirma od. Redaktion von literar. geschulter Kraft, seit Jahren erfolgr. tätiger Uberseherin, der nebst der franz. u. engl. auch die drei skandinav. Literaturen offen stehen. Gef. Angeb. u. "Leistungssfähig und gewissenhaft" # 2521 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

#### Restauflagen und Posten

von Bilderbüchern, Jugendschriften, Geschenk- und Unterhaltungs-Literatur werden stets zu kaufen gesucht.

Dresden, Altmarkt.

Hermann Herzfeld.

## Kegan Paul, Trench, Trübner & Co.

43 Gerrard Street, Soho, London, W.,

T.-A. Columnae London,

empfehlen sich zur schnellen und billigen Lieferung von

## Englischem Sortiment und Antiquariat.

Reichhaltiges Lager amerikanischer und orientalischer Werke.

Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig — Berlin — Hamburg.

Kommissionär: K. F. Koehler.

# Berleger driftlicher Literatur

bitten wir um baldige Titel = Angabe ihrer diesjährigen Reuigkeiten zur kostenlosen Aufnahme in unseren Weihnachtskatalog d. Gemeinschaftsbewegung 1903/04.

vereinsbuchhandlung G. Ihloff & Co. in Neumünfter i. Holft.

Gottfr. Pätz, Naumburga/S., Steinweg17/18 — Werkdruckerei. —

Meftauflagen tauft jederzeit Alfred Dochow in Berlin W. 50.

## Buchhandlungs-Gehilfen-Verein zu Leipzig.

Juristische Person. Gegründet 5. Oktober 1833. Mitgliederzahl z. Z. 337.

Vereinslokal: Buchhändlerhaus - Gutenbergkeller.

Vereinsabend: Freitag abends von 1/29 Uhr ab. Zweck des Vereins:

Fortbildung seiner Mitglieder, Vermittelung persönlicher Bekanntschaft und Förderung des geselligen Verkehrs unter den Leipziger Buchhandlungs-Gehilfen, zugleich auch Unterstützung hilfsbedürftiger Berufsgenossen in Leipzig und deren Witwen und Waisen. Hilfskassen des Vereins:

a. Unterstützungskasse für in Not geratene Mitglieder und Kollegen, sowie durchreisende Gehilfen.

b. Pensionskasse, gewährt den Mitgliedern nach 10 jähriger Mitgliedschaft im Falle eingetretener Arbeitsunfähigkeit eine Pension bis zu 600 # per Jahr.

c. Witwen- und Waisenkasse, sichert den Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder eine Pension.

Stellenvermittlung des Vereins, arbeitet für die Mitglieder kostenlos.

Bibliothek des Vereins, ca. 10000 Bände (Buchhändlerhaus, Portal I, part.), geöffnet jeden Freitag von 8-9 Uhr abends.

Jährlicher Vereins-Beitrag 12 .M.

Krankenkasse des Vereins (steht unter besonderer Verwaltung). Jährlicher Beitrag 12 M. Nur für Mitglieder des Vereins. Befreit vom Beitritt zur Ortskrankenkasse und bietet neben freier Arznei und Behandlung durch den Vereinsarzt ein entsprechendes Krankengeld. Totenopfer 100 resp. 140 M.

Beitrittsanmeldungen zum Verein sind an den 1. Vorsteher Herrn Paul Scholtze /H. E. F. Steinacker zu richten.

Der Vorstand.

## Geographische Karten

für wissenschaftliche Werke, Schulbücher, Kalender, Schreibhefte, sowie für Plakate und sonstige Reklamezwecke liefern wir billigst bei kostenfreier Benützung des reichhaltigen Materials unserer weltbekannten kartographischen Anstalt. Kostenanschläge gratis.

Carl Flemming, Verlag, Buch- u. Kunstdruckerei A.-G.

in Glogau.

#### Berleger gesucht

für eine dem Unterricht in der Phonetik dienende farbige Anschauungstafel: Die Sprechwertzeuge des Menschen. Angebote unter # 2489 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Raufe gegen sofortige Kasse jeden Posten ausrangierter Bücher, alt oder neu 2c., gebunden oder ungebunden, Ramsch, Lagers reste usw.; ferner jeden Posten in Ansichtss tarten. Erbitte Angebote nur direkt.

G. Solft in Samburg, Kornträgergang 54.

## Verpackte Remittenda.

1 Nascher, Handb. d. Gesch. d. Weltlit., geb. (W. Werther, Berl.), ist verpackt worden (O.-M. 1903) und bitten im Auffindungsfalle das Werk Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig umgehend einzusenden. Portospesen werden vergütet.

W. Mellin & Co. in Riga.

Heuser's Verlag (Louis Heuser) in Neuwied a/Rh. sucht ältere Schriften über Freimaurerei. Antiquar.-Kataloge in zweifacher Anzahl direkt erbeten.

## Albersetzungen

von Romanen, Novellen, auch kleinen wissenschaftlichen Werken aus dem Englischen, Französischen und Italienischen, übernimmt

3. Travers in Wiesbaden, Adelheidstr. 80.

#### Saldoforderungen

für B. Waldmann's Buchhandlung in Frankfurt a/O. erbitte ich, auch wenn dieselben bereits an meinen Herrn Nachfolger gestellt sind, bis spätestens 15. September 1903 nach hier. Bei späteren Forderungen müsste ich auf Grund dieses Inserates Zahlung ablehnen.

28. August 1903. Carl Schlundt, z. Zt. Bad Friedrichroda i. Thür., Villa Clara.

Rontors und Lagerraume

in Buchhandlerlage preismert gu vermieten. Grunler & Benbel

in Leipzig, Sobengollernftrage 17/19.

Preiswert gu verfaufen:

1 Sammlung wirfungsvoller Sumoresten.
1 Sammlung humor. Gedichte, zum Bortrag besonders geeignet, von eingeführtem Schriftsteller. Angebote unter 2544 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.



Auflage

Weihnachts= Katalog 1903.

#### Inhalt:

Verzeichnis der hervorragendsten Neuigkeiten. Eine Weihnachtsnovelle von Alice v. Gaudy. Bücher-Besprechungen. Systematisches Bücher-Verzeichnis. Anzeigen und Beilagen.

#### Mitarbeiter:

Adolf Stern — Sophus Ruge — Georg Worgitzky — Paul Heinze — Max Manitius — Paul Schumann u. a.

Preise: Komplette Ausgabe

50 100 150 200 300 500 800 1000 St. 12.50 20.—25.—30.—43.—65.—83.—100 Mk.

Gekürzte Ausgabe

50 100 150 200 300 500 800 1000 St. 5.50 9.— 13.25 17.— 25.— 41.— 63.— 75 Mk.

Erbitte sofortige Bestellung!

Probeexemplare gratis und postfrei.

Dresden. Wilhelm Baensch.

#### Die erste

## Grosse Lehrmittel-Ausstellung

in der Ostmark findet zu Danzig vom 30. Septbr. bis 7. Oktbr. 1903 statt, gelegentlich der

17. Westpreussischen Provinzial-Lehrerversammlung

18. Hauptversammlung

des Deutschen Vereins für das höhere Mädchenschulwesen.

## Inserate für den "Offiziellen Lehrmittelkatalog"

sowie Manuskript und Klischees bitten wir uns eiligst, spätestens bis zum 10. September, einzusenden.

1 Seite (Satzgrösse 14×10 cm) 20 ℳ, ½ Seite 12 ℳ, ¼ Seite 8 ℳ. Pädagogischer Verlag von A. W. Kafemann, G. m. b. H. in Danzig.

## COLORIT

von ANSICHTSKARTEN, MODEBILDERN, WISSENSCHAFTLICHEN WERKEN, BILDERBÜCHERN etc. in künstlerischer Ausführung.

PAUL HEMPEL, Colorir-Anstalt, LEIPZIG-LINDENAU, Bismarckstrasse 13.

## Export-Journal

Monatsschrift für

Buchhandel u. Buchgewerbe.

4 M jährlich. Aufl. 4800.

Anzeigen: 10 Zln. 4 M, 1/10 Seite 10 M,

1/4 S. 25 M, 1/2 S. 45 M, 1/1 S. 80 M.

Beilagegebühr: 48 M für je 5 Gr.

G. Hedeler in Leipzig.

Schriftsteller, gut empfohlen, in Leipzig wohnend, Buchdruckereibesiger, übernimmt Redaktion von Wochenschriften, Prüfung von Manuskripten, Überarbeitung 2c.

Angeb. unter # 2542 an die Geschäftsftelle des Börsenvereins.

## Restauflagen kauft

Eduard Beyer's Buchhandlung in Wien I.

#### Inhaltsverzeichnis.

U = Umidiag.

Befanntmachung des Borstandes des Börsenvereins. S. 6653. — Befanntmachung des Bereins der Buchhändler zu Leipzig. S. 6654. — Erschichnen Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 6654. — Berzeichnes fünftig erschennder Bücher. S. 6654. — Wiener Brief. V. S. 6655. — Schwarz-Beiß. S. 6657. — Kleine Mitteislungen. S. 6657. — Sprechsaal. S. 6658. — Anzeigeblatt. S. 6659—6688.

Abels in Köln 6685. Adermann's, A., Khf. in Mü. 6678. 6682. Anderson in Dorp. 6678. André in Prag 6683. Arnold & Co. in Blasew.

6659. Auer in Donauw. 6681. Auer & Comp. 6678. Bachich in Dr. 6688. Bachich in Dr. 6688. Balhorn & Co. Nchf. 6669. Bartels Rich. in Brau. 6678. Baudmann 6686. Behrendt in Bonn 6683. Benjegger 6681. Berger, F. A., in Le. 6687. Bergitraeher's Hofbh. in Darmft. 6680.

Bergstraeßer's Hofbh, in Darmst. 6680. Bertling in Dr. 6682. Beher in Wien 6688. Bielefeld's Hofbh, in Karlör. 6685. Bietepage 6677. Bladwell 6682. Bioem 6659 (2). Boak 6684. Boramener in Hobbh, 6680.

Borgmeyer in Stosh. 6680. Borymeau & Ch. 6683. Braumüller & S. 6684. Breitenstein 6683. Bresiauer & M. 6679. Buch.-Geh.-Berein zu Le. 6687. Buchholt in Hört. 6665.

Buchholh in Högt. 6665, 6684. Burthardt in Erimmitsch. 6659.

Calvary & Co. 6681. Centralbucht, in Le. 6682. Chun 6684. Coburg in Rendsb. 6680. Cotta'iche Bh, Nchi. 6672. 6673. Deubler in Wien 6677. Deutide in Wien 6679. 6680. Hebeler 6688. Dochow 6687. Dominicus Nchf. 6682. Dressel in Dr. 6680. Drewes Bh. 6684. Druder, Gebr., in Padna 6682. Dertel in Be 6681. Gebede in Lisa 6685. Gehling G. 1 Ebbede in Pos. 6678. Gehling G. 1 Ebberharbt in Le 6679. Gehling G. 1 Gehling G.

Eisenstein & Co. 6683, Engelhardt in Straßb. 6683. Entlicher 6665. Jepl & Co. 6664. Jijcher & Franke 6659, Jlemming Berl. A.-G. 6687. Jod G. m. b. H. 6680. Jontane & Co. 6683. Frist in Wil. 6683. Frist in Wil. 6683. Frist in Wil. 6683. Hußingers Bh. in Brin. 6683. Georgi in Bonn 6662. Gerold & Co. 6684. Gerschel 6679. Gerstenberg in Hosh. 6679. Geichäftsst. b. B.-B. U 4.

Geschäftsst. d. Charitasverb.
f. d. f. D. 6666.
Gilhoser & R. 6684.
Glogau jr. in Ha. 6661.
Goar, J. St., 6680.
Goerlich in Brst. 6667.
Goldschmidt, A., in Brln.
6666.
Gottlieb in Wen 6680.
Gruhn's Bchdr. 6686.
Grünler & W. 6687.
Gellius'sche Bh. 6683. 6684.

Saajenstein & B. A.-G. in Stu. 6659. Hachfeld in Potsd. 6680. Haim & G. 6665. 6679. Harraffowit 6660. 6681.

Guttentag G. m. b. D. 6684.

Debewig's Nchf. 6659. Deger in Wien 6683. hempel in Le. 2. 6688. berber in St. 2. 6683. hertel in Reuft. 6678. Berg in Wien 6678. herzfeld in Dr. 6687. Degling G. m. b. S. U 3. Denjer's Berl. in Reuw. 6687. Dierjemann 6681. hilbebrandt in Stolp 6682. Dirich in Mil. 6682. Södner in Dr. 6684 Doepli in Mail. 6682. Doffmann, R., in Le. 6659 (2). 6660. Polft 6681. homann in Dang. 6683.

Domann in Danz. 6683.
Homann in Danz. 6683.
Homann in Danz. 6683.
Homeber in Schrob. 6685.
Homeber in Schrob. 6687.
Homeber in Brin. U 1.
Hoff & Co. 6687.
Hittut, Biblio., 6661.
Hungermann'iche Bh. 6662.
Hunge in Erl. 6676.
Kaiemann 6688.
Karafiat, Fr., 6683.
Kaufmann in Frif. a. M.
6660. 6665.
Kaufmann in Dr. 6684.
Kaufmann in N. Y. 6687.
6684.
Kaufmann in N. Y. 6687.

Rerle 6680. Stelmann in Stu. 6684. 6685. Kitian's Nachf. 6678. Kirich in Wien 6684. Koch in Gosl. 6684. Kochler, K. F., in Le. 6659.

Kolonial-Berl., Dischr., in Brin. 6678. Konegen in Le. 6683.

6685. 6686 (3).

Roeppen in Dortm. 6684. Strap, Belf & Co. 6661. Kritger & Co. 6680. Rummer in Landeb. 6683. Lampart & Comp. 6680. Lang, G., in Le. 6685. Langewiesche in Diff. 6666. Lehmann, B., in Brin. 6680. Lehne & Stomp. 6685. Leo & Comp. 6680. Leuchs & Co. 6669. Liebith in Bill. 6659. 6678. Lilienthal in Brin, 6669. Lind in Starler. 6679. Lindner's Bb.inGrrafb.6679. Loeicher & Co. 6666. Lorent in Le. 6680. Lotus=Berl. 6669. Löwit 6680. Mat 65 Fia 6681. Dang' Sort. in Bien 6684. Marchlewsti & Co. 6666. Med 6682. Mejftrif 6688. Mellin & Co. 6687. Michaelis in herm. 6680. Möller in Brin. 6664. Moffe in Brin. 6659. Moffe in Brau. 6659 Remnich in Mannh. 6679. Neubert in halle 6682. Neugebauer in Awettl 6684. Nijhoff im Saag 6683. Desterwit 6686. Oldenbourg in Mü. 6676. Oliva in Bitt. 6684. Pap in Naumb. 6687. Baul, Trend, Trubner & Co. 6687. Верриппист 6680. Blaidla 6678. 6679. Priber & L. 6682. Reimer, D., 6660. 6677. Rider in Gieg. 6685 (2). Riemann'iche Sofbh. 6684.

Rosenberg in Fürth 6681. Rosenthal, I., in Mü. 6681. 6685. Rosenthal, L., in Mü. 6680. Rosenzweig's Nchj. 6678. Rosner 6678. Rosherg'iche Bh. in Le. 6681. Roth'iche Bribh. in Mü.

6667. Rother in Le. 6682. Rubfus, Fr. 28., in Dortin. 6664.1 Gaam 6682. Schid in Somb. 6684. Schilbberger, DR., 6684. Schleftiche Berl. - Anft. 6686. Schlundt 6687. Schmelzer in Bernb. 6680. Schmibt in Raumb. 6678. Schmidt in Bur. 6667. Schmidt, E., in Le. 6678. Schmidt & Spring 6683. Schmibt & Gudert 6681. Schneiber in Duff. 6681. Schneiber, Fr., in Le. 6681. Schöningh, F., in Dönabr. 6686.

Schoningh, S., in Minit. 6679.
Schrader in Stolp 6684
Schröder's Gew.-Bh. in Brsl.
6682.
Schulze in Hannov. 6683.
Schwann 6666.
Schwerin, J.H., in Brln. 6674.
Seel's Nchf. 6682.
Seele & Co. 6679.
Seemann, H., Nchf. 6667.
6678.

Seemann, H., Nchf. 6667.
6678.
Silomon 6679.
Sophienbucht. in Brln. 6682.
Spaeth 6677.
Stähelin & L. 6683.
Stampfel 6678.
Steffen in Hldsh. 6681.
Stetger & Co. in N. Y. 6683.
ban Stodum & S. 6684.

U 2. Stuber's Bh. in Burgb. 6684. Tauffig, J., 6684. Travers 6687. Trentel in Brin, 6678. Troemer's Univbh. 6679. Trogija 6685. Urban in Dr. 6684. Urban & Sch. 6662. Berl. : Babearstl. Sanbbuch 6667. Berl. b. Mergtl. Runbichau 6665 (2). Berlagsauft. Bengiger & Co. A. . in Einf. 6665. Berlags-Unft., Dtiche., in Gtu. 6670. 6671. Berlageanft., Baterland., in Brin. 6660. Bertags-Gei., Mug., in Dit. 6675. Bita 6674. Boldmar 6681. Boitsbuchh., Wiener, 6678. ban Briesman 6683.

Storm in Bre. 6685.

Straug Berl. in Bonn 6678.

Wagner in Schwieb. 6688. Wagner & D. 6687. Baibbauer'iche Bh. in Baff. 6678. v. Walbheim 6676. Wallmann 6686. Wartig's Berl. 6684. Weber, M., in Brin. 6685. Weber, 28., in Brin. 6681. Beigel, A., in Le. 6681. Beigel, D., in Le. 6682. Weinberger in Göb. 6682. Welter in Baris 6679. Wiebe in Tieg. 6680. Wildt, D., in Stu. 6659. Williams & N. 6683. Winter in Dr. 6680. v. Bahn & J. 6683. Bidel in R. D. 6684

hierzu 1 Beilage: Burudverlangte Reuigfeiten.

Rivnae 6683.

Berantwortlicher Rebatteur: Mag Evers. — Berlag: Der Borjenverein ber Deutschen Buchfanbler gu Leipzig. Drud: Ramm & Seemann. Sämilich in Leipzig, Deutsches Buchfanblerhaus, hofpitalftrage.

## BRUNO HESSLING. Gesellschaft mit beschränkter Haftung.

Verlagsbuchhandlung für Architektur und Kunstgewerbe. BERLIN SW. 11.

In unserm Verlage erscheint in diesen Tagen:

# Die Säulenformen

der Aegyptischen, Griechischen und Römischen Baukunst.

In metrischen Systemen nach neuer, leicht anwendbarer Methode mit besonderer Berücksichtigung der Praxis bearbeitet von

Alexander Speltz, Ingenieur-Architekt.

Mit 22 Tafeln und 63 in den Text gedruckten Abbildungen. 114 Seiten. Quart. 4 Mk. ord., 3 Mk. no., 2 Mk. 80 Pfg. bar und 7/6.

Wir bitten das Buch allen Architekten, Ingenieuren, Bautechnikern, Bauhandwerkern, Bildhauern, Zeichnern etc. vorzulegen.

WWW

Im Oktober erscheint als Fortsetzung und bitten wir um rechtzeitige Aufgabe Ihrer Kontinuation:

## Neubauten der Stadt Berlin

Gesamtansichten und Einzelheiten nach den mit Massen versehenen Originalzeichnungen der Fassaden und der Innenräume, sowie Naturaufnahmen der bemerkenswertesten « « « Teile der seit dem Jahre 1897 in Berlin errichteten städtischen Bauten. » » »

Mit beschreibendem Text von

Stadtbaurat Ludwig Hoffmann, Architekt des deutschen Reichsgerichtsgebäudes.

III. Band. 50 Tafeln und ca. 15 Seiten reich illustrierter Text. Format 40×52 cm. In Mappe. 36 Mk. ord., 27 Mk. no., 25 Mk. 20 Pfg. bar und 7/6.

Handlungen, die sich energisch für das wertvolle Werk verwenden wollen und durch Vorlage bei Vereinen, Behörden und Architektenfirmen leicht neue Abonnenten gewinnen können, stellen wir Exemplare à cond. gern zur Verfügung.

टाटाटा

Dieselbe Kundschaft ist unbedingt Käufer und wollen Sie daher, falls nicht schon geschehen, auf beigefügtem Zettel von uns verlangen:

Architektur und Kunstgewerbe.

Ein Verzeichnis von Vorlagewerken für Architekten, Baumeister, Kunstgewerbler, Fachschulen, Bildhauer etc. etc. 256 Seiten mit ca. 200 Illustrationen. 1 Mk. 60 Pfg. ord., 1 Mk. 20 Pfg. no., 95 Pfg. bar und 7/6.

ट्यायाय

Ferner:

## Der Baumeister

Monatshefte für Architektur und Baupraxis.

Herausgeber und technischer Leiter Hermann Schuette. Preis pro Heft 2 Mk. Verantwortlicher Redakteur . . . F. von Biedermann. " " Jahrg. 24 "

Jedes Heft enthält 21/2 Bogen reich illustrierten Text und 10 Tafeln.

Reichhaltigstes und vornehmstes Architekturblatt!

Jedes Heft wird einzeln berechnet.

Wir stellen den I. Halbband, enthaltend 6 Hefte mit 60 Tafeln im Formate von 30×40 cm, als Vertriebsmaterial à cond. zur Verfügung.

Auch wollen Sie Ihren Bedarf für den II. Jahrgang aufgeben!

Hochachtungsvoll

Bruno Hessling

Gesellschaft mit beschränkter Haftung.



## Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

# Buchhändler=Bildnisse

www.cowwa. I. Lithographien. www.cowwa

Bedes Blatt in 80. 60 Pf.

Baebeter, Rarl Cotta, Georg von Gerold, Carl (nur in 4°.) Bofchen, Georg Joachim

Mobr, Dr. Jatob Chriftian Benjamin Nicolai, Friedrich Roft, Aldolf Sauerlander, Beinrich Remigius

Schulz, Otto August Beit, Dr. Moris Vieweg, Friedrich

## II. Stahlstiche, Photogravüren 2c. www.

Jedes Blatt in 8º. 75 Pf., in Folio 1 Mit.

- \* Abraham, Dr. Max
- \*Bergftraeßer, Arnold
- \*Borftell, Frit Braumüller, Wilhelm von Brodhaus, Dr. Seinrich Campe, Julius Engelmann, Dr. Wilhelm Enslin, Adolph Erhard, Seinrich (nur in Folio) Frommann, Dr. Johann Friedrich Gaertner, Rudolph
- \*Gerold, Friedrich Hallberger, Eduard von

- Bartel, Dr. Bermann
- \* Härtel, Raymund
- \* Hert, Wilhelm Birgel, Dr. Galomon Soffmann, Carl
- \*Jügel, Rarl Chriftian
- \*Raifer, Sermann Reil, Ernft Roehler, Franz
- \*Loefcher, Sermann Mittler, Ernft Giegfried
- \* Paren, Dr. Paul Reimer, Georg

- Ruprecht, Rarl August Abolf Springer, Julius
- \*Tauchnin, Bernhard von Trübner, Nicolaus Vieweg, Eduard
- Boldmar, Friedrich
- \* Vollmann, Wilhelm Weber, Johann Jakob
- Weftermann, George Wigand, Georg
- Wigand, Otto (nur in Folio) \*Deutsches Buchhändlerhaus.
- Diefe Stahlstiche, Photogravuren zc. find mit Alusnahme der mit \* bezeichneten Bildniffe auch zusammen
  - 1) in einer Raliko-Mappe mit Titel für 18 Mt. und
  - 2) in einem Kartonumschlag mit Titel für 15 Mt.

zu beziehen.

Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Dr. Orth, Syndifus.

Berantwortlicher Rebatteur: Dag Evers. - Berlag: Der Borfenverein ber Deutschen Buchfanbler ju Leipzig. Drud: Ramm & Ceemann. Samtlich in Leipzig, Deutsches Buchfanblerbaus, Sofpitalftrage.